

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 58 JOBANGEBOTE ! SEITE: 18 - 20

29. SEPTEMBER 2021
 WOCHE 39
 SI/AUFLAGE 33.558
 GESAMTAUFLAGE 86.319
 SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

Aus der Region

Landkreis jetzt dreifach in Berlin

Bundestagswahl brachte viele Veränderungen durch die WählerInnen / von Oliver Fiedler

INHALT:
 Singen könnte 30er-Zone werden Seite 3
 Amtsblatt der Gemeinde Volkertshausen Seite 4/5
 Neues Führungsteam für Klinikum Seite 6
 Bei der Radolfzeller OB-Wahl wird es spannend Seite 8
 Gottmadingen hat jetzt auch eine Jugendfeuerwehr. Seite 10



Mehr Stimmen
 Während in Berlin der große Kehraus nach der Wahl schon richtig begonnen hat, bei dem spannend werden dürfte, wer da an den Schaltstellen der Bundespolitik am Schluss noch übrig bleibt, hat sich die gute Nachricht für den Landkreis am frühen Montagmorgen bestätigt. Da konnte FDP-Kandidatin Dr. Ann-Veruschka Jurisch vermeiden, dass es geklappt hat und auch sie wegen des gestiegenen Zweitstimmenanteils der Liberalen in Baden-Württemberg in den Bundestag als Abgeordnete einziehen wird. Damit hat der Landkreis nun wieder drei Abgeordnete in Berlin mit Andreas Jung (CDU) als Gewinner des Wahlkreises und der neu gewählten Dr. Lina Seitzl (SPD). Das war zum letzten Mal bis vor zehn Jahren der Fall, als damals das Trio mit Andreas Jung, Birgit Homburger und Peter Friedrich (SPD, bis 2011) den Landkreis in Berlin vertrat. Drei Stimmen sind grundsätzlich besser als eine – doch die Stärkung muss erst noch umgesetzt werden. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net



Nach zehn Jahren gibt es nun wieder drei Bundestagsabgeordnete, die ab dem 26. Oktober den Landkreis in Berlin vertreten und auch Stimme für die BürgerInnen aus der Region sein wollen. Über Ausgleichsmandate wurden erstmals Dr. Lina Seitzl (SPD) und Dr. Ann-Veruschka Jurisch (FDP) gewählt. Das Direktmandat errang erneut Andreas Jung trotz herber Verluste, der seit 2005 im Bundestag sitzt und am Dienstag als Vorsitzender der CDU-Landesgruppe bestätigt wurde. swb-Bilder: Johnen/Fiedler

Landkreis Konstanz

Abwärtstrend setzt sich fort

Die Corona-Zahlen im Landkreis sind weiter rückläufig.

Momentan scheint sich die Corona-Lage weiter zu entspannen. Insgesamt 236 Menschen haben aktuell ein positives Testergebnis, 16 davon müssen in diesem Zusammenhang im Krankenhaus behandelt werden. Die Sieben-Tage-Inzidenz ist von 63,1 innerhalb einer Woche auf 43,9 gesunken. Trotz all dieser guten Nachrichten musste Landrat Zeno Danner am Dienstag im Pressegespräch zur aktuellen Corona-Lage auch über einen weiteren

Todesfall im Zusammenhang mit dem Virus berichten. Ein 55-jähriger Familienvater sei an den Folgen der Erkrankung gestorben. »Er war nicht geimpft«, betonte Danner. Ein 46-jähriger, ebenfalls ungeimpfter Covid-Patient musste in den vergangenen Tagen mit schwerem Lungenversagen an die Uniklinik Freiburg ausgeflogen werden. Unter den 16 Patienten, die derzeit stationär behandelt werden, sei nur ein geimpfter, berichtete Prof. Ivo Quack vom Klinikum Konstanz. Aktuell haben 59 Prozent der Menschen im Kreis den vollen Impfschutz. -dh-

HERZLICH WILLKOMMEN IN SINGEN

Seien Sie „Feuer & Flamme“ für Singen!
 Wir freuen uns auf die Begegnung mit unseren Gästen und Kunden.

Jeden **Samstag von 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr**
 Unterhaltung, Thementage, Überraschungen
 in der Innenstadt

Samstag, 02. Oktober: „Herbstlich willkommen“ „Blaulichttag“ – Feuerwehr Singen, Johanniter, DRK, THW, DLRG, Einsatz-Nachsorge-Team, ASB, Malteser & Rettungshundestaffel präsentieren, informieren & laden zum Mitmachen ein.

SINGEN aktiv

SINGEN aktiv: City Ring

SINGEN aktiv: IG SingenSüd

SINGEN

Sparkasse Hegau-Bodensee

CANO

SHOPPINGCENTER SINGEN

www.singen-totallokal.de

- Anzeigen -

- Anzeigen -

In Singen und Radolfzell
 07731-50 51 00 / 07732-99 75 10
www.suedmobile.de · info@suedmobile.de
GROSSE Sommeraktion...
Tageszulassungen & Vorführfahrzeuge radikal reduziert!

Orsingen-Nenzingen

JUBILÄUM

Auf 30 Jahre Firmengeschichte kann die Firma Heizungsbau Kiewel aus Orsingen-Nenzingen zurück schauen. Die Leidenschaft zum Handwerk veranlasste Joachim Kiewel damals zum Schritt in die Selbständigkeit. Und das mit Erfolg. Heute ist das Unternehmen eine echte Größe in der Region. **Mehr auf Seite 11.**

DAS NEUE STELLEN-PORTAL:
jobs.wochenblatt.net

- Für alle, die es digital lieber mögen ...

WOCHENBLATT

Singen

VORBILD-WOHNHAUS

In Steißlingen wurde eine Baulücke durch einen Privatinvestor mit kompetenten Partnern mit Gebäuden in Holzbauweise bebaut, die energietechnisch vorbildhaft sind. Die Gebäude wollen auch mit ihrer hohen Wohnqualität punkten und sind für die Partner Modell für weitere Projekte dieser Art. **Mehr auf Seite 7.**

Unsere Produkte:

- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Reparaturservice
- Fensterläden
- Terrassenüberdachung
- Motorisierung

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
 Telefon 0 77 31/18 97 99-0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

frisch aus unserer Wurstküche Weißwürste Münchner Art, natürlich hausgemacht 100 g € 1,34	 DENZEL METZGEREI SEIT 1907	AKTION frisch durchgedreht Hackfleisch gemischt, mager 100 g € 0,89
natürlich hausgemacht Fleischwurst im Ring oder zu Salat geschnitten 100 g € 1,34	allseits beliebt Bauernschinken gekocht, mild gesalzen und geräuchert 100 g € 1,89	AKTION AKTION Hirschgulasch fix und fertig gekocht 100 g € 1,99

SCHWARZWALDSTR. 22 · TEL. 07731/62433 · WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

Unser Familienunternehmen bewahrt
Anspruch und Werte seit über 60 Jahren.

Bestattungshaus Decker
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
Tel. 07731 / 99680
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Tierschutzverein Radolfzell:
07732/3801
Tierheim: 07732/7463

Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 0171/6011277

Tierrettung: (Tierambulanz) 0160/5187715

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleistungen:
Singen-Rielasingen-Höri-Gottmadingen-Hilzingen-Engen
07774/2131424

Thüga Energienetze GmbH:
0800/7750007*
(*kostenfrei)

Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

Aach
Wassermeister
Stadtwerke Engen 07733/948040
Elektrizitätswerk Aach, Volkertshausen, Eigeltingen
Störungsannahme: 0800/3629477

Engen
Polizei: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener
Stadtwerke: 07733/94 80 40

Tengen
Wasserversorgung:
Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

Gottmadingen
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)
tagsüber: 07731/908-125
Polizei: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

Hilzingen
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

Gailingen
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)
tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

Steißlingen
Polizei: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
02./03.10.2021
Dr. Wilhelm, Tel. 07732/970676

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-
Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD
 Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich
 von unseren Experten unverbindlich beraten.
 Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!
**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
 Zahngold – Versilbert – ZINN**
Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Do.: 10 – 17.30 h, Fr. 10 – 16 Uhr
Tel. 077 32-82 38 461
Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Do.: 10 – 17.30 h, Fr. 10 – 16 Uhr
Tel. 077 31-95 57 286
BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

Beachten Sie
unsere Beilage
Radolfzell/Stockach
in der Ausgabe!



WOHNLAND Hauber
 Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
 Do. + Fr. : 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
 Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr
 78359 Orsingen · Tel.: 077 74/92 31 00 · Fax: 077 74/92 3 10 99

**W
W
W**
WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!
WWW.WOCHENBLATT.NET/WERBEWIRKUNG

O
 mit den Teilausgaben
 Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
Impressum
 Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
 Postfach 320, 78203 Singen
 Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
 Telefon: 07731/8800-0
 Telefax: 07771/8800-36
Verlegerin/Geschäftsführung
 Carmen Frese | Tel: 07731/8800-74
 V.i.S.d.L.p.G.
Herausgeber/Verlagsleitung
 Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49
Chefredakteur
 Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29
https://www.wochenblatt.net
 Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste
 Nr. 53 ersichtlich. Nachdruck von Bildern
 und Artikeln nur mit schriftlicher Ge-
 nehmigung des Verlags. Für unverlangt
 eingesendete Beiträge und Fotos wird
 keine Haftung übernommen. Die durch
 den Verlag gestalteten Anzeigen sind ur-
 heberrechtlich geschützt und dürfen nur
 mit schriftlicher Genehmigung des Ver-
 lags verwendet werden. Auflagenkontrolle
 durch Wirtschaftsprüfer nach den Richt-
 linien des BVDA.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
 Falls Sie dieses Produkt nicht mehr
 erhalten möchten, bitten wir Sie,
 einen Werbeverbotsaufkleber mit dem
 Zusatzhinweis »bitte keine kosten-
 losen Zeitungen« an Ihrem Briefkasten
 anzubringen.
 Weitere Informationen finden Sie
 auf dem Verbraucherportal
 www.werbung-im-Briefkasten.de
 Mitglied im ...
A'B'C **BVDA** **ADA**
 SÜDWEST Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
 VERLAGS- und MEDIEN- ANZEIGENBLÄTTER
WOCHENBLATT

JOHANNITER
Hauswirtschaftliche Hilfskraft in Teilzeit gesucht.
 Ab Oktober 2021, für unseren Pflegedienst in Singen. InteressentInnen melden sich bitte bei Erich Scheu, email: erich.scheu@johanniter.de
 Mehr Informationen unter:
 07731-99830
 johanniter.de
 Aus Liebe zum Leben

Markenparfums
 Donnerstag, 30. September 2021 von 9:00 bis 17:00 Uhr
 Freitag, 01. Oktober 2021 von 9:00 bis 17:00 Uhr
 Samstag, 02. Oktober 2021 von 10:00 bis 15:00 Uhr
>> Duftschnäppchen <<
Gottlieb - Daimler - Straße 7
 Tel. 0 77 31 - 91 77 81
 78239 Rielasingen-Worblingen

SCHULER Edelmetalle
 wir handeln mit Werten
Gold + Silber (An- und Verkauf)
 ✓ Ankauf von Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Zahngold, Zinn, versilbertes Besteck, uvm.
 ✓ Verkauf von Münzen und Barren
 Verliert Ihr Vermögen noch auf dem Sparbuch an Wert?
 Sichern Sie Ihr Ersparnis mit Edelmetallen!
 Kostenfreie Hotline: ☎ 0800 / 8866889
 Wir beraten Sie!
 Jetzt Altgold verkaufen & historischen Goldpreis nutzen
 Wir haben wieder geöffnet!
 ✓ Überlingen • Münsterstr. 42 (ggb. Sanitätshaus)
 Mi. + Do. 10:00 - 13:00Uhr, 14:30 - 16:30Uhr
 ✓ Konstanz • Katzgasse 13 (neben Volkshochschule)
 Di. + Fr. 10:00 - 13:00Uhr, 14:30 - 16:30Uhr
 ✓ VS-Villingen • Bickenstraße 4 (ggb. Optik Fielmann)
 Di. + Do. von 9:30 - 12:30Uhr, 13:30 - 16:30Uhr
 www.schulergmbh.de
 Goldankauf Münzhandel Anlegedgold

MEHRWEG IST KLIMASCHUTZ



HERTRICH METZGEREI
 Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Putenaufschnitt Bierschinken, Jagdwurst, Lyoner – 100 % Geflügel 100 g 1,45	Schweinehals saftiger Braten, auch geräuchert als Kasseler-Hals 100 g 0,95
Bauernspeckwurst herzhaft mit Majoran, im Natur- oder Kunst Darm 100 g 0,95	Rinderbeinscheibe für die Suppe – inklusive Markknochen 100 g 0,85
Landjäger der herzhaft Snack mit Kümmel das Paar 1,25	Putenschnitzel auch als Filet, Steak oder Geschnetzeltes 100 g 1,18

Handwerkstradition seit 1907

WOCHENSCHAU



von Oliver Fiedler

Die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen **verleiht jährlich** einen **Albert-Riesterer-Preis** in Erinnerung an den weit über die Grenzen hinaus bekannten Priester, der in der Zeit der Nazi-Diktur wegen seines Widerstands ins KZ Dachau musste. Der Preis wird an SchülerInnen des Anne-Frank-Schulverbands vergeben, die sich im Fach Geschichte mit diesen Themen besonders befassen. **Diesjähriger Preisträger** ist **Adrian Tress aus Eigeltingen** geworden und die Übergabe findet schon traditionell doppelt statt: einmal zur Abschlussfeier des Schulverbands und nun kürzlich noch einmal im Gemeinderat von Mühlhausen-Ehingen, wo es die Urkunde dann zum Mitnehmen gab. Der Preis soll dafür sorgen, dass die regionale Geschichte in Erinnerung bleibt.



»Musique von Stop« von Harald F. Müller. swb-Bild: Guido Kasper

Deutsch-Schweizer Nachbarschaft: Das wurde in den letzten Jahren doch immer wieder auf den Prüfstand gestellt. Bei der Kultur klappt es am besten, muss man immer wieder sagen. Dafür gibt es am kommenden Sonntag ein gutes Beispiel: den in Singen lebenden **Künstler Harald F. Müller**, der vom **3. Oktober bis 26. Juni 2022 in der Kartause Ittingen**, dem Kunstmuseum des Kantons Thurgau, mit seinem **Projekt »MONDIA«** aus Fotos und Zitaten präsentiert wird. Die Ausstellung geht über die Grenze: das **Gegenstück** findet sich im **Ateulier »Stratozero«**, das Müller im **Singener Gewerbegebiet Hardmühl-Nord** (Josef-Schüttler-Straße 45) gebaut hat, und wird dort **am selben Tag um 15 Uhr** mit Kunstlergespräch eröffnet. Die nächste Grenze wird ins Internet hineingenommen mit einem Online-Projekt.

Dazu geht es unter www.wochenblatt.net/link/z7mfjrk

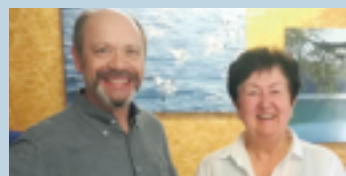


In **Orsingen-Nenzingen** gibt es seit letztem Mittwoch eine **»Volks-Eiche«**. Der Baum steht zwar in einem öffentlichen Park und ist fürs Volk dort natürlich

problemlos zugänglich, gewidmet ist der Baum freilich **Bernhard Volk**, der im Frühjahr nach 32 Jahren als Bürgermeister aufhörte und nun Rentner ist. Immerhin 19 der ehemaligen Bürgermeisterkollegen waren zum Rathaus der Gemeinde gekommen, um den Baum zu pflanzen, deren Standort Volk selbst ausgesucht hatte. Denn der dortige **Spielplatz** war vor 32 Jahren sein **erstes Projekt** über die Pflichtaufgaben hinaus gewesen, und dann sein letztes, denn es wurde im letzten Jahr um einen **Wasserspielplatz** erweitert.

Richtfest konnte in der letzten Woche für die neue **Sporthalle des Engener Anne-Frank-Schulverbands** in Engen gefeiert werden. **Etwas später** als geplant. Denn, wie **Stadtbaumeister Matthias Diestler** den versammelten Gästen berichtete, hat der noch junge Bau schon eine bewegte Geschichte hinter sich. Erst verzögerte sich der Baubeginn wegen Altlastenverdacht im Erdreich, dann kam wegen des vielen Schnees im letzten Winter eine unfreiwillig lange Baupause, und dadurch rutschte das mit 4,8 Millionen Euro Baukosten veranschlagte Projekt in die allgemein beklagte Phase der **Baustoffknappheit** und damit verbundener **Preissteigerungen** um bis zu 50 Prozent. Die Stadt räumte den beauftragten Firmen inzwischen eine **»Materialgleitklausel«** ein, weil kein Handwerker mehr auf Festpreis arbeiten wollte.

Betriebsjubiläen von Mitarbeitern sind inzwischen etwas ganz Besonderes, weil Arbeitsplatz- oder Berufswechsel eher die Arbeitswelt der Gegenwart prägen. Noch besonderer wird es, wenn gar **50 Jahre im selben Unternehmen** gewürdigt werden können. Das ist bei **Irma Santha** der Fall, die diese Stufe jüngst im **Singener Dentallabor Crass** erreicht hat. Eigentlich wäre nun Ruhestand angesagt, aber hilfsweise



Wernfried Klopfer und Irma Santha. swb-Bild: PR

bleibt sie »ihrem« Unternehmen noch treu, denn da ist Erfahrung Gold wert.

Singen

Tempo 30 ganztags bringt mehr

In Rielasingen-Worblingen gilt es schon und auch in der Ortsdurchfahrt Steißlingen: **Ganztägig Tempo 30** wegen des Lärmschutzes und für mehr Sicherheit. Nun will Singen der Fortschreibung seines Lärmaktionsplans folgen und möchte ganztägig Tempo 30 auf den Straßen, die besonders belastet sind und wo es viele Betroffene gibt.

von Oliver Fiedler

In der jüngsten Sitzung des Ausschuss für Stadtplanung, Bauen und Umwelt wurden die Studien dazu von **Alexander Colloseos** vom beauftragten Unternehmen **»Fichtner Water & Transportation«** aus Freiburg vorgestellt. Die möglichen Lärmbelastungen werden dabei durch Rechenmodelle aufgrund der Bebauung erstellt und nicht etwa durch Messungen. Die Rechenmodelle erfassen dabei aber auch, wie der Lärm der Fahrzeuge, der bei Geschwindigkeiten über 30 Stundenkilometern mehr durch die Reifen als durch den Motor erzeugt wird (Klappenaufluffe der Turner mal ausgenommen), von Wänden und Mauern reflektiert wird. Singen hatte in stark belasteten Bereichen ja schon vor Jahren Tempo 30 für die Nachtstunden in einigen Straßen umgesetzt. Colloseos sieht angesichts seiner Daten einen **»erheblichen Handlungsbedarf in Sachen Lärmschutz«** in einigen Bereichen der Stadt. Vor allem erlaube es eine neue Rechtsprechung den Städten nun, verstärkt hier vorzugehen, machte er in seiner Präsentation deutlich. Und: Wenn eine Regel durchgängig sei, also nicht nur zu bestimmten Uhrzeiten gültig, dann werde das auch von den Autofahrern besser angenommen, wenn es eben immer zu beachten wäre, machte er deutlich. Und: Verkehrslärm gebe es tagsüber eher mehr als nachts. Bei den Untersuchungen zu den Auswirkungen wurde auch theoretisch berechnet, wie viel Zeit mehr benötigt würde. Wenn man zum Beispiel vom nördlichen Ortszugang an der Hohenkrähenstraße bis zum südlichen Ortszugang an der Rielasinger Straße durchfahren müsste, betrüge der Zeitverlust rechnerisch knapp drei Minuten – freilich vorausgesetzt, dass man wirklich 50 hätte vorher fahren können, was aufgrund der Verkehrsdichte der Straßen aber höchst selten der Fall sein dürfte.

Betroffen von der Neuregelung wären zunächst die Straßen, auf denen schon in der Nacht das Tempo 30 gilt, also Ekkehard-, Freiheit- und Hauptstraße wie die Rielasinger Straße, auch die Schaffhauser Straße soll im östlichen Teil dazukommen, die



An vielen Straßen in Singen müsste man nur die Uhrzeit-Schilder wegnehmen, um ganztags Tempo 30 anzuordnen. swb-Bild: of

Steißlinger Straße, die östliche Friedinger Straße. Auch die Ortsdurchfahrten der Ortsteile werden überprüft, wobei dort ja auch zum Teil das Tempo 30 schon länger gilt. Gemeinderat **Walafried Schrott** (SPD) begrüßte die Pläne als wichtigen Schritt zur Entlastung der Einwohner, forderte aber vor einer Einführung eine gute Kommunikation, denn das betreffe ja schon ziemlich viele Personen. **Karin Leyhe-Schröpper** (Grüne) lobte hier einen Schritt in eine **»menschenrechtlichere Stadt«** mit mehr Sicherheit für Radler und Fußgänger, neben der Lärmreduzie-

rung. **Peter Hänssler** (FDP) meinte freilich, dass ihm Tempo 30 dann schon etwas langsam sei und ob man nicht Tempo 40 verordnen könnte, das könne man sicher auch leichter einhalten. Das wurde aber bezweifelt: die meisten würden auch bei Tempo 40 eher etwas schneller fahren, und dann wäre man schnell wieder bei 50, so **OB Häusler**. **Volkmar Schmitt-Förster** (Freie Wähler) meinte dagegen, ob es nicht einfacher wäre, einfach für die ganze Stadt gleich Tempo 30 zu verordnen, wie dies einige Städte auch schon planten. Nachgefragt wurde auch, ob man mit Flü-

sterbelägen etwas erreichen könnte, was aber auch nicht als Stein der Weisen angesehen wird, zumal diese oft nicht lange hielten. Angeführt wurde auch, dass Lärm nicht immer lokal erzeugt werde, zum Beispiel durch die Autobahn zum Hohentwiltunnel und die Landesstraße nach Engen, was in vielen Bereichen der Nordstadt hörbar wäre. Tempo 30 kann auch nicht überall durchgesetzt werden: an der Georg-Fischer-Straße soll Verkehr gebündelt werden. Dort sehen die Planer in einem Bereich eine Lärmschutzwand vor, die freilich richtig Geld kosten würde. Die Planung wurde mit sieben gegen vier Stimmen bei einer Enthaltung angenommen. Nächster Schritt ist nun ein Beschluss im Gemeinderat am 5. Oktober.

WOCHENBLATT
30/30

Mehr Wochenblatt für alle

PUSHALARME FÜR DEINE TOUREN UND FÜR DEINE ORTS-NEWS

1 App herunterladen (keine Registrierung nötig)

2 Wähle oben die Rubriken aus

3 Klicke auf deine Wunschkategorie, von der du Pushnachrichten möchtest

4 Tippe auf die Glocke und der Push-Alarm ist aktiviert

Jetzt kostenlos heruntergeladen!

Benachrichtigung zu deiner Wunschkategorie erhalten, sobald es etwas Neues gibt. Diese Funktion kann auch wieder rückgängig gemacht werden.



Bundestagswahl am 26. September 2021 in Volkertshausen

Ergebnisse:
Wahlberechtigte: 2.319
Wähler: 1.810
Wahlbeteiligung: 78,05% **2017** 80,41%
gültige Stimmen: 1.798 (Zweitstimmen) **1.799 (Erststimmen)**
ungültige Stimmen: 12 (Zweitstimmen) **11 (Erststimmen)**

Landesliste (Partei):	Zweitstimme		Erststimme		Wahlkreisabgeordnete:
	Anzahl	%	Anzahl	%	
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	385	21,41	598	33,24	Jung, Andreas, CDU
2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	462	25,70	434	24,12	Dr. Seitzl, Lina, SPD
3. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	238	13,24	194	10,78	Lederer, Sebastian, GRÜNE
4. Freie Demokratische Partei (FDP)	286	15,91	212	11,78	Dr. Jurisch, Ann-Veruschka, FDP
5. Alternative für Deutschland (AfD)	248	13,79	237	13,17	Hug, Michael, AfD
6. DIE LINKE (DIE LINKE)	32	1,78	42	2,33	Röth, Sibylle, DIE LINKE
7. PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei)	27	1,50			
8. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	21	1,17	30	1,67	Langer, Björn, (Die PARTEI)
9. FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)	35	1,95	39	2,17	Nothig, Gordon, (FREIE WÄHLER)
10. Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	10	0,56			
11. Ökologisch-Demokratische Partei / Familie und Umwelt (ÖDP)	6	0,33	8	0,44	Weber, Franz, (ÖDP)
12. Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	1	0,06			
13. DEMOKRATIE IN BEWEGUNG (DIB)	1	0,06			
14. Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)	0	0,00			
15. Deutsche Kommunistische Partei (DKP)	0	0,00			
16. Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)	30	1,67			
17. Bündnis C - Christen für Deutschland (Bündnis C)	1	0,06			
18. Bürgerbewegung für Fortschritt und Wandel (BÜRGERBEWEGUNG)	0	0,00			
19. diePinken/Bündnis21 (Bündnis21)	0	0,00			
20. Liberal-Konservative Reform (LKR)	1	0,06	4	0,22	Streitberger, Michael, (LKR)
21. Partei der Humanisten (DieHumanisten)	4	0,22			
22. Partei für Gesundheitsforschung (Gesundheitsforschung)	2	0,11			
23. TeamTodenhöfer - Die Gerechtigkeitspartei (TeamTodenhöfer)	4	0,22			
24. Volt Deutschland (Volt)	4	0,22			
25.			0	0,00	Harting, Matthias, (Internationale Liste)
26.			1	0,06	Ringger, Helmut, (Wadenbeißer)
	1.798		1.799		



Liebe Volkertshäuserin, lieber Volkertshäuser, endlich kann sie starten, unsere Zukunftswerkstatt. Ich hatte sie im Wahlkampf angekündigt und ich freue mich, dass es jetzt nach den Corona-Verzögerungen endlich soweit ist.

An vorerst sechs Abenden möchte ich mit Ihnen über Volkertshausen und einige Zukunftsthemen wie Wohnen oder Digitalisierung sprechen. Es würde mich sehr freuen, wenn sich viele von Ihnen beteiligen. Es gibt kein zu jung und auch kein zu alt – jeder ist Teil unserer Dorfgemeinschaft und deshalb sehr herzlich eingeladen. Die Details zu Treffpunkt und Ort können Sie dieser Ausgabe des Amtsblatts an anderer Stelle entnehmen. Sie finden die Informationen auch auf der Gemeinde-Website und in der Gemeinde-App. Ich freue mich auf die Gespräche und die Zusammenarbeit mit Ihnen!

Mit den besten Grüßen
Ihr Marcus Röwer
Bürgermeister

Bürgermeister auf Instagram folgen

Bürgermeister Marcus Röwer wird zukünftig auch via Instagram über seine Arbeit berichten. Gerne kann man seinem Profil [marcusroewer](#) folgen, um Eindrücke aus seinem Alltag zu gewinnen und über Aktuelles aus Volkertshausen auf dem Laufenden zu bleiben.

Zukunftswerkstatt

In der kommenden Woche startet die Zukunftswerkstatt! An insgesamt sechs Abenden wollen wir über unseren Ort und seine Zukunft ins Gespräch kommen. Zur **Auftaktveranstaltung am Dienstag, den 5. Oktober um 18:30 Uhr** sind alle Volkertshäuser herzlich eingeladen!

Corona muss bei den Veranstaltungen beachtet werden. Es gilt deshalb 3G. Bitte bringen Sie einen Nachweis über Genesung, Impfung oder Testung mit.

Zur Besseren (Corona-)Planung wird darum gebeten, sich vorab anzumelden bei: Fr. Sapper, Tel.: 931015, Mail: sapper@volkertshausen.de.

Wir freuen uns auf Sie!



Kommunaler Jugendworkshop in Volkertshausen

Was bewegt die Jugend in Volkertshausen? Diese Frage stellte sich Bürgermeister Marcus Röwer und lud deshalb die Volkertshäuser Jugend am vergangenen Mittwoch (22.09.2021) zum ersten Jugendworkshop in die Wiesengrundhalle ein.

Ein drittes wichtiges Thema war das Busfahren. Die Verbindungen seien ok, aber überfüllte Busse und unfreundliche Busfahrer würden oft die Freude am Busfahren nehmen.

Unter der Moderation des Bürgerbeteiligungsexperten Udo Wenzl sprach er mit ihnen zunächst über die vielfältigen Aufgaben von Kommunen. Danach konnten die 21 Jugendlichen selbst aktiv werden. Auf einer Skala von eins bis zehn konnten sie sich aufstellen und so zum Ausdruck bringen, wie wohl sie sich in Volkertshausen fühlen. Es freute Bürgermeister Röwer und ebenfalls teilnehmende Gemeinderäte, dass sich eine große Traube um die Acht bildete. Die Jugendlichen erzählten, dass Volkertshausen ein sehr toller Ort zu Leben sei, aber dass es natürlich ein paar Punkte zu verbessern gibt.

So wurde der Wunsch nach einem Skatepark untermauert. Des Weiteren wurde ein zusätzlicher Treffpunkt für Jugendliche zum Pavillion an der Wiesengrundhalle ins Spiel gebracht.

Die Organisation und Durchführung des Jugendworkshops wurde vom ILE-Bodensee e.V. gesponsort und vom Kreisjugendreferat des Landratsamts und dem Kreisjugendring tatkräftig unterstützt. Die Gemeinde Volkertshausen ist diesen Partnern für die Unterstützung sehr dankbar.

Es war ein konstruktiver und gewinnbringender dreistündiger Austausch. Bürgermeister Röwer nahm die Themen der Jugendlichen und die Ergebnisse der Arbeitsgruppen mit. Die Gemeinde bleibt an den Themen dran.



Afrikanische Schweinepest (ASP) in Baden-Württemberg – Was müssen Kleinstschweinehaltungen beachten?

(Webex-Anwendung)

Die Afrikanische Schweinepest ist auf dem Vormarsch und wird auch Baden-Württemberg mehr und mehr betreffen. Wie erkenne ich eine Infektion? Was muss ich im Fall der Fälle tun? Und wie kann ich meinen Schweinebestand bereits vorab schützen?

Diesen Fragen widmen sich Eva Sailer (Biosicherheitsberaterin des SGD) und Dr. Stephanie Behr-Ries (MLR) am **05.10.2021 um 19:00 Uhr**. Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an Kleinstschweinehalter. Ziel ist es Übertragungswege und Symptomatik der Krankheit sowie Maßnahmen zur Prävention darzustellen und einen Überblick über bestehende Rechtsgrundlagen und behördliche Maßnahmen zu geben.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Netzwerks Fokus Tierwohl statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Den Link zur Anmeldung finden Sie unter: <https://fortbildung-ile.lgl.bw.de/lex/webinars/index.php?kategorie=11&id=21702&kursname=ASP+in+BaWue+-+Was+müssen+Kleinstschweinehaltungen+beachten&ktid=0&ktid=0>

Ansprechpartnerinnen:
 Josefine Scheinert, LSZ Bostberg, 07930/9928-145, josefine.scheinert@lsz.bwl.de
 Charlotte Rapp, LAZ BW Aulendorf, 07525/942-347, charlotte.rapp@laz.bwl.de

[fokus-tierwohl.de](https://www.fokus-tierwohl.de)

Geburtstag Jubiläum

bensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!

Spenden

Spendenkonten bei der Gemeindekasse

am 5. Oktober 2021
Hans Kratt, Gartenstraße 3 a seinen 80. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!

„Alte Kirche“
50,00 € von Herrn Karl Münzer vom Bächlinger Hof anlässlich der Gratulation zum 85. Geburtstag



Volkertshausen AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Volkertshausen



durch Bürgermeister Marcus Röwer
Neuer Kontostand: 50,00 €

Jugendfeuerwehr
50,00 € von Frau Rosemarie Denz aus der Grenzstraße anlässlich der Gratulation zum 80. Geburtstag durch Bürgermeister Marcus Röwer
Neuer Kontostand: 250,00 €

Kindergarten
80,00 € von einem ungenannten Spender
Neuer Kontostand: 330,00 €

Herzlichen Dank!

Ab Oktober wieder zweiwöchentliche Biomüllabfuhr

Mit der Leerung des Biomülls am Montag, den 27. September 2021, endet die wöchentliche Leerung der braunen Biomülleimer.

Die nächste Biomüllabfuhr im zweiwöchentlichen Rhythmus ist dann am Montag, den 11. Oktober 2021, ab 06.00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung!

Mülltermine

Montag, 11. Oktober 2021
Biomüll

Donnerstag, 14. Oktober 2021
Blaue Tonne

Montag, 18. Oktober 2021
Restmüll

Donnerstag, 21. Oktober 2021
Gelber Sack

Freitag, 22. Oktober 2021
Elektrogroßgeräte



Änderung der Friedhofssatzung (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung)

Die öffentliche Bekanntmachung über die Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung vom 11. Mai 2015 (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung) wird gemäß § 1 DVO GemO in Verbindung mit der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung vom 25. Oktober 2010 in der Zeit vom 29. September 2021 bis einschließlich 6. Oktober 2021

durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen, durchgeführt.

Volkertshausen, den 29. September 2021

Röwer, Bürgermeister

Anpassung der Friedhofsgebühren

Die Durchführung von Bestattungen (Grab ausheben, schließen, Trauerfeier usw.) auf dem Friedhof kann von Städten und Gemeinden selbst ausgeführt oder einem gewerblichen durch Werkvertrag übertragen werden. Die Gemeinde Volkertshausen hat, wie die meisten kleineren Gemeinden, ein Bestattungsunternehmen (Fa. Homburger, Hilzingen) mit diesen Aufgaben beauftragt.

In diesem Vertrag ist eine Preisgleitklausel enthalten, die das Bestattungsunternehmen berechtigt, die Kosten entsprechend den Ergebnissen der Tarifabschlüsse anzupassen. Die letzte Preiserhöhung erfolgte 2014; in den letzten Jahren wurde keine Fortschreibung der Kosten geltend gemacht.

Die Bestattungsgebühren in der Friedhofssatzung werden entsprechend einer langjährigen Handhabung immer dann der Kostenentwicklung angepasst, wenn das von der Gemeinde beauftragte Bestattungsunternehmen die Fortschreibung der Tarife im Schreinerhandwerk auch für die Leistungen geltend macht, welche die Gemeinde an das Bestattungsunternehmen zu zahlen hat. Die Firma Homburger hat jetzt vor kurzem wieder eine solche Fortschreibung der Kostenestattungen vorgelegt.

Das Rechnungsamt hat auf der Grundlage der geänderten Zahlen der Firma Homburger, eine neue Gebührenkalkulation erstellt. Das Bestattungsgebührenverzeichnis wurde letztmalig am 11. Mai 2015 geändert.

Der Gemeinderat stimmte in seiner Sitzung für die Änderung der Friedhofssatzung und somit für die Anpassung der Friedhofsgebühren. Die geänderte Satzung und das neue Gebührenverzeichnis können in Kürze auf der Website der Gemeinde eingesehen werden.

Modernisierung der Flutlichtanlage am Sportplatz

Der Sportverein Volkertshausen beabsichtigt, in Eigenregie die Flutlichtanlage auf dem Sportplatz zu erneuern. Dort kommen momentan Metaldampflampen zum Einsatz, die vergleichsweise viel Energie verbrauchen. Es geht nun darum, die Leuchtkörper durch energiesparendere und wartungsärmere LED-Lampen zu ersetzen. Diese verbrauchen ca. 60% weniger Strom und sparen somit klimaschädliches CO₂.

Der Gemeinderat signalisierte Unterstützung für die Maßnahme und beschloss, diese mit 30% der Investitionskosten oder maximal 15.000 € zu fördern.

Tempo-30 an Ortsdurchfahrten

Immer wieder wird von Bürgern der Wunsch nach Tempo-30-Bereichen entlang der Ortsdurchfahrten (L 189 und K 6120) gegenüber der Gemeindeverwaltung geäußert. Da es sich dabei nicht um Gemeindestraßen handelt, ist dies aus straßenverkehrsrechtlichen Gründen nicht ohne Weiteres möglich. Momentan besteht rechtlich nicht die Möglichkeit, Tempo-30 an festgelegten Bereichen anzuordnen.

Manche Kommunen haben sich in solchen Fällen des Lärmschutzes bedient. Auf Grundlage eines Lärmgutachtens könnte aus Gründen des Lärmschutzes die Geschwindigkeit reduziert werden - nicht punktuell sondern über längere Abschnitte. Die Gemeinde Volkertshausen könnte ein solches Verfahren ebenfalls in Erwägung ziehen.

Im Rahmen seiner Beratungen sprach der Gemeinderat diese Möglichkeit. Dabei wurden auch die Nachteile einer Geschwindigkeitsbegrenzung abgewogen. Am Ende der Beratung entschloss er sich, zunächst keine weitere Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduktion entlang der Ortsdurchfahrten zu ergreifen.

Auftrag zur Sanierung einer Kanalisationsdrosselleitung vergeben

Im Rahmen einer Kanalisationsuntersuchung wurde an einer Drosselleitung vom Regenüberlauf Buchstauden zum Abwasser-sammler des Abwasserzweckverbandes Sanierungsbedarf festgestellt. So weisen die Stahlbetonrohre und die Schachtohlen sehr starke Korrosionen auf. Insbesondere in einem zugehörigen Absturzschaft wurde in der Sohle hoher Verschleiß und Korrosion festgestellt. Die Leitung befindet sich in einem Zustand, der eine kurzfristige Sanierung erfordert.

Der Gemeinderat beschloss, die Drosselleitung vom Regenüberlauf zum Verbandssammler einschließ-

lich der Schachtohlen zu sanieren. Es wurden vonseiten der Gemeindeverwaltung mehrere Angebote angefordert. Jedoch erreichte sie nur ein Angebot der Fa. BUG Rohrreinigung in Stuttgart. Der Gemeinderat erteilte dieser Firma den Auftrag zum Angebotspreis von 18.622,91 €.

Auftrag zur Lieferung einer neuen EDV-Anlage für das Rathaus vergeben

Die im Herbst 2015 beschaffte EDV-Anlage der Gemeinde hätte turnusgemäß im letzten Jahr ersetzt werden sollen. Hierfür waren entsprechende Mittel im Haushalt vorgesehen. Aufgrund der zu Beginn der Corona-Pandemie unklaren Finanzentwicklung, wurde die Ersatzbeschaffung um ein Jahr verschoben. Die Mittel wurden deshalb im Haushaltsplan 2021 neu veranschlagt. Um zukünftig einen zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten, ist die Neubeschaffung zum jetzigen Zeitpunkt jedoch geboten. Für die eingesetzte Hardware und Software kann der Support teilweise nicht mehr verlängert werden.

Der Auftrag zur Lieferung der neuen EDV-Ausstattung wurde daher am 1. September 2021 beschränkt ausgeschrieben. Das günstigste Angebot kam von der Fa. Heralex aus Stockach zum Angebotspreis von 53.958,88 €. Weitere Angebote betragen 54.676,13 €, 56.495,39 € und 57.524,06 €. Der Gemeinderat erteilte den Auftrag an den günstigsten Bieter.

Bekanntgabe eines Beschlusses aus nicht-öffentlicher Sitzung

Bürgermeister Röwer gab in der Sitzung einen Beschluss aus der letzten nicht-öffentlichen Sitzung bekannt. So beschloss der Gemeinderat, Frau Miriam Müller als Leiterin der Kinderkrippe einzusetzen. Frau Müller war im vergangenen Jahr bereits kommissarisch als Krippenleiterin tätig und überzeugte durch ihre gute Arbeit.

Sportwettkämpfe

Samstag, 02.10.2021, 14:00 Uhr, Herren, Kreisliga C
SV Volkertshausen II - SV Schlatt a. R.
Sportplatz Volkertshausen

Samstag, 02.10.2021, 18:30 Uhr, Frauen, Bezirksliga
SG Hausen/Volkertshausen - SG FC Rzell/Öhningen-Gaienh.
Sportpl. Eichenhalle Hausen

Sonntag, 03.10.2021, 15:30 Uhr, Herren, Kreisliga A
SG Emmingen/Liptingen - SV Volkertshausen
Waldeck-Sportplatz Emmingen

SOZIALVERBAND VdK

Liebe Mitglieder, lange Zeit ist vergangen und einige liebevoll gewonnene Mitglieder haben uns für immer verlassen. Daher wird es Zeit für uns Ihnen eine kleine Freude zu machen und Sie zu einem geselligen Beisammensein einzuladen. Unser Grillfest findet am 06.10.2021 ab 15 Uhr statt.

Bitte unbedingt, bei Frau Waibel 07774 939253, anmelden. Wir treffen uns im Vereinsheim des Fußballvereins. Wer abgeholt werden möchte, auch hier bitte bei Frau Waibel melden.

Leider verfolgt uns das Thema Corona auch hier. Es gelten die „3G Regelungen“. Genesen, Geimpft oder getestet. Wer nicht geimpft oder genesen ist, benötigt einen negativen Coronatest. Im besten Fall ist dieser tagesaktuell. Wer keine Möglichkeit zum Testen hat, der hat die Möglichkeit sich von Frau Loos vor Ort testen zu lassen. Gerne begrüßen wir auch Interessierte und die Senioren unserer

Hilflos-Kreuz
Gemeinde. Auch für Sie gilt die 3G Regelung.
Wir freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen

DRK-Blutspendedienst bittet zur Spende
Täglich werden für Patienten in Deutschland bis zu 15.000 Bluttransfusionen benötigt. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Spende.

Eine ausreichende Anzahl an Blutspenden ist für die Heilung und Lebensrettung oftmals das wichtigste Kriterium. Unfallopfer, Patienten mit Krebs, schweren Erkrankungen, werdende Mütter, Neugeborene – die Liste der Patienten, die auf Blutspenden angewiesen sind, ist schier unendlich. Die Corona-Pandemie stellt die Versorgung mit überlebenswichtigen Blutprodukten weiterhin vor Herausforderungen. Krankenhäuser mussten seit Beginn der Pandemie geplante Eingriffe verschieben, um Notfall-Kapazitäten freizuhalten. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird kontinuierlich dringender Nachschub an Blutspenden benötigt. Einige Blutbestandteile sind z.B. nur max. vier Tage haltbar. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher alle gesunden Spendefähigen zur Spende:
Donnerstag, dem 14.10.2021 von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr Wiesengrundhalle, Bärenloh 7 78269 VOLKERTSHAUSEN

Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de>



Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Spendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein.

Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona. Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800 - 11 949 11.

Narrenrat

!! Beiträge zur Narrenzeitung gebraucht !!

Liebe Mitglieder, die Planung für die nächste Fasnet beginnt und wir brauchen EUCH! Wie in den vergangenen Jahren sind hier eure Mithilfe und Kreativität gefragt!

Es werden wie jedes Jahr lustige und kuriose Beiträge (Geschichten, Lieder, Gedichte, Fotos, etc.) für die Narrenzeitung benötigt. Wir freuen uns auf eure Beiträge und hoffen wieder auf eure tatkräftige Mitarbeit. Die Beiträge könnt ihr per Mail an [narrenzunft-rehbock.de](mailto:narrenrat@narrenzunft-rehbock.de) senden oder bei einem Mitglied des Narrenrats abgeben.



Bastelkreis St. Verena Volkertshausen

Der Bastelkreis St. Verena, Volkertshausen veranstaltet am Samstag, den 02. Oktober und Sonntag, den 03. Oktober 2021 einen Sonderverkauf seiner Handarbeiten bis zu 50% billiger. Der Bastelkreis St. Verena, Volkertshausen löst sich nach 30 erfolgreichen Jahren auf und möchte Ihnen noch einmal Gelegenheit geben, schöne und hochwertige Handarbeiten zu erwerben.

Termin: Samstag, den 02. Oktober 2021, 14.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, den 03. Oktober 2021, nach dem Gottesdienst bis 17.00 Uhr
Ort: Foyer des Verensaaales

Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Gelegenheit nutzen würden. Der Erlös ist wie immer für die Pfarrgemeinde bestimmt.

Wir bedanken uns für Ihre Treue und freuen uns auf Ihren Besuch.



Bastelkreis St. Verena

Der Bastelkreis St. Verena, Volkertshausen veranstaltet am 02. und 03. Oktober einen Verkauf der Handarbeiten bis zu 50% billiger. Der Bastelkreis St. Verena löst sich nach 30 Jahren auf und möchte Ihnen noch einmal Gelegenheit geben, schöne und gute Handarbeiten zu erwerben. Termin: Samstag, den 02. Oktober 2021, 14.00 bis 17.00 Uhr und Sonntag, den 03. Oktober 2021, nach dem Gottesdienst bis 17.00 Uhr. Ort: Foyer des Verensaaales. Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Gelegenheit nutzen würden. Der Erlös ist wie immer für die Pfarrgemeinde bestimmt.

„Abraham Tag“ am 3. Oktober

Hinter dem Projekt "Abraham verlasse dein Land" steckt die Idee, dass wir uns als Seelsorgeeinheit mit den sechs Pfarreien gemeinsam auf den Weg machen, zueinander und miteinander. Am Begegnungstag am 3. Oktober wollen sich unsere vielfältigen Gruppierungen präsentieren. Sie stellen sich über ein Video oder eine Präsentation vor und einige sind auch in und um die Kirchen herum für sie präsent. Wir laden Sie ein; an diesem Tag sich auf den Weg zu machen, die anderen Pfarreien der Seelsorgeeinheit kennen zu lernen, wahrzunehmen, welche kirchlichen Angebote es gibt und ins Gespräch zu kommen. Das ausführliche Programm dieses Tages finden Sie auf der Homepage und im aktuellen Pfarrblatt.

Lobpreisgottesdienst Sonntag, 10. Oktober um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Verena Volkertshausen

Das gesungene Gebet, die Hochform des Betens ist schon immer Bestandteil der Katholischen Kirche. Lobpreis ist kein Vortragen der Lieder, es geht um das gemeinschaftlich gesungene Gebet und das Anbeten im Gesang und gleichzeitig beten und anbeten mit den Instrumenten.

Gottesdienste

Mittwoch, 29. September
18:00 Uhr Rosenkranz in Volkertshausen
18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion in Volkertshausen

Samstag, 2. Oktober
18:30 Uhr Eucharistiefeier in Beuren

Sonntag, 3. Oktober – „Abraham Tag“
9:00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedankfest - musikalisch mitgestaltet durch die Band "Horizon" in Volkertshausen

10:30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedankfest in Hausen

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Schlatt

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Erntedankfest in Friedingen

10:30 Uhr Eucharistiefeier als Familiengottesdienst mit Erntedank in Steißlingen

Mittwoch, 6. Oktober

18:00 Uhr Rosenkranz in Volkertshausen

18:30 Uhr Eucharistiefeier in Volkertshausen

Samstag, 9. Oktober

18:30 Uhr Eucharistiefeier in Volkertshausen

Sonntag, 10. Oktober

9:00 Uhr Eucharistiefeier in Schlatt

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Hausen

10:30 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in Friedingen

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Steißlingen

18:30 Uhr Lobpreisgottesdienst in Volkertshausen

EVANG. PFARRAMT AACH – VOLKERTSHAUSEN

Hegaustr. 20, 78267 Aach
Tel.: 07774-459
www.eki-aach-volkertshausen.de
Öffnungszeiten: Do. 15 - 18 Uhr

Sonntag 03.10.2021 Gottesdienst um 10 Uhr in der Christuskirche Aach mit Kindergottesdienst

Am Sonntag, 10.10.2021

findet kein Gottesdienst um 10 Uhr statt. Seit 1. September ist Frau Barbara Kündiger Pfarrerin der evangelischen Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen (mit Beuren, Friedingen, Hausen, Schlatt, Mühlhausen-Ehingen!). Darüber freuen wir uns. Das möchten wir feiern mit Allen, denen wir und die sich uns verbunden fühlen.

Daher laden wir Sie zur Einführung unserer neuen Pfarrerin durch Dekanin Schneider-Cimbal am Sonntag, den 10.10.2021 um 15 Uhr in der evangelischen Kirche Aach, Hegaustr. 20 ein. Bitte geben Sie uns eine kurze Rückmeldung, wenn Sie dabei sein können, und, wenn Sie ein kurzes Grußwort sprechen möchten. Unter Corona-Bedingungen müssen wir sorgfältig planen.

Der Vorbereitungskurs auf die Konfirmation 2022 findet am Mittwoch-Nachmittagen von 16-18 Uhr statt.

Eine verbindliche Anmeldung erfolgt anschließend beim Elternabend am 5.10., 19 Uhr. Alle Termine finden statt im evang. Gemeindehaus Aach, Hegaustr. 20, 78267 Aach.

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Volkertshausen
Hauptstraße 27
78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt
Bürgermeister Marcus Röwer
Tel.: 07774/9310-0
Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de

Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr

Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung:
Singer Wochenblatt
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Singen

Stockach/Ludwigshafen

Gesundheitsverbund rüstet sich für »spannende Zeiten«

Am Hegau-Bodensee-Klinikum Singen wurde Anfang der Woche ein neues Leitungsteam vorgestellt. Damit will sich der Gesundheitsverbund für die Zukunft aufstellen.

von Dominique Hahn

Es sind unruhige Zeiten für den Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz (GLKN). Nicht nur die Bewältigung der Pandemie stellte den Verbund vor große Herausforderungen, auch finanziell ist die Lage seit Jahren nicht einfach. Deshalb wird in der Verwaltung schon länger daran gearbeitet, den GLKN neu aufzustellen und zukunftsfähig zu machen. Ein Schritt auf diesem Weg war nun die Vorstellung des neuen Leitungstrios für das Hegau-Bodensee-Klinikum mit seinen Standorten in Singen, Radolfzell, Stühlingen und Engen. »Unser Ziel ist, die Krankenhausleitung vor Ort zu stärken und damit auch die Entscheidungsgeschwindigkeit zu erhöhen«, erklärt **GLKN-Geschäftsführer Bernd Sieber** bei der Vorstellungsrunde im Singener Klinikum.



GLKN-Geschäftsführer Bernd Sieber, die neue kaufmännische Direktorin Rebecca Sellmann, die neue Pflegedirektorin Claudia Keller und der Ärztliche Direktor Prof. Frank Hinder vor dem Haupteingang des Singener Klinikums

Mit dabei in der neu aufgestellten Runde ist ein wohlbekanntes Gesicht mit dem langjährigen **Ärztlichen Direktor des HBK, Prof. Frank Hinder**, der diese Position schon seit 2014 innehat. Er ist im neuen Leitungsteam für alle medizinischen Fragen zuständig. Nun stehen ihm **Rebecca Sellmann** als **Kaufmännische Direktorin** und **Claudia Keller** als **Pflegedirektorin** zur Seite. Sellmann war bis vor kurzem

Geschäftsleiterin der Kliniken Schmieder in Konstanz und davor Fachexpertin für Klinikmanagement bei einer Unternehmensberatung im Gesundheitswesen.

In dieser Funktion konnte sie auch schon einiges an Erfahrung sammeln, wie man Kliniken in schwierigen finanziellen Situationen wieder auf Kurs bringt. »Ich freue mich, dass wir hier nun eine starke neue Krankenhausleitung bilden können.

Die Zusammenarbeit in dieser Runde funktioniert schon sehr gut«, sagt Sellmann. Sie hatte ihren ersten Arbeitstag im HBK bereits im August. Seit September ist Claudia Keller mit an Bord. Sie war bereits Pflegedienstleiterin am Medizin-Campus Bodensee und später Leiterin des Pflege- und Prozessmanagements an der Ober- schwabenklinik. Alls solche war sie auch involviert in die Inbetriebnahme und Koordina-

tion des Neubaus der Klinik. Zuletzt war sie dort als Stellvertreterin des Direktors für Medizin und Pflege tätig. Eine große Herausforderung für die Zukunft des HBK sieht sie in der Gewinnung neuen Personals für die Pflege. Hierfür soll auch eine neue interdisziplinäre Ausbildungsstation eingerichtet werden. »Unser Hauptziel muss dabei sein, dass sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wohlfühlen. Nur so lässt sich gutes Personal gewinnen und halten«, erklärt Keller. Prof. Hinder freut sich indes über die neuen Ideen und Impulse.

»Wir sind ein starkes Team, und können so jetzt die großen Aufgaben anpacken, die vor uns liegen«, betont er. Neben einigen Bauprojekten, wie der Erweiterung der Singener Notaufnahme und des Kreißsaals steht in den kommenden Jahren auch die Umsetzung des Kreisgutachtens an. Dieses soll Anfang 2022 vorliegen und aufzeigen, wie der GLKN in Zukunft wirtschaftlich aufgestellt sein muss, um trotz knapper Finanzen noch die bestmögliche medizinische Versorgung für den Landkreis Konstanz bieten zu können, erklärt Bernd Sieber.

Sanierung der B34 beginnt

Wie das Regierungspräsidium Freiburg (RP) am Montag mitteilte, beginnt am 11. Oktober die Sanierung der B 34 zwischen Espasingen und dem Bahnhof Ludwigshafen. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Juni 2022 dauern. In dieser Zeit muss die Straße auf diesem Abschnitt voll gesperrt werden. Der Verkehr wird großräumig über Espasingen – B 313 – Stockach-Schiesserknoten – B31 – Ludwigshafen umgeleitet. Innerhalb von Espasingen wird die Vollsperrung am Knotenpunkt B 34/B 313 aufgebaut. Eine Weiterfahrt bis zum Ortsende ist für Anlieger und Lieferverkehr möglich. In Ludwigshafen beginnt die Umleitung am Knotenpunkt B 31/B 34. Auch in Ludwigshafen ist eine Weiterfahrt auf der Bundesstraße 34 bis zur Einmündung Bahnhofstraße möglich. Der Radverkehr wird während der gesamten Bauzeit durch die Baustelle geführt und ist daher nur geringfügig eingeschränkt, so die Mitteilung des Regierungspräsidiums. Die Behörde teilte weiter mit, dass im Zuge der Fahrbahnsanierung auch die Bushaltestellen und die Gehwege in Ludwigshafen barrierefrei gestaltet werden. Zudem werden die verschiedenen Versorgungsleitungen der Gemeinde, der Thüga-Netze und der NetzeBW erneuert und ausgebaut. red./dh

Volksbank Stadtlauf Singen

Virtuell starten vom 16. – 24. Oktober 2021

6. Stadtlauf der Volksbank eG – Die Gestalterbank

Jetzt anmelden: laufend-mithelfen.de/singen

Volksbank eG
Die Gestalterbank

Engen



Von Enttäuschung keine Spur. Nach dem Spiel gabs noch das große Gruppenbild der Mädchen- und Damenabteilung des Hegauer FV im Stadion.

Lange Paroli geboten

Ein tolles Fußballfest bot der Hegauer FV am Sonntag in der zweiten Pokalrunde gegen den FC Carl Zeiss Jena aus der Bundesliga.

Durch den Sieg in der ersten **DFB-Pokal Runde** beim SV Ober-Olm bei Mainz, hatten sich die **Frauen des Hegauer FV** für die zweite Runde qualifiziert. Ab dieser Runde besteht dann auch immer die Möglichkeit, einen Bundesligisten als großes Los zu bekommen. Und genau so sollt es kommen. Nachdem in der Vergangenheit bereits unter anderem Bayer Leverkusen und Frankfurt zu Gast waren, zog die Losfee den Aufsteiger in die 1. Bundesliga, den **FC Carl Zeiss Jena**. Auf das Highlight wieder, und für viele

Spielerinnen das erste Mal, gegen ein Profiteam zu spielen, freute sich der gesamte Verein. Trotz anfänglichem Regen kamen knapp 400 Zuschauer am Sonntagvormittag ins Hegau Stadion nach Engen. Dieser Besuch sollte sich auszahlen. Die Favoritenrolle war klar, doch die Oberliga-Frauen des Hegauer FV zeigten ab der ersten Minute, dass sie nicht gewillt waren heute unter die Räder zu kommen. Ohne sich komplett zu verbarrikadieren zeigten sie über 90 Minuten eine taktisch eindrucksvolle Defensivleistung, schoben die Räume geschickt zu und brachten die Gäste aus Jena einige Mal zur Verzweiflung. Doch auch das Heimteam konnte offensive Akzente setzen und zeigte vor allem im ersten Durchgang schöne Spielzüge gegen den fa-

vorisierten Gegner. Trotz allem Einsatz, war der Klassenunterschied jedoch sichtbar. Zum **0:1** kurz vor der Pause brauchten die Gäste jedoch wieder eine der vielen Standardsituationen. Nach einem Eckball erzielte **Sophie Walter** per Kopf die Führung. In der zweiten Halbzeit das gleiche Bild. Bemühte Gäste und leidenschaftliche Gastgeber. In der zweiten Halbzeit war auch die Zeit von **Teresa Straub**. Die Torhüterin der Hegauerinnen zeigte mit 5-6 Glanzparaden eine überragende Leistung, die beim Gegner für großes Stauen sorgte. In der 85. Minute nutzte **Verena Volkmer**, dann mal eine kurze Unachtsamkeit in der Zuordnung und schlenzte den Ball von der Strafraumkannte zum **0:2 Endstand** ins lange Eck. Christian Nagel

Neubau-Projekt in Steißlingen



Die Aktivierung einer Baulücke für Wohnungsbau durch einen privaten Investor ermöglichte die Schaffung eines Wohnhauses und einem Doppelhaus durch das Unternehmen Burkard Hausbau/Renchen - es ist ein Holzständerbau.



Parallel zur Fertigstellung der Außenanlage werden noch die Balkone fertiggestellt. Rechts ist das Doppelhaus zu sehen.

Bauprojekt in Holzbauweise bezogen Baulücke mit Win-Win-Effekt

In Steißlingen konnte nun das Projekt eines Privatinvestors in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen Burkard Haus/Renchen erfolgreich abgeschlossen werden. Entstanden in recht kurzer Bauzeit sind dort, in einer Baulücke im Quartier Brunnen-garten, von Bestandsbauten umgeben ein Familienwohnhaus mit sechs Wohneinheiten und zwei Doppelhaushälften, die in kurzer Zeit über das Unternehmen Seiler Immobilien verkauft und vermietet werden konnten - auch wegen der Wohnqualität, die mit dem Gebäude verbunden werden kann.

nehmen Burkard Haus/Renchen hat seine Wurzel freilich in einer Zimmerei und ist deshalb schon durch die lange Erfahrung mit dem natürlichen Werkstoff vertraut.

Doch das Haus ist eben noch mehr: gesundes Wohnen und mit bester Effizienzklasse ausgerüstet, trifft es den Kern der Zeit.

»Politisch ist Holz der Baustoff der Zukunft.«

Ökologisch und architektonisch anspruchsvoll wurde hier mit Holz gebaut, obwohl man das auf den ersten Blick gar nicht sieht. Das Unter-

Nicht nur das Holz steht für CO2-reduziertes Bauen, der ökologische Grundsatz geht bei der Gebäude-

technik weiter. Vom Dach kommt der Sonnenstrom, der die Wärmepumpe speist und dafür gespeichert werden kann. Im Gebäude wird durchweg auf Fußbodenheizung gesetzt, damit die hohe und gesunde Wohnqualität konsequent umgesetzt werden kann.

Die Nachfrage nach dem Wohnraum war groß. »Ein Höchstmaß an baulicher Qualität ist immer Grundvoraussetzung für zufriedene Kunden«, unterstreicht hier Arndt Kükenthaler vom Unternehmen Burkard Hausbau/Renchen. Oliver Fiedler

Immobilienfachberatung - Verkauf - Vermietung - Projektentwicklung Rufen Sie uns an ☎ 07531/3638550.

Perfekte Zusammenarbeit der Partner

Das nun vor dem Abschluss stehende Bauprojekt ist ein weiteres Beispiel für die gute Zusammenarbeit der Konstanzer »SEILER Immobilien« mit dem Unternehmen Burkard Hausbau/Renchen.

»Wir von SEILER Immobilien arbeiten nicht wie der typische Makler, den

man erwarten würde. Bei uns stehen die Kunden mit ihren Ideen, Wünschen und Vorstellungen an erster Stelle. Nur die Findung der besten Lösung ist eine erfolgreiche, so Peter Seiler.

Mit dem richtigen »knowhow« und dem notwendigen Einfühlvermögen,

arbeite man seit 20 Jahren erfolgreich in der Branche, wie viele Beispiele hier im Bodenseeraum zeigen. »Wir pflegen seit vielen Jahren gute Kontakte zu unserem persönlichen Netzwerk. Juristen, Banken und Bauträger komplettieren unseren Abwicklungs- und Wissensbereich, von dem Sie als Immobilienbesitzer, oder Suchender, enorm profitieren können.«

SEILER Immobilien unterhält seit Jahren enge Kontakte zu privaten und gewerblichen Investoren, die permanent auf der Suche nach guten Immobilienanlagen sind. red./of

»...unabhängig, eigenständig - souverän für das beste Ergebnis«

SEILER Immobilien - Nur die beste Lösung ist gut genug Peter Seiler, Geschäftsinhaber SEILER Immobilien e.K.



Leila und Peter Seiler haben die Vermarktung des Projekts für den Bauträger übernommen - die Nachfrage nach dem Wohnen für hohen Wohlfühleffekt war enorm. swb-Bild: of



Kreuzlinger Str. 2 | 78462 Konstanz | 07531 3638550

Verkaufen ist Vertrauenssache!

seiler-immobilien.com



Wir gratulieren zum Neubau und bedanken uns für den Auftrag!

schaub
Raumgestaltung

**Bodenbeläge · Sonnenschutz
Gardinen · Türen · Decken**

Mühlthalstraße 12 · 78187 Geisingen-Leipferdingen
T 0 77 08 / 92 00-0 · F 0 77 08 / 92 00-24

www.schaub-raumgestaltung.de

**IMMER
EIN
GUTER
WERBEPARTNER**

WOCHENBLATT

Mehr Frucht erleben
Mit 55% Apfelsaft

RANDEGGER
Apfel

RANDEGGER.DE

THILHORBER

Hochwertige Marken-Küchen

Im Eglisbrunnen 4 Tel. 0 77 38 / 9 89 29
78256 Steißlingen www.schreinerei-horber.de

WIR GRATULIEREN SEILER IMMOBILIEN ZUR ERFOLGREICHEN VERMARKTUNG UND VERMIETUNG.

**Ausführung von CREAFLOR® Design-Fußboden Estriche
Gussasphalt Beschichtungen**

Ernst-Werner Meschenmoser
Fußbodentechnik GmbH

Spitzäcker 1 - 88682 Salem-Beuren - Tel. 07554/1266
info@meschenmoser-ew.com - www.meschenmoser-ew.com

Planen. Bauen. Sicher sein.

Burkart Haus baut ökologisch-nachhaltige Ein- und Mehrfamilienhäuser in Holz. Schlüsselfertig, als Bauträger oder Generalunternehmer.



Burkart Haus, Teichmatt 28, 77871 Renchen, Tel. 07843 99529-0, www.burkart-haus.de

bürkle keller

LEBENSTRÄUME RICHTIG UNTERKELLERN

Eine wasserdichte Entscheidung

Die sichere Unterkellerung ist die Mission der Firma Bürkle. Vertrauen Sie dem Können und Wissen von über 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Erfahrung von über 60 Jahren Bau. Der „Schwimmende Keller“ am Firmensitz im nordbadischen Sasbach ist der überzeugende Dichtigkeitsbeweis. Was bleibt, ist eine sinnliche Erfahrung:

Was schwimmt, ist dicht!

AUF VERTRAUEN BAUEN!

Weitere Informationen unter: www.buerkle-fertigkeller.de



Radolfzell

Warum glauben Sie, sind Sie der Beste für Radolfzell?

Am 17. Oktober wählen die Bürgerinnen und Bürger von Radolfzell einen neuen Oberbürgermeister. – Das Wochenblatt hat die beiden aussichtsreichsten Bewerber gefragt, warum sie glauben, dass sie der Richtige für dieses Amt sind. Für die Antwort standen beiden 3.600 Zeichen zur Verfügung.



Schicken Sie uns ein Bild, das zeigt, warum Sie der Beste für Radolfzell sind. Das war die Aufgabe, die das Wochenblatt den beiden aussichtsreichsten Kandidaten für die Radolfzeller Oberbürgermeisterwahl gestellt hat. Links das Bild, das uns Amtsinhaber Martin Staab geschickt hat, rechts das Foto von Herausforderer Simon Gröger.
swb-Bilder: pr

Martin Staab

Herr Staab, warum glauben Sie, sind Sie der Beste für Radolfzell?

Martin Staab: »Der Oberbürgermeister muss in der Stadtgesellschaft Stimme und Anwalt der Bürgerinteressen im Gemeinderat sein und darf sich nicht in Abhängigkeiten von Parteien oder Fraktionen begeben.

Nur so kann er im demokratischen Diskurs um die besten Lösungen für alle Radolfzellerinnen und Radolfzeller ringen. Ziele und Visionen entstehen aus der örtlichen Erfahrung und dem dauerhaften Dialog mit den Bürgern. Gemeinsam. Denn ich bin überzeugt: Gemeinsam geht es weiter. Mein Herzblut gehört Radolfzell. Die Aufgabe als Oberbürgermeister unserer Stadt ist mein Traumberuf.

1.) Wir, Bürgerschaft, Oberbürgermeister, Stadtverwaltung und Gemeinderat, haben im Jahr 2015 in großer Einhelligkeit gemeinsam einen **Stadtentwicklungsplan** erarbeitet, der unser Arbeitsprogramm bis 2030 ist. Dieses möchte ich fortsetzen. Dort sind die Ziele der Stadt und die Maßnahmen für 15 Jahre zusammengefasst. Mehr als die Hälfte ist bereits umgesetzt oder als Daueraufgabe in der Verwaltung verankert. 2021 konnten wir mit Bürgerbeteiligung die erste Fortschreibung machen und an die neuesten Herausforderungen wie Klimaschutz und Digitalisie-

rung anpassen. Nun werden die restlichen Maßnahmen in den nächsten Jahren konsequent umgesetzt. Der Stadtentwicklungsplan ist damit das strategische Instrument der Bürgerbeteiligung, die einer meiner Themenschwerpunkte ist. Zahlreiche projektbegleitende Bürgerworkshops zum **Seeufer**, zu Spielplätzen oder Ortsentwicklungen binden die Bürger dauerhaft ein und geben den Menschen umfangreiche Möglichkeiten, an der Entwicklung unserer Stadt teilzuhaben. Denn Stadtentwicklung geht nur mit den Bürgern gemeinsam.

2.) Unsere Zielsetzungen in der Stadtpolitik orientieren sich in allen Bereichen am Schutz unserer Lebensgrundlagen. Die **Klimaschutzpolitik** war schon von Anfang an auf meiner Agenda. Wir haben lange vor Fridays for Future begonnen, Stück für Stück alle Lebensbereiche anzupassen. So führt der rote Faden im Klimaschutz durch meine erste Amtszeit mit den wesentlichen Entscheidungen: Seit 2014 verkaufen die Stadtwerke nur noch Strom aus erneuerbaren Energien an Privathaushalte. 2015 dann die Entscheidung für das klimaneutrale Gewerbegebiet BLU-RADO. 2016 die Planung Solarenergiedorf Liggeringen. 2017 die Entscheidung für das 1-Euro-Ticket im Stadtbusverkehr. 2018 das 365-Euro-Jahres-Ticket im Stadtbusverkehr. 2019 die Entscheidung Solarpark Reichenauer Wiesen. 2020

das Radwegekonzept. 2021 die Solaroffensive. Parallel dazu zahlreiche klimafreundliche Maßnahmen im Gebäudebestand der Stadt. Für die zweite Amtszeit stehen die stringenten Maßnahmen an, die zur Klimaneutralität führen: 2022 werden zahlreiche **Photovoltaik-Anlagen** auf städtischen Dächern installiert, um die Energieversorgung klimaneutral zu gestalten.

In 2023 sollen die neuen Linienkonzessionen für den **Stadtbus** vergeben werden, damit ein dauerhafter Halbstundentakt von 5 bis 24 Uhr, im Berufs- und Schulverkehr im Viertelstundentakt, ermöglicht wird. In 2024 soll das **Radfahrkonzept** abgeschlossen werden und das **Fahrradparkhaus** am Bahnhof entstehen. In 2025 wird **Liggeringen** als erster Ortsteil **klimaneutral** im gesamten Gebäudebestand. In 2026 folgt dann **Möggingen**.

3.) Mit meiner Erfahrung von fast 30 Jahren Verwaltungsarbeit, davon acht Jahre in Radolfzell, mit zwei schwierigsten Jahren einer Corona-Pandemie, möchte ich ohne Unterbrechung und ohne Einarbeitungszeit intensiv und zielbewusst die Arbeit in einem guten Vertrauensverhältnis mit der Bürgerschaft fortsetzen. Dabei muss es in allen Bereichen zu sozial gerechten Lösungen kommen, damit sich die Bürgerschaft als Einheit gemeinsam gut weiterentwickeln kann.«

Simon Gröger

Herr Gröger, warum glauben Sie, sind Sie der Beste für Radolfzell?

Simon Gröger: »Mit mir wird es frischen Wind in Radolfzell geben! In den vergangenen Monaten konnte ich Sie und Ihre schöne Stadt kennen lernen. Nach unzähligen Gesprächen weiß ich, meine Entscheidung war richtig, mich um das Amt des Oberbürgermeisters zu bewerben.

Ich bin überzeugt davon, dass ich zusammen mit den Radolfzeller Bürgerinnen und Bürgern neue Impulse setzen kann, die für die Stadt und ihre Menschen in den kommenden Jahren notwendige wirtschaftliche, ökologische und soziale Entwicklungen ermöglichen werden.

Ich bin ein Mensch, für den soziale Kontakte, das Miteinander und das verantwortungsbewusste Zusammenleben hohe Werte sind. Im Mittelpunkt jenseits meiner Arbeit steht meine Familie, meine Frau und unsere beiden Kinder. Man kann sich auf mich verlassen, Ehrlichkeit und Offenheit sind für mich die Grundlage für ein gelingendes und respektvolles Miteinander. Dies lebe ich auch in meiner Arbeit und ist die Basis für gute und erfolgreiche Zusammenarbeit. In der Stadtverwaltung, im Gemeinderat, mit Vereinen, Institutionen, Gewerbetreibenden, sozialen Einrichtungen und nicht zuletzt mit allen Bürgerinnen und Bürgern.

Meine Überzeugung ist, dass von einer wertschätzenden Zusammenarbeit innerhalb der Stadtverwaltung auch die Bürgerinnen und Bürger unmittelbar profitieren. In meiner Freizeit genieße ich mit meiner Familie beim Rad fahren und Wandern gerne unsere wunderschöne Natur. Der Klimaschutz ist ein wichtiges Thema, das ich schnell mit einem **Klimaschutzkonzept** umsetzen will. Dieses soll mit intensiver Bürgerbeteiligung erarbeitet werden.

Der Bodensee ist ein sensibler Naturraum, der sowohl für den Tourismus als auch für die Freizeitgestaltung und vor allem für den Naturschutz eine besondere Bedeutung hat. In einem neuen **Tourismuskonzept** muss all dies sinnvoll abgewogen werden. Zuhause bin ich ein fürsorglicher Papa und Ehemann, die Bindung zu meinen Kindern ist mir eine große Herzensangelegenheit. Kinder und Jugendliche sind unsere Zukunft. Sie müssen gesehen und gehört werden und ihre Bedürfnisse müssen in der Gestaltung unserer Stadt eine höhere Priorität bekommen.

Daher setze ich mich für die zeitnahe **Modernisierung der Spielplätze** und für die **Schaffung weiterer Jugendräume** ein. Die gute und qualitativ hochwertige Versorgung der Seniorinnen und Senioren ist mir ebenso wichtig wie die Inklusion der Menschen mit Be-

hinderung. Ich bin ein religiöser Mensch und für mich ist jede und jeder Einzelne wichtig und wertvoll, unabhängig von Nationalität, Glaubensrichtung und Können. **Wirtschaftsförderung** ist bei mir **Chefsache**. In meinen bisherigen Arbeitsstellen konnte ich diesbezüglich sehr viel Erfahrung sammeln. Nur mit einer florierenden Wirtschaft und der Nutzung von Fördermitteln haben wir eine ausreichende Finanzkraft, um die anstehenden Aufgaben aus dem Stadthaushalt zu realisieren.

Ein **neues Innenstadtkonzept** möchte ich zeitnah mit allen Beteiligten erstellen. Dabei gilt es, die Altstadt mit ihrer hohen Qualität an Baukultur zu erhalten und die Aufenthaltsqualität zu erhöhen. Bei der Entwicklung und Umsetzung eines attraktiven **Bahnhofsentwicklungskonzepts** werden die Themen Regionalität, Nachhaltigkeit, Tourismus sowie moderne Mobilität berücksichtigt. Die attraktiven Radolfzeller Ortsteile sind mir genauso wichtig wie die vielen Vereine, das Ehrenamt und das soziale Engagement.

In engem Dialog miteinander strebe ich mit allen eine wertschätzende Zusammenarbeit an, die den Bürgerinnen und Bürgern von Radolfzell dient. Dies sind nur einige Punkte mit denen ich Ihnen deutlich machen will: Ich bin der passende Oberbürgermeister für Radolfzell.«

Wie ist die Lage, Herr Schäuble?

Martin Schäuble ist sicherlich einer der rührigsten Bürger der Region: Der Handwerker, Narrizella-Präsident und Obermeister der Sanitär-Heizung-Klima-Innung bei der Handwerkskammer spielt zusätzlich Waldhorn in der Radolfzeller Stadtkapelle inmitten von vier Generationen, sitzt für die CDU im Kreistag, ist Stiftungsrat in der Werner-Messmer-Stiftung und nicht zuletzt Vater von zwei Kindern. Im Gespräch über die Lage kommt er relativ schnell auf die Jugend, die älteren und gibt Antworten auf die Frage, wie das mit Jung und Alt so gehen kann, in Betrieben, in Vereinen und im städtischen Miteinander.

von Anatol Hennig

Wochenblatt: Wie ist die Lage, Herr Schäuble?

Martin Schäuble: Die Lage im



Handwerk ist ausgezeichnet, die Auftragslage ist ausgezeichnet. Was uns immer mehr zu schaffen macht, ist, dass der Anspruch ans Handwerk immer weiter wächst. Der Anspruch an die Gebäude, vor allem, was die energetischen Aspekte angeht, wächst. Und es ist eine Mammutaufgabe, dort von der Qualität her mitzuwachsen.

Wochenblatt: Können kleine und mittlere Unternehmen in diesem Technologiewettlauf überhaupt noch mithalten?

Martin Schäuble: Kleinen Unternehmen fällt es zunehmend schwer, es geht um die Technologie, aber auch um die Dienstleistung: Ein Zwei- oder Dreimannbetrieb kann schließlich einen 24-Stunden-Notdienst sieben Tage in der Woche aufrechterhalten. Kleine Betriebe werden in der Breite der Technologie immer weniger mithalten können und müssen sich innerhalb von Gewerker Nischen raussuchen, die sie dann besetzen. Da der Kunde allerdings zunehmend Rundumsorglopakete, auch gewerksübergreifend, erwartet, wird auch das zunehmend schwieriger. Acht- bis Zwölf-Mannbetriebe werden Nischen suchen müssen oder müssen wachsen.

Wochenblatt: Von welchen Betriebsgrößen reden wir da im

Handwerk, die künftig in Gewerker überlebensfähig sind?

Martin Schäuble: Ich behaupte, so zwischen 50 und 120 Mitarbeiter.

Wochenblatt: Wieviele haben Sie?

Martin Schäuble: »Ungefähr 40, Tendenz steigend, das ist das Minimum.«

Wochenblatt: Wenn wir über Regionen reden und das Handwerk: Der Kunde erwartet, wie Sie gerade gesagt haben, Rundumsorglopakete. Sind da Netzwerke wie die Radolfzeller Handwerker, die wir als Wochenblatt mit Ihnen zusammen ins Leben rufen durften, Lösungen, die zukunftsgerichtet sind?

Martin Schäuble: Das ist sicherlich eine Art der Lösung: dass sich die Betriebe selbst vernetzen. Unterschiedliche Gewerke, ja, das ist eine elegante Lösung, die unproblematisch ist. Oder es gibt Anbieter, die einen Kopf darstellen und sich dann in die Betriebe hinein vernetzen ...

Wochenblatt: ... wie eine Art Generalunternehmer oder -übernehmer?

Martin Schäuble: Genau. Aber so wie wir das bei den Radolf-



zeller Handwerker machen, ist das ein schlaues Konzept.

Wochenblatt: Können mit Generalunternehmern und -übernehmern nicht Riesenhandwerksfilialbetriebe entstehen und kann dies in Teilen das Ende des lokalen Handwerks, das wir kennen, bedeuten?

Martin Schäuble: Teilweise gibt es die Bestrebungen, mit großen Betriebsgrößen bundesweit anzubieten, schon in unseren Bereichen. Aber wir sehen auch, dass der Kunde seinen lokalen Handwerker möchte: Man lässt nicht jeden gerne in sein Haus, in sein Badezimmer.

Was ich mir von der Politik erwarte: Die Entbürokratisierung ist tausendmal genannt, der Glaube daran fehlt mir. Aber ich erwarte, dass es eine Initiative Handwerk gibt. Der politische Wille zur CO₂-Neutralität braucht das Handwerk: Wir müssen vor Ort umsetzen und sind damit das Nadelöhr und da brauchen wir, dass die berufliche Ausbildung gleichgestellt wird mit der akademischen Ausbildung, auch mit der Unterstützung der Ausbildung ...

Wochenblatt: Sie sprechen das Thema Bafög an?

Martin Schäuble: »Ja.

Wochenblatt: Darf ich weiter im Detail nachfragen: Der Meister

ist ja bereits mit dem Bachelor gleichgestellt. Braucht es mehr?

Martin Schäuble: Ja, es braucht mehr, und es muss eben früher beginnen. Der Weg in eine Berufsausbildung muss attraktiver werden. Wir haben gesehen, was Anfang der 60er-Jahre die Einführung des Bafögs bewirkt hat: Die Akademische Ausbildung ist in den Vordergrund gestellt worden. Und da muss jetzt eine Korrektur erfolgen, weil wir etwas ähnliches im Handwerk brauchen.

Die Chancen sind perfekt im Handwerk, die Chancen in der Haustechnik sind riesig, auch für IT-affine Leute.

Wochenblatt: Was muss das Handwerk selbst leisten?

Martin Schäuble: Die Hand-



werksbetriebe müssen teilweise auch wieder lernen, sich um die Auszubildenden zu kümmern. Das Handwerk muss sich modern darstellen. Vielleicht sagen viele Handwerker: Die Aufträge kommen ja jetzt, warum soll ich mich da krummlegen? Das wird sicher spannend werden, wenn die Konjunktursituation wieder eine andere ist. Man muss jetzt auch die Digitalisierung nutzen, um seinen Betrieb modern und für junge Leute interessant aufzustellen.

Wochenblatt: Was ist für junge Leute interessant, außer »digital«?

Martin Schäuble: Freizeit ist ein großes Thema. Das Handwerk muss lernen, dass ein junger Mensch nicht unbedingt Freitag-nachmittag, Samstagvormittag und Samstagnachmittag arbeiten will.

Wochenblatt: Wie bekommt das jemand umgesetzt, der möglicherweise sein Leben lang – in- oder exklusive der Buchhaltung – 60 oder 70 Stunden die Woche im Betrieb und bei Kunden verbracht hat und danach noch mehreren Ehrenämtern nachgegangen ist? Wie geht es

Ihnen selbst damit, denn dafür stehen Sie ja auch?

Martin Schäuble: Man muss lernen, das zu trennen. Die Jungen meinen es nicht böse, dass sie eine klarere Trennung zwischen Arbeit und Freizeit wollen. Und teilweise haben die jungen Leute auch recht: »Schaffe ist nicht alles.« Teilweise bewundere ich sogar die Konsequenz der jungen Leute, was die Worklifebalance angeht.

Wochenblatt: Was müssten die Schulen beitragen? Wir haben ja die eine oder andere Runde moderiert, in denen es darum ging, dass die meisten Lehrkräfte ihren Schülerinnen und Schülern sagen: Studiere, dann hast du eine gesunde Basis. Es geht ja auch um Menschentypen: Der

eine Mensch ist eher in der praktischen Welt zuhause, der andere in der theoretischen ...

Martin Schäuble: »Stimmt, und das war schon immer so. Das ist das Thema. Unsere Lehrer haben das Handwerk oft gar nicht auf dem Schirm. Die Lehrer haben die berufliche Bildung weniger im Kopf. Die Lehrer können eigentlich am besten die Stärken und Schwächen beurteilen und die Lehrer können Empfehlungen aussprechen. Man soll ja Stärken stärken, also ist es nicht sinnvoll, wenn sich jemand auf der Schulbank und dann im Studium weiterquält, obwohl er im Handwerk glücklich würde. Und wir Handwerker müssen nicht nur in die Hauptschulen, sondern auch in Mittelschulen und die Gymnasien gehen.«

Wochenblatt: Wir bleiben bei den jungen Leuten, aber wechseln das Thema abrupt und schauen zum Herbstbeginn die Fastnacht an. Sind die jungen Leute noch motiviert zur Fastnacht?

Martin Schäuble: Zweierlei: Für manche ist das ganze Jahr Fastnacht, das heißt dann Après-Ski oder Beachparty oder sonst was – Mallorca hat das ganze

Jahr Fastnacht, wenn die Insel »offen« ist. Und es gibt junge Leute, die bei der Fastnacht mitmachen, die sogar schätzen, dass die Beteiligung an der Fastnacht eine Struktur bietet. Und die machen gerne mit, manche sehnen sich regelrecht nach klaren Ansagen. Je klarer die Ansagen sind, desto beliebter sind die Gruppierungen bei uns teilweise. Und manche eben wollen mit den Traditionen gar nichts zu tun haben.

Wochenblatt: Hat sich das verändert?

Martin Schäuble: Es hat sich etwas verändert: wir machen sehr viel für Kinder an der Fastnacht. Aber die Altersgruppe zwischen zwölf und 18 haben wir eine Zeitlang ausgeblendet, haben die jungen Leute weggeschickt auf ihre eigenen Plätze, in die Partykeller etc. Jetzt wollen wir den anderen Weg gehen und integrieren statt trennen. Miteinander feiern. Auch auf dem Marktplatz: Guggemusik, Narrenmusik und DJ-Musik haben wir gemischt.

Wochenblatt: Also die Integration von Sturm und Drang in die klassische Fastnacht?

Martin Schäuble: So ungefähr.



Man sieht es auch an den Bällen: Am Holzhauerball sind die Altersgruppen gut gemischt.

Wochenblatt: Gibt es in zehn Jahren noch einen Narrenspiegel?

Martin Schäuble: Ja.

Wochenblatt: Warum?

Martin Schäuble: Weil es nicht ohne geht. Generell: Wir denken viel in jung und alt, in reich und arm. Wir müssen das Mittelfeld wieder sehen, in dem sich gedanklich und gesellschaftlich viele treffen können. Und da gehört die Jugend dazu, die kann man nicht einfach mal fünf Jahre wegschicken.

Wochenblatt: Wie können sich heute junge Leute einbringen? In Kommunen beschäftigen sich Profis mit Jugendintegration, mit Teilnehmungsmodellen und dergleichen. Ist das nicht eine Art Ghettoisierung?

Martin Schäuble: Die jungen Leute dürfen und müssen etwas entscheiden und umsetzen dürfen. Politik wird nicht oder zu wenig für die Jugend gemacht, oft machen die Alten keinen Platz für die Jungen. Es nutzt nichts zu sagen, die Jugend darf am Konzertsegel eine Party machen und muss um 22 Uhr Feierabend machen. Das ist Quatsch. Man muss sich darauf einlassen, wie heute Party gemacht wird.

Wochenblatt: Das heißt, die Spielräume müssen größer werden?

Martin Schäuble: Genau. Rahmen bestimmen, der passt und dann machen lassen. Wenn man eine aktive Jugend will, muss man sie auch vertragen können. Wenn man das mit früher vergleicht, ich erinnere an Hades, Drachenburg etc. in Radolfzell, ist die Jugend heute harmlos, auch wenn die jetzige Jugend ja bekanntlich immer die schlimmste ist (lacht). Man muss die jungen Leute selbst denken und machen lassen. Wir sind dazu da, das zu unterstützen. Es ist spannend, was wir da mit den jungen Leuten erleben. Das ist in den Betrieben genau das gleiche: Auch dort muss man die jungen Leute Erfahrungen machen lassen, auch sich die Finger verbrennen lassen. Nur vom Erzählen lernen die Menschen nicht.

Wochenblatt: Letztlich müssen wir die Jugend etwas aus ihrer Behütetheit, die ja oft auch Bequemlichkeit der Eltern ist, herauslassen?

Martin Schäuble: Genau. Wenn man die Jugend fordert, dann sind die jungen Leute bereit, sich einzubringen.



Wochenblatt: Was machen wir mit der anderen Seite der Demographie? Mit den älteren Menschen?

Martin Schäuble: Die älteren Leute ... Was sind die älteren Leute? Früher war man mit 60 alt, heute mit 80. Auch dort sollten wir die Kommunikation pflegen und dafür sorgen, dass die Älteren die Jugend tolerieren und umgekehrt. Man darf dabei nicht unterschlagen, dass die jungen Leute sich stark zurückgenommen haben und mussten in der Corona-Zeit – letztlich für die Älteren.

Wochenblatt: Das Thema vermisst man in vielen Corona-Debatten ...

Martin Schäuble: Eben. Für mich gehört der Respekt gegenüber der Jugend und ihrer Energie auch dazu.

Wochenblatt: Ich bedanke mich für dieses Gespräch über ein Thema, das Ihnen sehr nahegeht, sie es aber offensichtlich auch sehr nahe an sich heran lassen.

Martin Schäuble: Das ist mir wichtig, ja. Ich bin gerne mit Menschen zusammen. Und für mich einer Generation anzugehören keine Qualifizierung ...

Wochenblatt: ... sondern der Umgang damit ...

Martin Schäuble: ... genau so ist es.

Gottmadingen

Frisches Leben mit der Jugendfeuerwehr

Gottmadingen war lange ein weißer Fleck auf der Landkarte in Sachen Jugendfeuerwehr. Denn 121 Jahre lang waren die Floriansjünger in der Gemeinde ohne ausgekommen. Das hat sich nun in der vergangenen Woche geändert.

von Oliver Fiedler

Denn dort wurde nun auch eine Jugendfeuerwehr gegründet, vom Stand weg mit erst mal 14 Jugendlichen, denen an diesem Abend die Aufregung schon deutlich anzuspüren war. Sie werden in den nächsten Wochen über ihr Starter-T-Shirt noch ausgestattet werden, kündigte **Kommandant Stefan Kienzler** an, der gleichzeitig auch Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbands ist.

»Warum gründet man eine Jugendfeuerwehr und warum erst jetzt?«, stellte er selbst in seiner Begrüßungsansprache die Frage. »Wir konnten über viele Jahre unseren Nachwuchs auch ohne Jugendfeuerwehr generieren«, hatte Kienzler meist gesagt, wenn man ihn drauf angesprochen hatte. Denn oft wurde in den Familien mit Feuerwehrangehörigen gut Werbung für die Floriansjünger im Ort gemacht, der »Helm« sozusagen auch von Generation zu Generation weitergegeben.



Mit prominenter Unterstützung wurde im 121. Jahr des Bestehens der Gottmadinger Feuerwehr in der »Sonne« nun eine Jugendfeuerwehr formell gegründet. swb-Bild: ffg

»Wenn man aber zukunftsorientiert schaut, dann wird das in den nächsten Jahren eher schwierig«, sagt Stefan Kienzler inzwischen.

»Warum erst jetzt?«, ist die zweite Frage dazu. »Zum einen sehe ich, wie sich Jugendliche mit einer guten Jugendarbeit in vielen Bereichen positiv entwickeln. Zum anderen hatten wir immer Ausreden es nicht zu tun.« Aber man kann ja auch neue Erfahrungen machen. Kienzler ist schließlich Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes Konstanz und somit auch indirekt in die Jugendar-

beit miteingebunden, da der Verband selbst einen sehr hohen Wert auf die Jugendarbeit legt und auch viele kreisweite Veranstaltungen durchführt wie Sternmärsche oder – die letzten beiden Corona-Jahre ausgenommen – das große Jugendfeuerwehr-Zeltlager zu Beginn der Sommerferien, jedes Mal in einem anderen Ort. »Die Begeisterung der Jugendlichen löste auch bei mir eine Begeisterung aus, wohl wissentlich was da auch an Arbeit auf uns hinzukommt«, machte er in der Versammlung deutlich. Doch den Feuerwehren geht es insge-

samt nicht anders als den meisten anderen Vereinen: junge Menschen zu gewinnen wird schwieriger, sie zu halten, wenn erst weitere Interessen dazukommen, noch schwieriger in einer Zeit, die immer stärker von Reizüberflutung geprägt ist. Da hilft es, einen Anlaufpunkt zu bieten, der viele Erlebnisse bietet, und auch durch die sprichwörtliche Kameradschaft in der Feuerwehr prägt.

Zwei Jahre Vorlauf

Die Idee kam natürlich nicht erst jetzt Auf rund zwei Jahre

bezieht Kienzler den Vorlauf bis jetzt zur Gründung. Viele Sitzungen mussten abgehalten werden, Mithelfer gefunden werden, die hier die Führung der jungen Gruppe mit übernehmen. **Katharina Ertl und Lukas Dilger** haben das Amt der **Jugendleiter** übernommen, die konnten dem aufgeregten Haufen an diesem Abend schon mal die ersten Informationen übermitteln. Jugendfeuerwehr ist für Gottmadingen zentral, jedoch würden **Frank Schröder, Simon Laupp, Lars Fröde, Luis Lüthy, Björn Schmitt** und **Sebastian Wilhelm** von den Orts-

teilwehren die Gruppenstunden unterstützen.

Wie bedeutsam die Gründung war, machte auch die Anwesenheit des **Kreis-Jugendfeuerwehrwarts Andreas Zeller** und des **Andreas Fürst vom Landesfeuerwehrband** deutlich, der die Vorbereitungen auch mit unterstützte. Letztlich weiß die Feuerwehr Gottmadingen auch ihren Förderverein hinter sich, der hier auch schon tätig wurde. Nun kann losgehen mit dem Abenteuer Feuerwehr für die Jugendlichen, die vielleicht bald ihre FreundInnen mitbringen.

Handwerkerrunde Singen und die Friedrich-und-Alice-Schray-Stiftung ehren besondere Talente

PR-NEWS

Lehrlingspreis für herausragende NachwuchshandwerkerInnen

Helena Schweitzer, Maßschneiderin und Modedesignerin aus Engen, und Svenja Rudolf, Schilder- und Lichtreklameherstellerin aus Gailingen, erhalten in diesem Jahr jeweils einen Lehrlingspreis für besondere Leistungen in ihrem Handwerk. Beide haben im letzten Jahr bereits den zweiten Platz beim Landeswettbewerb »Profis leisten was« (PLW) erreicht, bei dem sich die Besten eines Gewerks aus Baden-Württemberg miteinander messen. Das war Auslöser für die nun kürzlich erfolgte Preisübergabe in Präsenz in Singen.

Schon seit vielen Jahren verleiht die Friedrich-und-Alice-Schray-Stiftung einen Lehrlingspreis an besondere Nachwuchstalente im Handwerk, den sich 2021 Helena Schweitzer verdient hat. Ihre dreijährige Ausbildung zur Maßschneiderin, Fachrichtung Damen, hat sie am Berufskolleg für Mode und Design am Berufsschulzentrum Radolfzell absolviert und bei der externen Prüfung mit nahezu 100 Punkten ein herausragendes Ergebnis im praktischen Teil erreicht.

Den Lehrlingspreis der Singener Handwerkerrunde erhält in die-



Handwerkskammerpräsident Werner Rottler lobte bei der Preisübergabe in Singen die Initiative des Handwerks wie der Friedrich-und-Alice-Schray-Stiftung für die seit Jahren vergebenen Lehrlingspreise.

Quelle: HWK

sem Jahr die Schilder- und Lichtreklameherstellerin Svenja Rudolf, die bei Oliver Müller Hegau Werbetechnik in Singen erfolgreich ausgebildet wurde. Neben ihrer Ausbildung hat sie sich auch als Ausbildungsbotschafterin engagiert und in Schulklassen für das Handwerk geworben. Zudem war sie im Jugendbeirat der Imagekampagne des Deutschen Handwerks aktiv.

Bei der Übergabe der Preise im Hegauhaus Singen lobte Hand-

werkskammerpräsident Werner Rottler die vorbildlichen Leistungen der Nachwuchshandwerkerinnen und bedankte sich auch bei den Spendern der Preise: »Die heutige Verleihung ehrt nicht nur zwei tolle Handwerkspersönlichkeiten, sondern bringt das gesamte Handwerk und die duale Ausbildung zum Strahlen. Das ist ein wichtiges Signal an alle, die vielleicht noch unentschlossen sind, wohin die berufliche Reise gehen könnte«, so Rottler.

Rielasingen-Worblingen

Wunsch nach Spielplatz schnell erfüllt

Recht rasch hat die Gemeinde Rielasingen-Worblingen auf eine Unterschriftenaktion im Quartier Hohenkrähenstraße/Junkernbühl in Worblingen reagiert.

von Oliver Fiedler

Im Februar hatten die Eltern mit einer Unterschriftenliste aus dem Quartier die Reaktivierung eines dort vor Jahren stillgelegten Spielplatzes eingefordert, nun konnte letzte Woche schon eine symbolische Einweihung gefeiert werden. »Wir haben damals nochmals das Quartier unter die Lupe genommen und dabei festgestellt, dass doch ein starker Wandel und eine Verjüngung des in den 1960er-Jahren entstandenen Wohngebiets stattgefunden hatte.

Rund 70 Kinder leben nun im näheren Umkreis und kommen als mögliche Besucher in Betracht. Der Spielplatz war vor vielen Jahren abgebaut worden, mangels Nutzung und weil es kaum Kinder im Quartier gegeben hatte, die die Fläche hätten

nutzen können«, sagte **Bürgermeister Ralf Baumert** bei der symbolischen Einweihung. Rund 30.000 Euro wurde in das neue Abenteuer-Spielgerät investiert, das in Kooperation mit dem Bauhof und dem Hersteller eingebaut wurde und auch Klettermöglichkeiten mit Fallschutz bietet. Dafür musste freilich das ursprünglich geplante Projekt einer Restaurierung der Spielgeräte am Spielplatz Inselstraße in Arlen um ein Jahr zurückgestellt werden, sagte Baumert.

Die Planung und Ausschreibung lief über Karin Schmidt aus dem örtlichen Bauamt, die aufs Thema Spielplätze spezialisiert ist. Immerhin bietet die Gemeinde derzeit 18 Spielplätze in den einzelnen Quartieren an. Auf der Homepage sind die Angebote aufgelistet, die bald durch eine interaktive Karte erweitert werden sollen, so Bürgermeister Baumert. »Schon der Zulauf am ersten Wochenende hat gezeigt, wie richtig diese Entscheidung war«, freute er sich.



Sogar eine Gruppe der Rielasinger KiTa St. Raphael war zur symbolischen Einweihung zum reaktivierten Spielplatz im Worblingen Oberdorf gekommen. swb-Bild: of

EIN UNTERNEHMEN MIT VIEL FEUER



Das ganze Team von Heizungsbau/Sanitär Kiewel.

swb-Bilder: K. Reihls

Von der Region für die Region: Von Anfang an war es dem Nenzinger Jochen Kiewel ein wichtiges Anliegen, seine Leidenschaft für das Handwerk und die Liebe zur Region in Einklang zu bringen. Der gelernte Heizungsbauer entstammt einer

Handwerkerfamilie wie sie im Buche steht. Sein Vater war als Zimmermann handwerklich sehr geschickt, das habe er seinen Kindern weitergegeben, erinnert sich Jochen Kiewel.

Schon früh war für ihn daher klar, dass er diese Leidenschaft zum Beruf machen möchte. »Nach meiner Lehre habe ich zehn Jahre in einer Heizungsfirma in Stuttgart verbracht, das hat mich sehr geprägt«, erzählt er.

Doch auch wenn er beruflich erfolg-

reich war, sein Herz schlug seit jeher für die Heimat. »Mein Lebensmittelpunkt war in Nenzingen und ich wusste, ich wollte wieder zurückkehren. Dennoch war es eine schwierige Entscheidung. Ich hatte mir in Stuttgart etwas aufgebaut und hatte eine große Verantwortung.«

Kiewel kehrte in die Heimat zurück und machte 1986 den Meister für Heizungs- und Lüftungsbau. »Ich habe hier in verschiedene Bereiche reingeschaut, doch nichts gefunden, was meinen Ansprüchen ent-

spricht«, so Jochen Kiewel. 1990 wusste er: sein weiterer Werdegang endet in einer Selbstständigkeit. »Die Anfänge waren nicht einfach, ich habe als Einzelkämpfer gestartet und nach und nach erst Aushilfen, dann Festangestellte mit ins Boot geholt.« 1993 absolvierte Jochen Kiewel die Ausbildung zum Gas- und Wasserinstallateurmeister erfolgreich. »Mittlerweile sind wir sehr vielseitig aufgestellt. Wir machen alles, was der Markt hergibt«, sagt er. Heizen, Kühlen, Haustechnik oder

schlüsselfertige Bäder, das Portfolio ist breit gefächert. Das 13-köpfige Team ist eine gut eingespielte Gruppe, jeder Einzelne ist sich seiner Verantwortung gegenüber dem Kunden bewusst. »Für uns ist Kundennähe und gegenseitige Wertschätzung sehr wichtig. Wir wollen eine zuverlässige, qualitative Dienstleistung gewährleisten. Das gelingt

uns, indem wir alles aus einer Hand anbieten.« Die Region gibt diese Wertschätzung zurück: Seit 30 Jahren ist Jochen Kiewel eine feste Größe im Landkreis, der über ein gutes Netzwerk – ob Elektriker, Maler oder Gipser – verfügt und für seine Philosophie bekannt ist. Kompetent. Menschlich. Zuverlässig. Schnell. Text: SWB

Wir gratulieren zum Firmenjubiläum.

Raphael Müller

ESTRICH- UND FUSSBODENTECHNIK

88682 Salem-Beuren, Schwedenstraße 26
Telefon 07554/9572
Fax 07554/97145

GLÖCKER ELEKTROTECHNIK

DIE BESTEN WÜNSCHE ZUM FIRMIENJUBILÄUM.
78359 Nenzingen • Tel. 07771/6755 • info@glocke-elektrotechnik.de
www.glocke-elektrotechnik.de **Wir können STROM!**

Wir bedanken uns bei allen Partnern und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen!

Heizungsbau • Kundendienst
• Gas- und Wasser-Installationen

Joachim Kiewel

Schwarzwalddstr. 5, 78359 Nenzingen
Telefon 0 77 71/6 23 25
Telefax 0 77 71/6 29 85
Mobil 0172/8313918
info@heizungsbau-kiewel.de

Eisen-Pfeiffer
Kompetenz für Handwerk • Industrie

Carl Pfeiffer GmbH & Co. KG
Industriestraße 5
D-78333 Stockach
Tel: +49 (0) 7771 8006 0
Fax: +49 (0) 7771 8006 418

Mensch sein heißt verantwortlich sein. Antoine de Saint-Exupéry

Zum 30-jährigen Jubiläum gratulieren wir herzlich!
Wir freuen uns auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Webshop: eshop.eisen-pfeiffer.de

remeha

Ralf Gerstenköper gratuliert der Firma Kiewel zum 30-jährigen Firmenjubiläum!
Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.

BDR THERMEA GROUP remeha.de

Herzlichen Glückwunsch zum Firmenjubiläum und danke für die gute Zusammenarbeit.

Fliesen Nagel GmbH
Fliesen, Mosaik u. Natursteinverlegung

Ihr Meisterbetrieb für Neubau, Umbau u. Renovierung
Meßkircher Straße 130 D-78333 Stockach
Telefon 077 71/18 62 Telefon 077 71/59 94 info@fliesen-nagel.de

Schneider

Wir gratulieren zum Firmenjubiläum und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!

Stockacherstraße 67 • 78359 Nenzingen • www.kfztechnik-schneider.de

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM FIRMIENJUBILÄUM!

SELIGER AUTOTEILE

www.seliger-autoteile.de

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!

papier-Frite-büro

Office 52
Die Bürospezialisten!

Hauptstraße 36, 78333 Stockach, Telefon 07771-2325
www.office52-stockach.de

Gerüstbau **mauchm**

Wir gratulieren zum 30-jährigen Firmenjubiläum.

Gerüstbau Mauch
Richard-Stocker-Weg 8
78333 Stockach-Wahlwies
Tel. +49 (0) 7771/4103
info@geruestbau-mauch.de
www.geruestbau-mauch.de

FX RUCH - IHR PARTNER IN DER REGION FÜR BAUSTOFFE • FLIESEN • SANITÄR • HEIZUNG

Herzlichen Glückwunsch zum Firmenjubiläum!
Wir wünschen weiterhin viel Erfolg & viele zufriedene Kunden.

FX RUCH KG
INDUSTRIESTRASSE 11-15
78224 SINGEN
TEL. 07731/592.0, INFO@FXRUCH.DE

ALLES RUND UMS BAUEN

MARKUS KIEWEL BAUUNTERNEHMUNG IMMOBILIEN

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren zum 30-jährigen Firmenjubiläum und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit

78359 Nenzingen | 07771 - 87 57 80 | kiewel-bau.de

Ärztetafel

Viola-Apotheke
VOLKERTSHAUSEN

Ständige Müdigkeit?
Häufige Infekte? Haarausfall?
Da kann eine
Haarmineralanalyse
Aufschluss geben.

Viola-Apotheke
VOLKERTSHAUSEN
(ehem. Aachtal-Apotheke)
Wir beraten Sie gerne.
Telefon: 07774 / 93260

Honeck Wäldschütz
- Ihre Nummer 1 in Sachen Energie -
Heizöl ♦ Diesel ♦ Festbrennstoffe ♦ Schmierstoffe
Gase ♦ Tankstellen

!! SONDERANGEBOT !!

Buchen Hartholz Brikett ohne Loch 10 kg € 2,69/Stück
Palette 96 x 10 kg € 258,24

Zufuhr nur palettenweise bis Bordsteinkante möglich (Aufpreis)
Aktion gültig bis 30.11.2021
Solange Vorrat reicht

Denken Sie an die Heizölbevorrattung 2021

Güterbahnhof 1
78224 Singen (Hohentwiel)
Tel (+49) 7731 / 987921
info@honeck-waldschuetz.de
www.honeck-waldschuetz.de

Singen CABARET MAXIM

Sei mit dabei!
NEU ERÖFFNUNG
01. OKTOBER AB 19 UHR

MEGAUSTR. 24, 78224 SINGEN, WWW.CABARET-MAXIM.COM

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36
E-Mail: verlag@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Bei **Chiffre**-Anzeigen möchte der Inserent seine Kontaktdaten wie Telefonnummer, Adresse etc. nicht veröffentlicht haben. Deshalb vergibt das Wochenblatt eine Chiffrenummer, an die Sie schreiben können.

So antworten Sie auf eine Chiffre-Anzeige:
Schreiben Sie Ihre Nachricht an den Inserenten und schicken Sie diese unter Angabe der Chiffre-Nr. an uns:
per Post an:
Singerener Wochenblatt
Chiffre-Nr. (aus der Anzeige)
Postfach 320
78203 Singen
per E-Mail an:
kleinanzeigen@wochenblatt.net
Betreff:
Chiffre-Nr. (aus der Anzeige)

Das Wochenblatt leitet Ihre Nachricht an den Inserenten weiter.

WOCHENBLATT

»» BEILAGENHINWEIS ««

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!
Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

BRAUN
ALDI
H&M expert
MÖBEL ROGG
BALINGEN

TEILAUSSGABE:

Apotheke Dr. Braun	Kaufland Radolfzell
denn's Biomarkt	Kaufland Singen
Wohnland Hauber	VfR Stockach
REDDY Küchen	NKD
Amtsblatt Aach	EP: Hiller
Neukauf-Markt	

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

»» WOCHEBLATT ««

Sind Sie auf der Suche nach dem Beruf, der zu Ihnen passt?

Finden Sie vielfältige und aktuelle Stellenangebote aus der Region im Stellenmarkt des Wochenblatts oder im Stellenportal unter:

jobs.wochenblatt.net

QR-Code scannen und Stellenangebote entdecken!

WOCHENBLATT

Raumkultur SPEICHINGER

Das Zuhause übernimmt neue Funktionen. Es ist Lebensmittelpunkt, Ruheanker und Erholungsraum. Unsere Frühjahrskollektion nimmt diese Vielfalt auf. Passen Sie Ihr Zuhause neuen Rollen an! Schöne Wohnstoffe stehen Ihnen zur Seite und werden zu Begleitern durchs Leben.

Wir bieten Ihnen individuelle Lösungen, professionelle Beratung und hochwertige Materialien.
Telefon: 07731 / 69005 oder E-Mail: info@speichinger.de

MEHRWEG IST KLIMASCHUTZ

OHILION-QUALITÄT

OHILION-QUALITÄT

Ihr Raumausstatter am Bodensee
Schwarzwaldstraße 14 - 78224 Singen
Besuchen Sie uns unter www.speichinger.de

BRAUN MOBEL CENTER NEWS!

SCHLAF-ZIMMER
1799,- €
INKL. Passepartout, Paneelaufsatz und Beleuchtung
2799,- €

MONDO
SCHÖNE MOBEL. SCHÖNER LEBEN.

1 SCHLAFZIMMER, Eiche teilmassiv/Glas Havana/Spiegel Bronze, Drehtürenschränk, 5-Trg. 250 cm, Bett schwebend 180x200 cm, Kopfteil Havana, Niko-Paar schwebend. Ohne Passepartout, Paneelaufsatz-Beleuchtung, Rahmen, Auflagen, Deko und Dekopläid. 1799,- €
Alles Abholpreise. Ohne Deko.

Oktober-Event
Am Fr. 01.10. & Sa. 02.10. 2021

Immer das richtige Geschenk!

Hier online bestellen!

SINGENER GESCHENKSHECK
SINGEN VORFREUDE

Systempartner:
Volksbank eG
Schwarzwald-Baar-Hegau
<http://singer-geschenkscheck.de>

SINGEN aktiv: City Ring IG SingenSüd

Erhältlich nur beim **WOCHENBLATT**

Im **Internet** auf www.SINGENVORFREUDE.de gehen und online bestellen. Sie bekommen die Schecks dann zugesandt.

Im **Direktverkauf** in unserer Geschäftsstelle in 78224 Singen, Hadwigstraße 2 donnerstags von 14 Uhr bis 18 Uhr und freitags von 9.15 Uhr bis 13 Uhr

POLSTER-ABVERKAUF
Großer Abverkauf von Polstergarnituren und Teppichen wegen Sortimentswechsel
BIS ZU 60%

FÜR DIE KIDS
GLÜCKSRAD Für jedes Kind die kostenlose Chance auf einen Gewinn!
LUFTBALLON mit Gasfüllung (für Kinder) **GRATIS**
KINDER-KARUSSELL vor dem Haus **GRATIS**

VOR DEM HAUS
1 alkoholfreies Getränk, 0,2l
1 Pils oder Weizen, 0,3l
1,60 € 2,30 €
Grillwurst mit Brötchen **2,- €**

KAFFEE & KUCHEN
oder Torte wählen Sie aus vielen verschiedenen Sorten das Gedeck **3,50 €**

IM RESTAURANT
Große Schweinshaxe mit Krautsalat oder Semmelknödel **7,90 €**

Bis 20 Uhr geöffnet!

BERATERTAGE
Lassen Sie sich an beiden Tagen direkt vom Hersteller beraten!

TEMPUR
Stressless Sonderschau im Erdgeschoss mit Werkberatung.

SONDERAUSSTELLUNG
Besuchen Sie unsere große Haushaltssonderausstellung der Firma WMF im Erdgeschoss.
Hier finden Sie die richtigen Küchenhelfer.

Stressless

WMF

BRAUN MöbelCenter GmbH + Co. KG, Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

Sonderöffnungszeiten zum Oktober-Event: Freitag & Samstag bis 20.00 Uhr!

Landkreis Konstanz

Neue Kräfteverhältnisse nach der Wahl

Kreis Konstanz. Es war die angekündigte lange Wahlnacht. Am Ende wurde es dann 0.30 Uhr, bis endlich das Ergebnis für den Landkreis feststand und neue Kräfteverhältnisse aufgezeigt wurden. Jetzt gibt es wieder drei Abgeordnete aus dem Kreis in Berlin.

von Oliver Fiedler,
Dominique Hahn,
Uwe Johnen

Danach hat **Andreas Jung** das **Direktmandat** erneut geholt: mit 34,14 Prozent. Vor vier Jahren waren es noch 44,87

Schaltungen bei den Wählern, aber auch bei den Mitbewerbern. Man habe hier im Landkreis auf vielen Podien einen fairen Wettstreit praktiziert und man habe um die Sache gerungen, so wie es auch bundesweit gefordert wurde, betont Jung im Gespräch mit dem Wochenblatt: »Das ist hier gelungen.« Der Blick auf das bundesweite Ergebnis ist der andere schmerzhaftige Blick: »Das hat sich abgezeichnet und da musste man gar nicht so sehr auf die Umfragen schauen. Natürlich kennen wir die Stimmungen und haben auch viel von vor Ort mitgenommen. Mit diesem Ergebnis können wir nicht zufrieden sein, wir haben da einen anderen Anspruch und haben uns auch mehr erwartet«, sagte

Erfolg mit der Vielfaltigkeit

Auf der SPD-Wahlparty, in der bis auf den letzten Platz besetzten Akropolis in Konstanz, herrschte von Anfang an gute Stimmung. Kandidatin Dr. Lina Seitzl freute sich sichtlich über den Zuspruch von der ersten Prognose an, den ihre Partei erfuhr. Die Chancen, dass die Konstanzer SPD-Frau ihr Mandat über die Zweitstimmen erhalten wird, standen ebenfalls von Anfang an gut. Ab 26. Oktober ist sie dabei, wenn sich der neue Bundestag konstituieren wird. »Die Wählerinnen und Wähler wollen einen Wechsel, deswegen haben wir gewonnen und die CDU massiv

in den Bundestag gewählt zu werden – und je später es am Abend wurde, umso realer wurde diese Erwartung. Auch Dr. Ann-Veruschka Jurisch zieht in den neuen Bundestag ein. »Ich will mich gerade den Bereichen Bildung, Innovation, Wirtschaft, Energie- und Verkehrspolitik widmen. Gerade unsere Region benötigt eine viel bessere Bahnbindung«, erzählte sie dem Wochenblatt über ihre Zukunftspläne. »Unser Landkreis hat eine hohe Innovationskraft, in Kombination als internationale Bodenseeregion und mit einem starken Mittelstand, daraus möchte ich eine Zukunftsregion machen.« Zukunft habe die FDP so viel wie noch nie. »Immer mehr junge Menschen kommen zu uns und

Ohne die Grünen geht nichts

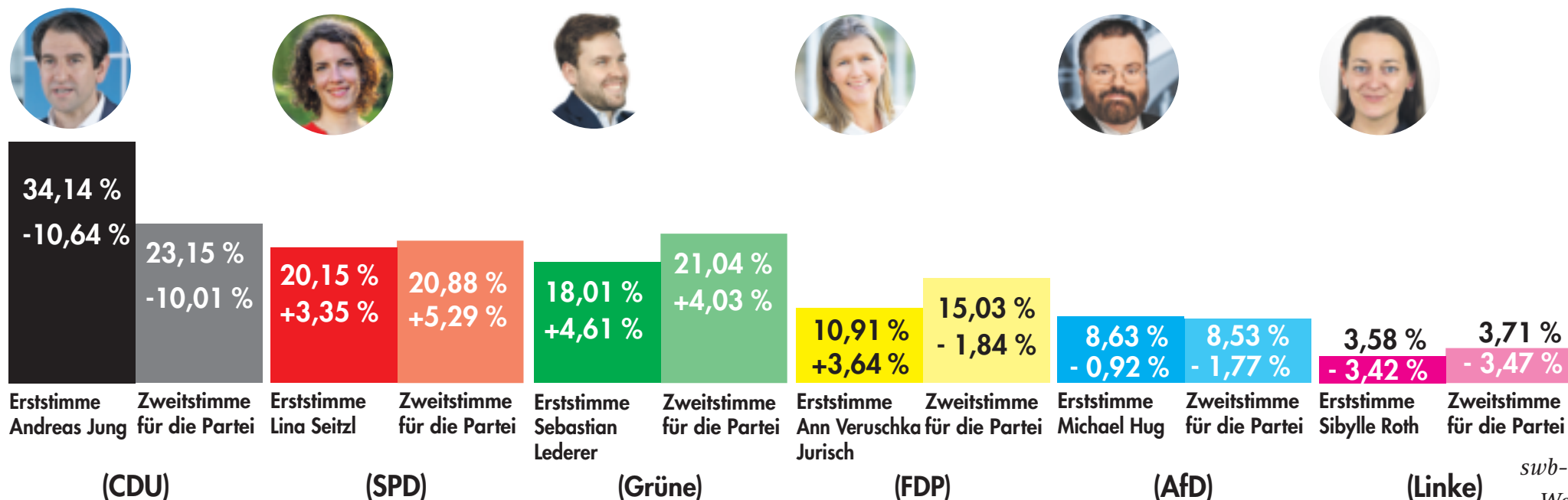
»Ich bin sehr zufrieden, wir konnten ein starkes Ergebnis einfahren und haben uns im Vergleich zur letzten Bundestagswahl sogar noch verbessern können«, sagte Sebastian Lederer, der für die Grünen angetreten war, am Wahlabend im Gespräch mit dem Wochenblatt. In der Studentenstadt Konstanz konnte Lederer sogar bei den Erststimmen das Rennen machen. Mit rund 28 Prozent liegt Lederer dort sogar noch vor Andreas Jung (CDU). Bei aller Freude über das gute Ergebnis für Sebastian Lederer bleibt aber auch eine gewisse Ernüchterung über das bundesweite

mitregieren und uns dadurch für einen starken Klimaschutz einsetzen können«, so Erikli. In die Bundespolitik reichte es Lederer nicht. Er stand auf Platz 29 der Grünen Landesliste. So kann er sein Architekturstudium in der HTWG in Konstanz vollenden. Trotzdem: »Aktuell sieht es so aus, als geht es bei der Regierungsbildung nicht ohne die Grünen, das ist schon ein Erfolg«, so Lederer, »denn die großen Aufgaben in Sachen Klimaschutz wurden in der Vergangenheit nicht angepackt.«

Blaues Auge

»Wir sind noch mal mit einem blauen Auge davon gekommen«, kommentierte AfD-kand-

Ergebnisse der Bundestagswahl 2021: Jung besser als die CDU, Seitzl, Lederer und Veruschka schlechter als ihre Parteien



swb-Grafik: Wohlfarth

Prozent für ihn bei den Erststimmen gewesen. Auch **Lina Seitzl** ist im neuen Bundestag vertreten mit einem Ergebnis von 20,15 Prozent. Das sind 3,35 Prozent mehr für die SPD als bei der letzten Wahl. **Sebastian Lederer** holt am Ende, vor allem durch seine Stimmenmehrheit in Konstanz, 18,01 Prozent, zum Einzug in den Bundestag hat es aber nicht gereicht. Und **Ann-Veruschka Jurisch** holt für die FDP hier 10,91 Prozent. Sie freut sich aufs Mandat, welches sich erst am frühen Montagmorgen entschied. Die AfD muss auch im Kreis Verluste hinnehmen: 9,55 Prozent waren es noch 2017, Kandidat **Michael Hug** holte 8,63 Prozent. Tiefe Trauer bei den Linken mit Kandidatin **Sibylle Röth**: sie bekam nur 3,58 Prozent der Erststimmen, vor vier Jahren waren noch 7 Prozent drin gewesen.

Ergebnis unbefriedigend

Angesichts der doch markanten Stimmenverluste der CDU sieht Andreas Jung sein Ergebnis als Wertschätzung für die Arbeit der letzten vier Jahre. Jung bedankte sich zwischen den TV-

Jung klar. »Wir haben für mehr gekämpft.« Dass er politisch am Ball bleibt, machte am Dienstag die Wahl zum Vorsitzenden der CDU-Landesgruppe im Bundestag deutlich. Das Amt hat er schon seit 2016 inne.

Nicht der richtige Kandidat?

Deutliche Worte fand auch der Kreisvorsitzende **Willi Streit**, denn er hatte sich schon vor vier Jahren vehement für Veränderungen eingesetzt. »Ich bin ratlos, verärgert und enttäuscht, weil uns das Wahlergebnis nicht zufriedenstellen kann«, hob er auf die Bundespolitik ab. »Aber das Ergebnis war absehbar, bereits vor vielen Monaten«, so Streit weiter. Nach dem jetzigen Stand sehe es für ihn so aus, dass man nicht den richtigen Kandidaten gehabt habe. »Ich werde mich als Kreisvorsitzender dafür stark machen, dass im Vorfeld eine ganz andere Auswahl des Personals stattfindet mit mehr Mitbestimmung der Basis. Wie es jetzt gelaufen ist, war es desaströs«, so Streit deutlich. Die CDU habe so deutlich gemacht, dass sie nicht kampagnenfähig gewesen sei.

verloren«, sagte sie. »Rot-Grün ist die Koalition, die mir am besten gefallen würde.« Das Thema »Fachkräfte« stehe bei ihr ganz oben, erzählte sie dem Wochenblatt, weswegen sie sich gerne in Berlin neben ihren Kernkompetenzen Bildung, Forschung und Technik auch in den Bereichen Wirtschaft und Energie engagieren wolle. Den Wahlerfolg sah die 31-jährige Genossin vor allem in der Wahlkampfstrategie. »Diesmal war alles aus einem Guss. Ich war an 11.000 Haustüren und habe so viel Wertschätzung erfahren. Einige sagten sogar, dass sie so etwas noch nie gesehen hätten, dass die Politik zu ihnen nach Hause kommt«, berichtete Seitzl.

Bei jungen Menschen angekommen

»Wir haben gegenüber der letzten Wahl deutlich zugelegt, vor allem auch bei uns im Landkreis«, freute sich Ann-Veruschka Jurisch schon bald bei der Wahlparty der FDP in den Konstanzer Bürgerstuben. FDP-Kreisvorsitzende **Birgit Homberger** rechnete sich schon früh Chancen für die Kandidatin aus, über die Zweitstimmen

werden Mitglied. Gerade bei jungen Menschen haben wir hohen Zuspruch«, sagte Jurisch. Das haben auch die Juniorwahlen verdeutlicht, für die Schüler unter 18 an verschiedenen Schulen wie dem Hecker-Gymnasium Radolfzell oder dem Nellenburg-Gymnasium in Stockach, wo die FDP bei den Zweitstimmen nach den Grünen auf Platz zwei kam – weit vor CDU und SPD.

Zum Ausbildungsstart 2021

Neue Aptar-Lehrwerkstatt

Radolfzell. 22 Auszubildende begannen am 1. September 2021 bei der Aptar Radolfzell GmbH ihre Ausbildung oder ihr duales Studium. Auf sie wartete eine Überraschung. »Der neue Jahrgang startet direkt in unserer neuen Lehrwerkstatt an unserem Standort in Böhringen«, erklärt Sabrina Weidele, eine der fünf Ausbilder*innen bei Aptar. Der Umzug laufe seit Juli und sei nun abgeschlossen. »Die neue Lehrwerkstatt ist weit größer als die vorherige«, erklärt Frank Lindenthal, Training Manager for Molding Mechanics. Neben vier neuen



Bis zu 30 Auszubildende werden in der neuen Lehrwerkstatt gleichzeitig ausgebildet und betreut. Der Hauptvorteil: viel mehr Platz. Quelle: Aptar

Werkbänke sei auch der Spritzereibereich fast doppelt so groß wie zuvor. »Nun können noch mehr Personen gleichzei-

didat Michael Hug das Ergebnis. Die Themen seien plötzlich andere gewesen und es habe doch andere Parteien gegeben, die der AfD inzwischen Konkurrenz machen. »Aber unsere Zeit wird kommen«, ist er sich sicher. Denn eine links geführte Regierung, die schon viele Einschränkungen ankündige, werde den Wunsch nach einer Alternative wieder stark machen«, meinte Hug am Wahlabend.

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

1- bis 1,5-Zi.-Whg. gesucht in Singen u. Umg., ab sof., v. ruh. Mieterin, solvent, NR, k. HT. Zuschriften unter 117449 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 ZIMMER

Mitte Oktober Sicherheitsdienstm. sucht ab sofort 2 - 2,5-Zi.-Whg., bis 780,- € warm, EBK, Bad, Raum Engen, Steissl., Riel-Worbl., 0160-6396804

2 Zi. ab 1.11.21 ges. M., 48, voll berufst., NR, k. HT, sucht ab 01.11.21 1,5 - 2 Zi., evtl. m. EBK, im Raum R'zell/Singen/KN, 01520-6653669

3 ZIMMER

3,5- bis 4-Zi.-Whg. ges. Wir, pension. Beamter + Rentnerin, suchen für jetzt oder später in Singen o. näherer Umgeb. eine Wohnung (90 m² +) m. Gäste-WC. Bitte kein EG, Tel. 07731-26394 o. SMS 0151-12726400

3-4 Zi.-Whg. in Singen suche 3-4-Zi.-Whg., Singen, ab Dez., unbefr. Anstellung vorh., alleinerziehend, 2 große Kinder u. 2 Katzen, Tel. 0151-67193903

3-4 Zimmer-Wohnung in Engen, mit EBK, Balkon o. Terrasse, ab Januar 2022 von berufstätiger Familie zu mieten gesucht. Tel. 0170/4880500

SONSTIGE OBJEKTE

Einlagerung Hausstand (Möbel, Geschirr, Bekleidung) für mind. 6 Monate oder länger gesucht. Evtl. Garage oder Halle, sollte geschlossen, trocken und abschließbar sein. Tel. 0151/23715222

Das Frauen- u. Kinderschutzhaus Radolfzell sucht ...
... 1 - 4-Zi.-Wohnungen in Radolfzell und Umgebung. Bei konkreten und seriösen Angeboten bitte melden, Tel. 07732/57506, fksh.radolfzell@diakoniek.ekiba.de



VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1 Zi. möbl., Radolfzell 20 m², NR, EBK, Du./WC, separatem Eingang, Fußbodenheizung, BusA., ab 01.10.21, WM 300,- € + NK + KT, infomieten@t-online.de

2 ZIMMER

Schöne DG-Mais.-Whg. 66 m², 2,5 Zi., EBK, 2 Balkone, Keller, Stellplatz, keine HT, NR, KM 590,- € + NK, ab 15.11. zu vermieten, E-Mail an: whg78239@gmx.de

2-Zimmer-Wohnung Vermiete ab 15.11. 2-Zimmer-Wohnung, 58 m², mit EBK, Waschraum, evtl. auch mobilisiert, in R'zell, WM 650,- €. Zuschriften unter 117450 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen.

2-Zi.-Wohnung Singen-Nord, 64 m², 3. OG, neu renoviert, 530,- € KM + NK + KT. Zuschriften unter 117451 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2-Zi.-Whg., Si.-Nord 56 m², zu vermieten ab 01.11. möglich, KM 480,- €, NK 140,- € + Garage 40,- €, Blk., o. EBK. Zuschriften unter 117454 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen.

3 ZIMMER

3-Zi.-ELW, Öhningen 77 m², Südhängl. mit Freisitz, EBK, ab sofort, WM 870,- € (inkl. Strom + Garage) + KT, Tel. 0172-6284305 ab 15 Uhr

Rielasingen-Worblingen 3-Zi.-Dachgeschosswhg., 74 m², o. Blk., EBK, Bad, Keller, ruh. Lage, KM 500,- €, an NR, o. T., zu verm. Zuschriften unter 117453 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

SONSTIGE OBJEKTE

2 Büros Singen Nord, ebenerdig, ca. 60 m², sep. Eingang, zusätzl. Teeküche, zu vermieten, Tel. 07732-6815

Tierpension zu verpachten, in Moos, zum 01.04.2022, Bernhardwolf.moos@web.de

IMMOBILIENGESUCHE

HÄUSER

Junge Familie sucht Baugrundstück oder Haus, Singen u. Umgebung, Tel. 0170/7492222

Ehepaar sucht EFH Ehepaar sucht EFH ab Bj. 90 im Großraum Singen/Engen, Finanz. ges. Biete 5 Tsd Euro bei erfolgreicher Vermittlung. E-Mail erbeten an: os.steiner13@gmail.com

GRUNDSTÜCKE

Schöner 300 qm Kleingarten, altershalber in Römerziel-Anlage abzugeben. Kaufangebote an Tel. 07731-47797

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage oberirdisch in Singen Mitte/Nord/West dringend zu kaufen gesucht.
Tel. oder SMS: 0152/57230079

TG-Stellplatz Vermiete: TG Stellplatz, Steißlingen, Beurener Str. 20, Miete EUR 70/mtl. ab November 21, Kontakt: Wng.Steissl@gmx.de

Bei Chiffre-Anzeigen möchte der Inserent seine Kontaktdaten wie Telefonnummer, Adresse etc. nicht veröffentlicht haben. Deshalb vergibt das Wochenblatt eine Chiffrenummer, an die Sie schreiben können.

So antworten Sie auf eine Chiffre-Anzeige:

Schreiben Sie Ihre Nachricht an den Inserenten und schicken Sie diese unter Angabe der Chiffre-Nr. an uns:

per Post an:
Singenener Wochenblatt
Chiffre-Nr. (aus der Anzeige)
Postfach 320
78203 Singen

per E-Mail an:
kleinanzeigen@wochenblatt.net
Betreff:
Chiffre-Nr. (aus der Anzeige)

Das Wochenblatt leitet Ihre Nachricht an den Inserenten weiter.

WOCHENBLATT

FAHRRÄDER

MTB - Merida XT Verkauft gepfl. Merida Big Nine XT-Edition m. Shimano XT-21 Gang f. Selbstabholer, VB 300,- €, Tel. 0176-34008168 - bis 19 Uhr

ZU VERSCHENKEN

Jungen-Bekl., Babykl. bis Gr. 104, Brennholz, Bretter, Stein- u. Braunkohle, 20 Geo-Mag., an Selbstabh. zu versch., Tel. auf AB spr., Tel. 07771-876757

2-Sitzer-Sofa zum Ausz. als Bett; Sitzbank f. d. Innenb.; 2 ausgebaute Velolux-Dachfenster an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731-41539

Wohnzimmertisch Marmor grau, Viertelrund, Eckmaße 0,95 x 0,95 m, Höhe 0,48 m, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0173-3236826

Ledersofa-Rundecke weinrot, 2,30 - 1,80 m, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0157-76429024

VERKÄUFE

Obstpresse + Obstmühle + Mostfass 20 l, VHB 250,- €, 80 x 1-L-Einweckgläser a 0,50 €. Tel. 07736-7793

Ll.ski mit Schuhen Gr. 48, 120,- €, alles neu, Fahrräder, KTM Cross Herren 28 Zoll, Rose Red Bull, Mountainbike MTB 26 Zoll, hochw., je 350,- €, krankh.halber zu verk., 0170-4100474

Profi Crepe-Gerät, Gas, 2 Platten, Tel. 0160-1182338

MUSIK

Elephant-Trompete neuwertig 1.000,- €, unter Neupreis zu verkaufen, Di.-So. ab 17 Uhr Tel. 07734-489

MÖBEL

Antik-Möbel anzubieten



Schrank Nussbaum, Wurzelfurnier, H/B/T 194/120/56 cm, Preis 250,- €. Anruf ab Do.: Tel. 07731-63271

Markenküche Äußerst gepflegte Nolte-Küche in Nussbaumoptik mit integriertem Bürobereich, voll funktionsfähige AEG-Geräte, 3.000,- €, Selbstabbauer, Tel. 0157-33059804

Buffet-Schrank 2tlg., abnehmbar, Maße: L/H/B 1,90 x 2,00 x 0,46 m, Preis: 300,- € VHB, Tel. 07731-5915610

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe für Familie nach Radolfzell ges., Mini-job/Teilzeit, Bewerbung mit Foto unter fritzi1997@gmx.de

Kinderbetreuerin Wir suchen eine liebevolle und langfristige Unterstützung in Vollzeit für unsere 4-köpfige Familie. Zu Ihrer Aufgabe zählt alles, was uns im Alltag entlastet. Kinderbetreuung (Baby 3 Monate alt und teilweise Kleinkind 3,5 Jahre), Transport zum Kindergarten, Kochen, Einkaufen, usw. Wir freuen uns auf Sie! Tel. 0151-55568163

Welcher Rentner hat Lust und Zeit Single-Frau, 60 J., mit Hunden, im Garten zu helfen (Bäume schneiden usw.), Tel. 0170-3845593

Reinigungshilfe für ca. 4 Std./Woche nach Hilzingen gesucht, gerne Donnerstagsvormittag, Tel. 0173-6575830

STELLENGESUCHE

Maler und Gipser sucht Arbeit, Tel. 0175-2367332

Maler, Gipser sucht Arbeit, Tel. 0173-3092935

DIENTLEISTUNGEN

Scheibe kaputt?
GLASRÄDLE
DER GLAS- UND SPIEGEL-SPEZIALIST
REPARATUREILDIENT TEL. 07731/6 80 88

TIERMARKT

Tierpension zu verpachten, in Moos, zum 01.04.2022, Bernhardwolf.moos@web.de

Marie und Mäxle sind auf der Suche nach einem liebevollen Zuhause. Die beiden sind ca. 4 Monate alt. Gechippt und geimpft. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 015122823288

Katerchen Sunny sucht ein Zuhause zu einem gleichaltrigen Kitten. Im Mai geb., sehr süß und verspielt. Bei Interesse und weiteren Fragen rufen Sie an unter: 0152-34180014 o. 0151-59872173. www.katzenhilfe-radolfzell.de

Die hübsche Luna ca. 3 Jahre alt, sucht ein Zuhause bei lieben Menschen. Und Söhnchen Knuffel, ca. 3 Monate, sucht ebenfalls ein Zuhause. Keine Einzelhaltung. Bilder gibt es auf Facebook oder der HP. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 015122823288

Wir suchen ganz dringend Pflegestellen für Kitten und Katzen jeden Alters!!!! Wer hat ein freies Zimmer und Zeit, sich um die Schützlinge zu kümmern? Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie eine E-Mail an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 0151-22823288

Graupapagei in liebevolle Hände abzugeben, Preis incl. Käfig/Voliere VB, Tel. 0176-23632348 ab 14:30 Uhr

ENTLAUFEN

Vermisst



Seit 28.5. zwischen Schienen und Öhningen schmerzlich vermisst. Scheu, humpelt, mittellanges Fell, buschiger Schwanz, auffälliger weißer Brustfleck. Tel. 0152-53451686, 0176-70020052

VERSCHIEDENES

»Wenn ich aus dem Urlaub zurückkomme, dann gehen die Beschwerden wieder los.« Kennen Sie das? Die Ursachen können Wohngifte sein. Gehen Sie auf die Suche! Mit der **Aachtal-Analytik, Rüdiger Balasus, analytik@gnh.de, Handy: 0170/8316593**

Metallschrott gesucht Wir holen alles ab. 0171-9002225

Wer verschenkt Fahrräder, Mofa-Roller, Kaffeemasch., Flachbild-TV, Instrumente, Flohmarktartikel, div. Werkzeuge für einen gt. Zweck, alles anbieten, T. 0151-66234693

FÜR DEN WASSERSPORT

Dehlya 25 Nova Segelboot auf Tandem-Trailer (TÜV neu), Bj. 89; 7,6 x 2,5 x 0,5/1,2 m, 4 Kojen, mit sehr umfangreichem Zubehör, Bodensee-Zulassung, bis 6/2020 nicht mehr gesegelt, wegen Umzug z. verkaufen. 6.900,- Euro, Mobil: 0171-2185390

FLOHMÄRKTE

Garagen-Flohmarkt Haushaltsauflösung Samstag, 2.10.21, 10 - 16.30 Uhr, Singen, La-Ciotat-Str. 7, Tel. 07731-52565

GEWERBLICHE DIENSTLEISTUNGEN

Günstige Malerarbeit in priv. Haushalt, 0152-34364690

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
» **WOCHENBLATT** «

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen, TÜV, KM, Unfall, Motorschaden – egal, auch sonntags!
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

Kaufe alle Autos mit oder ohne TÜV, viel km
Tel. 0176/10469763

MERCEDES

Mercedes A-Klasse 160 L, Autom., EZ 08/2001, 155.600 km, 4-fach ber., So.-reifen m. Alufelgen, TÜV bis 10/2022, Preis 800,- € VHB, Tel. 07731-7952422

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN

Haushaltsauflösung, Entrümpelung Martinek, Radolfzeller Straße 46a 78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

EINFACH SO

Gemeinsam statt einsam. Sie, 75 J., schlank, fahregerne E-Bike, sucht symp. lebensfähigen Partner nur im Raum R'zell für eine liebev. Bezieh, die das Leben wieder bereichert. Freue mich auf Antwort. Zuschr. unter 117452 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.
info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e.V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS
• bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
• bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.
Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

AWO Bosnienhilfe
www.ulrike-blatter.de/awo-bosnienhilfe/

BIG Bürgerhilfe in Gottmadingen
E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

Gutschein € 500
für ein **GRATIS-GUTACHTEN** inklusive **BESTPREIS-BERATUNG** bis zum **31.10.2021**
VOR ORT in: SINGEN + Hegau ÜB + Linzgau KN + Bodanrück RZ + Höri
FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands
IMMOBILIEN BODENSEE Gerhard Hammer Sachverständiger / Bankfachwirt
Tel. 07731/62047
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu

KENSINGTON® Infos: ☎ 07531 369 06 96
www.kensington-konstanz.de
ONLINE-SOFORT-BEWERTUNG
Erfahren Sie sofort und unkompliziert, wie viel Ihre Immobilie aktuell wert ist. Nach wenigen Klicks bekommen Sie die **individuelle Analyse** direkt als PDF! **Direkt loslegen auf:**
IMMOBILIENWERT-BODENSEE.DE

Radolfzell-Liggeringen: Kernsaniertes Bauernhaus, Wfl. ca. 320 m², 9 Zimmer, 3 Wohnheiten (200, 90, 30 m²), Grdst. ca. 690 m², EnBedAusw., 56 kWh/m²a, Hgz. Fernwärme, Bj. ca. 1920, EnEffKl. B. € 1,19 Mio., E&V ID W-022MPN

Stockach: Gewerbehalle mit modernem Wohnhaus. Grdst. ca. 5502 m², Gewfl. ca. 650 m², Wfl. ca. 250 m², drei Garagen, Seminarraum, Büro. EnBedAusw., Wärme 43,4 / Strom 7,6 kWh/m²a, Hgz. Gas, Bj. 2006, € 1,35 Mio., E&V ID G-02E455

GBS Immobilien Bodensee GmbH · Erzbergerstr. 3 · 78224 Singen
Tel. +49-(0)7731-97 62 00 · Singen@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/hoeri · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS

Neuer Standort – beste Arbeitsumgebung reichert & reichert auf Wachstumskurs

Geschafft! Bereits zum 1. Juli konnte die Steuerberater- und Rechtsanwaltskanzlei reichert & reichert ihre neuen Kanzleiräume im »Campus am Remishof« in der Max-Porzig-Straße 1 in Singen beziehen, die sie gemeinsam mit der Veranjo GmbH & Co. KG geplant und realisiert hat. »Der Umzug in die neuen Büroräume war ein großer Augenblick in unserer inzwischen 50-jährigen Kanzleigeschichte«, freut sich Inhaber Dr. Hansjörg Reichert. Mit dem neuen Kanzleihauptsitz am städtebaulich herausragenden Standort in der Singener Nordstadt schafft der Kanzleiinhaber für seine Mandanten und Mitarbeitenden einen Ort für kreatives Denken und für gestalterische Ideen. Mit 22 modernen Wohnungen auf über 2.000 m² und mehr als 1.100 m² Kanzleifläche mit Platz für 60 Mitarbeitende zielt reichert & reichert in der Max-Porzig-Straße auf

eine starke Zukunft. »Neben einem überzeugenden Beratungserlebnis für unsere Mandanten ist unser Neubau auch konsequent auf unsere Mitarbeitenden ausgerichtet. Modernste IT- und Kommunikationstechnik, individuelle helle Büros, ein fröhliches Farbkonzept, unsere Cafeteria und die Lounge bieten ein tolles Arbeitsumfeld und lassen viel Raum für Individualität«, schwärmt auch Matthias Herkert, der Geschäftsführer der Veranjo und Mitglied im Leitungsteam der Kanzlei. Dr. Reichert betont, dass ein solches Projekt nicht ohne die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit aller Beteiligten, begonnen bei den Verantwortlichen der Stadt Singen über die Architekten und Fachplaner und viele regionale und lokale Handwerks- und Baubetriebe bis hin zu den Mitarbeitenden, die oft selbst kräftig mit angepackt haben, gelin-

gen kann. »Das ganze Projekt war eine tolle Teamarbeit und ein Beweis dafür, was man erreichen kann,

wenn viele Menschen an einem gemeinsamen Ziel arbeiten«, sagt Hansjörg Reichert.



Von Rechts: Hr. Reichert als Gesellschafter der Veranjo, Fr. Kern-Reichert als Prokuristin und Hr. Herkert als Geschäftsführer. Quelle: reichert & reichert

Auf Wachstumskurs.

Beste Chancen für die Zukunft.

Unser neuer Standort in der Max-Porzig-Straße in Singen bietet unseren Mandant*innen und Mitarbeitenden auf über 1000qm Besprechungs- und Büroräume mit einem ökologisch-energetischen Konzept auf dem besten technischen Stand.

- Modernste Büroräume mit Ausblick**
- Elektroautoflotte für Betriebsfahrten**
- Neueste IT- und Kommunikationstechnik**
- Individuelle Klimatisierung**
- Fröhliche Kolleginnen und Kollegen**
- Spannende (inter-)nationale Mandate**
- Individuell unterstützte Karriere**
- Cafeteria für Mitarbeitende**
- und vieles mehr!**



reichert-reichert.de/neubau

MFA (m/w/d) gesucht.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitkraft oder eine Teilzeitkraft.

Bewerbungen bitte an:

Orthopädische Praxis,
Dirk Arndt
Hewenstraße 19,
78234 Engen,
ortharndt@t-online



Dirk Arndt

Facharzt für
Orthopädie und
Chirotherapie



UNIVERSITÄT KONSTANZ Personal (m/w/d) zur Umsetzung der 3G Strategie gesucht

- Koordinatoren Checkpoints
- Schichtleitung
Beginn: ab dem 04.10.2021

Vollzeit oder als flexible Aushilfe

ANFORDERUNGEN:

- Deutschkenntnisse C2 / Grundkenntnisse Englisch
- schnelle Auffassungsgabe / gute Kommunikationsfähigkeit
- Zuverlässigkeit und seriöses Auftreten setzen wir Voraus

Bitte melden Sie sich bei Interesse per Mail:
bewerbung@event-promotions.de



Die Stadt Engen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Festanstellung und Vollzeit eine dynamische und innovative

Leitung für das Sachgebiet IT / Digitalisierung mit Breitbandausbau (m/w/d)

Wenn Sie sich durch unser Stellenangebot angesprochen fühlen, schicken Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **10. Oktober 2021** an die

Stadtverwaltung Engen
-Personalamt-, Hauptstraße 11,
78234 Engen oder elektronisch
an bewerbungen@engen.de

Die detaillierte
Stellenbeschreibung und
nähere Informationen zur
Stadt Engen erhalten Sie
unter www.engen.de
oder scannen Sie einfach
den QR-Code

Die Dateigröße von 5 MB sollte nicht überschritten werden.
(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter dem Kontaktformular)



Haben Sie Fragen?
Dann gibt Ihnen Hauptamtsleiter
Jochen Hock gerne Auskunft.
☎ 07733 502-204.

Verkaufspersonal (m/w/d) zur Verstärkung gesucht:



In **Vollzeit**, keine Sonntagsarbeit!

In **Teilzeit** Mo – Fr 6.30 – 13.30 Uhr, Sa 6.30 – 11.30 Uhr
(PKW-Führerschein Voraussetzung! Alle 2 Wochen Sa frei!)

Bewerbung an: post@baeckerei-engelhardt.de oder:
Bäckerei Engelhardt GmbH, Wilhelm-Moriell-Str. 3, 78315 Radolfzell



Die **Gemeinde Mühlhausen-Ehingen** sucht zur Verstärkung der Finanzverwaltung möglichst zum 01.01.2022 einen

Stellvertretenden Fachbeamten für das Finanzwesen (m/w/d) in Vollzeit oder mit mind. 80%

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle. Weitere Infos zur Stellenausschreibung können unter www.muehlhausen-ehingen.de abgerufen werden.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Kämmerer Kurt Fürst (Telefon 07733 / 5005-12 oder rechnungsamts@muehlhausen-ehingen.de) gerne zur Verfügung.

Südkurier- und ariva Briefzusteller (m/w/d)

ab 18 Jahren, auf Dauer in Teil- oder Vollzeit, oder vertretungsweise im Nebenjob in Ihrem Wohnort.

Wir bieten durch die Systemrelevanz unseres Unternehmens in Zeiten der Pandemie eine sichere und dauerhafte Hinzuverdienstmöglichkeit.

Ansprechpartner:

Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH

Bewerben unter: www.dkzdl.de/jobs

Haben Sie Fragen? Rufen Sie an: 07531 999-1100

Wir suchen ab sofort **LKW-Fahrer** in **Radolfzell** für Fahrzeuge mit mind. 7,49 t (früher Klasse 3) zum Be- und Entladen der LKWs und Belieferung unserer Kunden.

Wir erwarten:
Kraftfahrer (m/w/d) mit Fahrerkarte, Führerschein Klasse mindestens C1 oder bestenfalls C, CE. Gepflegtes Erscheinungsbild, gute Deutschkenntnisse, Zuverlässigkeit, Mobilität und Bereitschaft zu Früh- und Spätschicht.

Wir bieten:
Moderne Fahrzeuge, ein tolles Fahrerteam, geregelte Arbeitszeiten, Firmentelefon und gute Bezahlung.

Bei Interesse rufen Sie uns gerne an unter Telefon 0761/150990 oder bewerben Sie sich schriftlich per E-Mail: info@waescherei-ruck.de

CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!



Ihr Ansprechpartner:
Jan Faude
Personaldisponent

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Radolfzell, Konstanz und Singen:

Montagemitarbeiter (m/w/d)

CNC-Maschinenbediener (m/w/d)

Kommissionierer (m/w/d)

Staplerfahrer (m/w/d)

Lagermitarbeiter (m/w/d)



Hauptstraße 48
78224 Singen
Tel. 07731 9537-12
jan.faude@cmc-personal.de

Weitere Infos finden Sie auf unserer Jobbörse >>

www.cmc-personal.de



Mit unseren Filialen in Konstanz und Singen sind wir ein regionales und erfolgreiches Bäckereifilialunternehmen. Werden Sie Teil des Erfolgs!

Wir suchen **Verstärkung** für unser sympathisches Team in Vollzeit oder Teilzeit.

Aufgaben

- Freundliche, kompetente und serviceorientierte Kundenberatung
- Leidenschaftlicher Verkauf unserer Brote, Backwaren und Konditoreierzeugnisse
- Kassieren und die eigenverantwortliche Kassenabrechnung
- Anrichten von verschiedenen Backwaren, Herstellung von Snacks

Qualifikation

- Idealerweise haben Sie bereits Erfahrung im Lebensmittelhandwerk (Bäckerei, Konditorei, Metzgerei) sammeln können
- Freude im Umgang mit Menschen
- Selbstständige und organisierte Arbeitsweise
- Gute Deutschkenntnisse

Benefits

- Gute Entlohnung
- Steuerfreie Sonn- und Feiertagszuschläge
- Mitarbeiterabbau
- Eine sorgfältige Einarbeitung und regelmäßige Feedbackgespräche

Möchten Sie ein Teil unserer Erfolgsgeschichte werden? Haben Sie Spaß am Umgang mit Kunden? Mögen Sie die Arbeit mit Backwaren aller Art? Dann freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen!

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer: 07533/93090 oder per E-Mail: info@holsteins-backhaus.de.

Holstein's Backhaus GmbH
Prof.-Maier-Leibnitz-Str. 5-7, 78476 Allensbach

Das WOCHENBLATT sucht **Zusteller (w/m/d)**
für unser gesamtes Verbreitungsgebiet, insbesondere in:

Radolfzell
Markelfingen
Wangen
Schienen
Aach
Steißlingen

Gailingen
Mühlhausen
Hilzingen
Böhringen
Gottmadingen
Güttingen
Ludwigshafen

Gerne mit PKW, Fahrtkosten können übernommen werden. Ab 15 Jahren (gerne auch Rentner)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Einfach den QR-Code scannen oder unter vertrieb@wochenblatt.net



Tradition und Fortschritt



Freibadkiosk sucht Pächter (m/w/d)

Für den Kioskbetrieb in unserem beliebten **Familienfreibad in Hilzingen** suchen wir ab der Badesaison 2022 einen engagierten und zuverlässigen, flexiblen und im Gastronomiegewerbe erfahrenen Pächter.



Sie sind interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **29. Oktober 2021** an die Gemeinde Hilzingen, Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Eder gerne zur Verfügung (Tel. 07731/3809-16).

Elektriker (m/w/d)

**Service-Techniker für unsere PV-Anlagen gesucht:
Lust auf neue Herausforderungen in einem
jungen Team?**

www.solarcomplex.de

solarcomplex:
sonne ■ wind ■ wärme

solarcomplex AG | Ekkehardstraße 10 | 78224 Singen



Wir suchen nicht irgendwen.
Wir suchen Sie.

Für die Abteilung Bau & Technik am Standort Singen suchen wir in Vollzeit, zum nächstmöglichen Zeitpunkt und befristet als Krankheitsvertretung einen

Technischen Mitarbeiter (m/w/d)

Ausführliche Informationen zur Stelle finden Sie im Internet unter www.glkn.de im Bereich Karriere. Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Technische Leiter, Herr Schuboth, unter Tel.: 07731 89-1750 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie diese bitte an:

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz
Hegau-Bodensee-Klinikum
Geschäftsbereich Personal und Recht
Virchowstraße 10, 78224 Singen
personal.info@glkn.de





**Gesundheitsverbund
Landkreis Konstanz**

**Wir suchen nicht irgendwen.
Wir suchen Sie.**

Für die organisatorische und fachliche Führung der Gastronomie- und Küchenbetriebe an unseren verbundweiten Klinikstandorten suchen wir ab sofort und in Vollzeit eine

Bereichsleitung (m/w/d) Catering

Ausführliche Informationen zur Stelle finden Sie im Internet unter www.glkn.de im Bereich Karriere. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen der Betriebsleiter Herr Scander Radschi unter Tel.: 07731 89-1842 oder Frau Hartmann unter Tel.: 07731 89-1670 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie diese bitte an:

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz
Hegau-Bodensee-Klinikum
Geschäftsbereich Personal und Recht
Virchowstraße 10, 78224 Singen
personal.info@glkn.de



www.glkn.de

SV Group sucht per sofort für das Betriebsrestaurant unseres Kunden in Singen

Servicekraft (m/w/d) in Vollzeit. Küchenkraft (m/w/d) in Voll- und Teilzeit. Spülkraft (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit.

Arbeitszeiten täglich Montag bis Freitag, kein WE- und Abenddienst. Verantwortungsbereich: Produktion von kalten und warmen Speisen inklusive Frühstück und Zwischenverpflegung für Automaten, Abwasch von Geschirr und Küchenutensilien, Umsetzung der HACCP-Richtlinien, allgemeine Aufräum- und Reinigungsarbeiten. Erfahrung in Großküche von Vorteil, Gesundheitsausweis erforderlich, gute Deutschkenntnisse und Umgangsformen erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte unter takeda.singen@sv-group.de mit vollständigem Lebenslauf, dem nächstmöglichen Einstellungstermin und Ihrer Gehaltsvorstellung.

Südkurier- und arriva Briefzusteller (m/w/d) ab 18 Jahren, auf Dauer in Teil- oder Vollzeit, oder vertretungsweise im Nebenjob in Radolfzell, Markelfingen.

Wir bieten durch die Systemrelevanz unseres Unternehmens in Zeiten der Pandemie eine sichere und dauerhafte Hinzuerdienstmöglichkeit.

Ansprechpartner:

Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH
Bewerben unter: www.dkzdl.de/jobs
Haben Sie Fragen? Rufen Sie an: 07531 999-1100



Für unsere VdK-Sozialrechtsschutz gmbH Baden-Württemberg, Geschäftsstelle Radolfzell suchen wir **ab sofort**

eine/n Rechtsanwaltsfachangestellte/Sekretärin (m/w/d) in TZ - 50 %
(zunächst befristet auf 6 Monate)

Ihre Aufgaben:

- Erledigung aller Schreib- und Büroaufgaben, z. T. nach Diktat
- Terminmanagement
- Mandantenbetreuung
- Eingabe und Pflege von Daten, Führen einer elektronischen Akte

Ihr Profil:

- Belastbarkeit
- Sicheres, angenehmes und überzeugendes Auftreten
- Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- Sicherer Umgang mit moderner Bürotechnik (Word, Excel, Outlook)

Wir bieten:

- gute Einarbeitung
- eine attraktive Vergütung
- vorbildliche Sozialleistungen
- ein teamorientiertes und angenehmes Arbeitsumfeld

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an:
Sozialverband VdK, Herrn Klaus-Martin Weidh, Bertoldstraße 44, 79098 Freiburg. (Tel. 07 61/ 5 04 49-21 - Frau Herold - bei Rückfragen), gerne auch per E-Mail an: bv-suedbaden@vdk.de

Wir suchen erfahrene und zuverlässige:

- **Vorarbeiter/-in m/w/d** für die Gebäudereinigung in Voll- bzw. Teilzeit,
- **Reinigungskräfte m/w/d** für Minijob und Teilzeit für unsere Objekte in Radolfzell und Umgebung.

Bewerbungen unter Telefon-Nummer 07728/3769910, **Picobello Schuler Gebäudeservice GmbH** oder info@picobello-schuler.de

Das **Modehaus Fischer** sucht zur Verstärkung des Teams für Singen eine zuverlässige

Reinigungskraft

20 Stunden pro Woche – auf Lohnsteuerkarte.

Arbeitszeiten von 8 Uhr bis 12 Uhr.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 07731/9876-19

Privatpraxis für Physiotherapie und Osteopathie in Radolfzell sucht zur Verstärkung unseres Teams:

einen engagierten, motivierten, patientenorientierten

Physiotherapeuten / Osteopathen (m/w/d)

vorerst als Minijob – die Arbeitszeit ist flexibel vereinbar.

Bewerbung unter: 07732/911864, dominique.barreau@web.de



**ERFOLGREICHE
UNTERNEHMEN
WERBEN IM ...**

WOCHENBLATT

Küchenhilfe

für unseren Imbiss/Kiosk in Singen auf 450,-€-Basis als Kollege/-in gesucht. Arbeitszeit vormittags. Wochenende frei. Rufen Sie uns einfach an.
Tel. 0172/46 33 160

**Medizinisches Labor
sucht für Probenabholung
Fahrer/in
auf 450,-€-Basis**

Bewerbung bitte unter Tel. 07731/99560

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine freundliche, flexible und erfahrene

Servicekraft (m/w/d)

in Vollzeit/Teilzeit.
Wir freuen uns auf dich.

Telefon: 0151/29766650
Déjà Vu
Schwarzwaldstr. 20, 78224 Singen

Suche zum baldmöglichsten Eintrittstermin eine/n **Anlagenführer/in** für das Krematorium Konstanz. Bei Bedarf auch Fahrtätigkeiten. Führerschein der Klasse B sowie technisches Verständnis und Grundlagen in der Elektrik und Mechanik sollten vorhanden sein. Der Umgang mit dem PC sollte vertraut sein. Bewerbungen bitte ausschließlich per E-Mail an: Rainer.Haupt@krematorium-konstanz.de

Wir suchen zuverlässige, deutschsprachige

Objektleitung/ Reinigungskräfte/ mit PKW

450,- € und Teilzeit für Objekte in **Hilzingen/Singen/Steißlingen/Rielasingen.**

Eine Langzeitanstellung wird angestrebt.

Tel. 07731/7947-15
(Fr. Losing, tägl. 10 – 12 Uhr),
Handy 0176/75883642

Reinigungs- kraft (m/w/d)

auf 450-€-Basis gesucht für ein Haus mit Monteurzimmer in Gottmadingen-Bietingen jeden Mittwoch und Samstag.

Voraussetzungen:

Führerschein (Klasse B) | PKW | flexibel

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen telefonisch unter **0157 384 204 94**

Mitarb. f. Verkauf TZ

15 Std./W. u. 450 € n. Überl.
(a. f. Hausfr./Rentn. geeign.)
ges. Tel. 08031-381200 (Mo - Fr)
Schilder Kürzinger GmbH

950,- Euro pro Woche möglich.
Tel.: 01734275299



Wir stellen ein:

Mitarbeiter Rezeption

m/w/d TZ

**Bewerbungen und Fragen
bitte an
info@hotelrheingold.de**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
www.hotelrheingold.de,
Hauptstr. 21-23, 78262 Gailingen

Wir suchen Verstärkung
MFA (m/w/d)

für HA-Praxis in Teilzeit.

Zuschriften erbeten unter
Chiffre-Nr. 201731

an das Singener Wochenblatt,
Postfach 320, 78203 Singen.



FILIALLEITUNG (m/w/d)

FILIALLEITUNG Anwärter (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- ✓ Warendisposition, -kontrolle und -präsentation
- ✓ Umsatz-, Kosten-, sowie Inventurverantwortung
- ✓ Motivieren und Führen Ihres Teams

Was Sie mitbringen sollten

- ✓ Berufsausbildung im Einzelhandel wäre von Vorteil, ist aber nicht Bedingung
- ✓ Selbstständige und leistungsorientierte Arbeitsweise

Auf den Geschmack gekommen?

Senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen, gerne auch online, an:

r.asprion@norma-online.de

WIR SUCHEN SIE!
FÜR UNSERE FILIALEN IN SINGEN



Was wir bieten

- ✓ Gründliche Einarbeitung, auch wenn Sie branchenfremd sind und keine Vorkenntnisse besitzen
- ✓ Leistungsgerechte, lukrative Bezahlung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld (bei Festanstellung)
- ✓ Abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- ✓ Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz

**NORMA Lebensmittelfilialbetrieb
Stiftung & Co. KG**

Niederlassung Eutingen

z. Hd. Herrn Asprion
Daimlerstr. 10, 72184 Eutingen im Gäu

KARRIERE-BEI-NORMA.DE




Anlagenmechaniker / Installateur Gas / Wasser (m/w/d)

Infos unter www.stadtwerke-engen.de

Stadtwerke Engen GmbH
Thomas Freund
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen
T 07733 / 94 80 32
info@stadtwerke-engen.de

Wir sind Menschen mit Energie. Bewerben Sie sich bis zum 08.10.2021 und werden Sie Teil unseres Teams.



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt oder nach Vereinbarung (m/w/d)
**Steuerfachangestellter / Fachwirt/
Bilanzbuchhalter / Buchhalter**

Wir möchten unser Team verstärken und suchen Sie als neuen Mitarbeiter. Was Ihr Aufgabengebiet angeht können wir Ihre Aufgaben und Zuständigkeiten auf Ihre persönlichen Stärken abstimmen. Folgende Aufgabengebiete können zu Ihrem Tätigkeitsfeld zählen: Finanz- und Lohnbuchhaltung, die Erstellung von Steuererklärungen sowie die Erstellung von Jahresabschlüssen.

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und auch darauf Sie kennenzulernen.
Bewerbungen gerne per Email an: info@steuerberatung-heckel.de
Vorabinformationen auch per Telefon unter 07731/795952**

Dipl. Betriebswirt (FH)
Markus Heckel
Steuerberater

Gewerbestraße 8/2
78244 Gottmadingen

29/09/2021

Das WQCHENBLATT sucht nach:

einem Handwerker-Team

für Wartung, Reparaturen und Reinigungsarbeiten (m/w/d) sowohl auf 450,- Basis als auch Festanstellung Teilzeit

Sie haben handwerkliches Geschick, haben eine gute Arbeitsübersicht, einen Blick für Ordnung und Sauberkeit und sind flexibel? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Sie verstärken unser Team und sind gleichzeitig die gute Seele des Hauses. Führerschein und polizeiliches Führungszeugnis sind Voraussetzung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre vollständige Bewerbung bitte an Frau Isabel Jordi

i.jordi@wochenblatt.net

Sie möchten sich ein Bild von unserem Unternehmen machen? Hier geht es zu unserer Homepage:
www.wochenblatt.net/aktuelles oder QR-Code scannen



Als Dienstleister und Ansprechpartner rund um die Beschäftigung stehen wir unseren ca. 300 Mitarbeiter*innen mit Rat und Tat zur Seite.



WIR SUCHEN ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT EINE*N

Personalsachbearbeiter*in

(m/w/d) in Teilzeit

Vorab-Infos bei Hr. Hartwich, Personal & Organisation
Tel. 07533/807-339 oder unter www.kloster-hegne.de

Interessiert? Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins sowie Ihrer Gehaltsvorstellung an:

Kloster Hegne Zentraler Personalbereich
Konradstraße 4a, 78476 Allensbach-Hegne
oder **E-Mail:** bewerbung@kloster-hegne.de



Tipp: Schnell, einfach & sicher online bewerben: bit.ly/3gSWTbk



Wir suchen nicht irgendwen.
Wir suchen Sie.

Für die Objektbetreuung und Organisation von Arbeiten im infrastrukturellen Bereich an unseren verbundweiten Klinikstandorten suchen wir ab sofort und in Vollzeit einen

Objektleiter (m/w/d) Gebäudereinigung und Gebäudemanagement

Ausführliche Informationen zur Stelle finden Sie im Internet unter www.glkn.de im Bereich Karriere. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen der Betriebsleiter Herr Scander Radschi unter Tel.: 07731 89-1842 oder Frau Hartmann unter Tel.: 07731 89-1670 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie diese bitte an:

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz
Hegau-Bodensee-Klinikum
Geschäftsbereich Personal und Recht
Virchowstraße 10, 78224 Singen
personal.info@glkn.de



www.glkn.de

Südkurier- und arriva Briefzusteller (m/w/d)
ab 18 Jahren, auf Dauer in Teil- oder Vollzeit, oder vertretungsweise im Nebenjob in Volkertshausen, Steißlingen.

Wir bieten durch die Systemrelevanz unseres Unternehmens in Zeiten der Pandemie eine sichere und dauerhafte Hinzuverdienstmöglichkeit.

Ansprechpartner:

Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH
Bewerben unter: www.dkzdl.de/jobs
Haben Sie Fragen? Rufen Sie an: 07531 999-1100

Unser Produkt gehört in jeden Haushalt wie:
Pfeffer und Salz!

6 Medienberater (m/w/d) für Singen gesucht

Kostenlose Glasfaser-Hausanschlüsse in Singen vermarkten! Sie haben Kenntnisse im Bereich Telekommunikation, dann bewerben Sie sich! Wir bieten Ihnen: attraktives Einkommen, Erfolgsbeteiligung, flexible Arbeitszeiten, indiv. Einarbeitung. Sie sind freudl. im Auftreten, zuverlässig und haben Einsatzwillen!

Die Zukunft von Singen ist **LILA!** Ihre Bewerbung an:
Fa. ILS, Hr. Gerd Allmacher, **0171-7497788**,
Mail: g-allmacher@t-online.de

Heizungsbauer (m/w/d)

Service-Techniker gesucht: Lust auf neue Herausforderungen mit regenerativen Heizanlagen in einem jungen Team?

www.solarcomplex.de

solarcomplex:
sonne ■ wind ■ wärme

solarcomplex AG | Ekkehardstraße 10 | 78224 Singen

Arbeiten bei der Caritas. Aus Liebe zum Nächsten.



Die Caritas Singen-Hegau ist eine traditionsreiche und zugleich innovative Sozialorganisation in Singen und in der Region Hegau. Wir schauen hin und helfen mit unseren sozialen Dienstleistungen und Angeboten Menschen mit Behinderung, Kindern, Kranken, Alten und Menschen in schwierigen Lebenssituationen, Familien mit Kindern sowie Menschen am Rande der Gesellschaft.

Für unsere neun Kindertageseinrichtungen in Singen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit Stellenumfängen von 50-100%

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Caritas Singen-Hegau · Erzbergerstraße 25 · 78224 Singen
www.caritas-singen-hegau.de



Sie haben Interesse an einer Ausbildung oder einem FSJ/BFD bei uns? Wir freuen uns auf Sie!



Die Stadt Engen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Festanstellung und Vollzeit eine motivierte

Leitung für das Sachgebiet Öffentliche Sicherheit und Ordnung mit Straßenverkehrsbehörde (m/w/d) (stellv. Hauptamtsleiter/in)

Wenn Sie sich durch unser Stellenangebot angesprochen fühlen, schicken Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **10. Oktober 2021** an die

Stadtverwaltung Engen
-Personalamt-, Hauptstraße 11,
78234 Engen oder elektronisch an bewerbungen@engen.de

Die detaillierte Stellenbeschreibung und nähere Informationen zur Stadt Engen erhalten Sie unter www.engen.de oder scannen Sie einfach den QR-Code

Die Dateigröße von 5 MB sollte nicht überschritten werden.
(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter dem Kontaktformular)



Haben Sie Fragen?
Dann gibt Ihnen Hauptamtsleiter Jochen Hock gerne Auskunft.
☎ 07733 502-204.



Erzdiözese Freiburg

Erzieher/in gesucht

Sandkuchen ist Ihr Lieblingskuchen? Fingerspiele absolvieren Sie ohne Knoten in den Händen? Und auf Ihrem Schoß haben mehr als zwei Kinder Platz? Dann sind Sie mit Leib und Seele Erzieher/in und wir sollten uns kennenlernen!

Wir suchen jeweils zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **pädagogische Fachkraft nach § 7 KiTaG (m/w/d)** für den Kindergarten St. Elisabeth in Hilzingen **unbefristet in Vollzeit**

Als Verrechnungsstelle für katholische Kirchengemeinden Singen suchen wir Erzieher/innen, Kinderpfleger/innen oder vergleichbare pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG für verschiedene Einrichtungen. Wir sind ein traditionsreicher und zuverlässiger Arbeitgeber, der Ihnen nicht nur ein engagiertes Team und Spaß am Job, sondern auch viele Entwicklungsmöglichkeiten bietet.

Datenschutzhinweise zum Umgang mit Ihren persönlichen Daten finden Sie unter <https://www.vst-singen.de/html/aktuell/kindergaerten.html>

Wenn Sie mehr über uns und unsere Stellenangebote wissen möchten, klicken Sie auf www.vst-singen.de, schreiben Sie uns eine E-Mail an kiga-gf@vst-singen.de oder rufen Sie uns an: **07731/79767-60**

Wir freuen uns auf Sie!

Wir sind ein traditionsreiches, familiengeführtes Unternehmen mit über 40 Jahren Erfahrung in der Möbel-Branche.

Sie sind handwerklich geschickt?
Dann bewerben Sie sich bei uns!
Wir erweitern unser Team und suchen ab sofort oder nach Vereinbarung

1x Lagerist mit Bürotätigkeiten, m/w/d 1x Möbel-/Küchenmonteur, m/w/d

Gerne auch Quereinsteiger mit handwerklichem Geschick.

Wir bieten Ihnen einen unbefristeten Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Vergütung. Wir sind ein kleines, familiäres Team und pflegen einen fairen Umgang miteinander!

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf an:

WOHNLAND Hauber

78359 Orsingen · Hägleweg 33 · Telefon 0 77 74/92 31 00
E-Mail: info@wohmland-hauber.de



Wir suchen nicht irgendwen.
Wir suchen Sie.

Für verschiedene Standorte im Gesundheitsverbund suchen wir ab sofort in Voll- oder Teilzeit

Mitarbeiter (m/w/d) Wäscheverteilung Reinigungskräfte (m/w/d)

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen der Betriebsleiter Herr Scander Radschi unter Tel.: 07731 89-1842 oder Frau Hartmann unter Tel.: 07731 89-1670 gerne zur Verfügung.

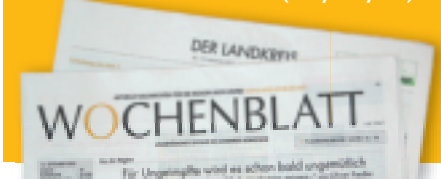
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie diese bitte an:

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz
Hegau-Bodensee-Klinikum
Geschäftsbereich Personal und Recht
Virchowstraße 10, 78224 Singen
personal.info@glkn.de

www.glkn.de

» Das **WOCHENBLATT** sucht «

EINEN ENGAGIERTEN ZUSTELLER (m/w/d)



in Festanstellung,
Teilzeit (12-15 Std./Woche)

Sie bringen mit:

- Flexibilität
- Verlässlichkeit
- Körperlich durchschnittliche Belastbarkeit
- Führerschein Klasse B, sowie einen PKW

Ihre Aufgaben sind die regelmäßige Zustellung des Wochenblatts in wechselnden Gebieten und die Verteilung von Sonderprodukten.

Einsatztage sind überwiegend **Mittwoch** und **Donnerstag**

Wir bieten Ihnen eine sozialversicherungspflichtige Anstellung in Teilzeit und die Möglichkeit der Fahrtkostenübernahme.



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre vollständige Bewerbung bitte an:

vertrieb@wochenblatt.net

Bankholzen

Hohe Auszeichnung für Helmar Dummel

Für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde erhielt Helmar Dummel aus Bankholzen die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg.



Helmar Dummel (li.) und Bürgermeister Patrick Krauss (re.) bei der Übergabe der Landesehrennadel. swb-Bild: Gemeinde Moos

Ministerpräsident Winfried Kretschmann hat **Helmar Dummel** für sein über 50-jähriges ehrenamtliches Engagement im SC Bankholzen-Moos die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg verliehen. Übergeben wurde diese von **Bürgermeister Patrick Krauss**.

Dieser ging in seiner Laudatio auf einige von Dummels größten Verdiensten um den Verein ein. »Herr Dummel setzte sich in seiner 20-jährigen Zeit als

erster Vorsitzender, maßgeblich für die aktive Sportarbeit im Verein ein und war die treibende Kraft hinter dem Aufstieg der ersten Mannschaft in die Bezirksliga. Herr Dummel gründete zum Erhalt der Sport-

förderung des Vereins den Förderverein des SC Bankholzen-Moos und rief das Vereinsmagazin ins Leben. Zudem war er als Vorstand verantwortlich für die Organisation der 950-Jahrfeier des Ortsteils Bankholzen«,

so Krauss. »Helmar Dummel setzte sich weit über das übliche Maß für den Verein und

seine Mitglieder ein und war die Persönlichkeit, welche für den Erhalt und Erfolg des Ver-

eins verantwortlich war«, betonte Krauss in seiner Rede. red./dh

- Anzeige -



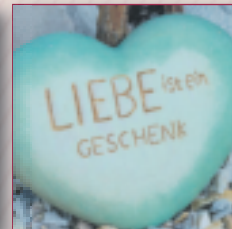
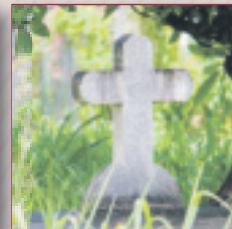
CDU

HERZLICHEN DANK FÜR IHR VERTRAUEN!

Handwritten signature

andreas-jung.info

FAMILIENANZEIGEN



Wir haben geheiratet

Lisa Streif
&
Dennis Moßbrugger

Unser gemeinsames Heim:
Steigstr. 6, 88705 Meersburg

Dankeschön

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines 90. Geburtstages, möchte ich mich bei allen recht herzlich bedanken.

Waltraud Kowahl

Mühlhausen, im September 2021

Liebe Elke,

Nimm die 70 mit Freude und Schwung, dann bleibst Du garantiert noch lange jung.

Herzlichen Glückwunsch von deiner Freundin Annelie und Familie




FAMILIENANZIEGEN SIND EIN STÜCK ERINNERUNG

» **WOCHENBLATT**



Danksagung

Wir bedanken uns bei allen, die ihr Mitgefühl beim Abschied von unserem lieben

Helmut Knaus

durch stillen Händedruck, Wort und Schrift, Blumen- und Geldspenden bekundet und ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Besonders danken wir

Herrn Pater Paul, der Häuslichen Krankenpflege INVITA, der Gemeinschaftspraxis Radolfzell, dem Bestattungsinstitut Keller sowie der Freiwilligen Feuerwehr Böhringen für die Ehrenwache und den sehr würdevollen Nachruf.

Böhringen, im September 2021

Gerlinde
Beate, Reinhold und Wolfgang mit Familien

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.
FRANZ KAFKA

Marianne Reiling
geb. Kramer
* 11.01.1926 † 18.09.2021

Wir trauern um unsere Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Martin und Petra Reiling
Lothar und Maryse Reiling
Pascal und Daniela Reiling
Caroline und Niko Dewit
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am 7. Oktober 2021 um 14.00 Uhr im Ruhewald Gottmadingen statt.

78247 Hilzingen, Meckergasse 1



Herzlichen Dank

Allen, die unsere liebe Verstorbene auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Danke für die tröstenden Worte, die Spenden und Hilfe, die uns in diesen schweren Tagen zugeteilt wurden.

Im Namen aller Angehörigen
Anna Mundzick

Luzie
Filla



Wir werden Dich nie vergessen.

Herzlichen Dank

Sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Anna Cirillo
Im Namen aller Angehörigen

Emilio
Cirillo

† 1.9.2021 Nenzingen, im September 2021



Todesanzeige und Danksagung

Wir nehmen Abschied von

Vincenzo Astorre

* 25.07.1944 † 24.09.2021

In stiller Trauer
Deine Familie

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.



Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren, aber tröstlich zu wissen, wie viele ihn mochten.

Herzlichen Dank

Sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonders danken wir:
– Herrn Gumz für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung
– dem Bestattungshaus Decker für die hilfreiche Unterstützung
– Frau Dr. Stephanie Fietz für die gute und langjährige ärztliche Betreuung.

Oskar
Wölcher

† 12.09.2021

Singen im September 2021

In Namen der Familie
Erna Wölcher



Lieferung noch vor
Allerheiligen
möglich.

STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771/2462 · Fax 07771/4160
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de

„Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.“
Johann Wolfgang von Goethe

Michelangelo Gullotto
* 22.08.1938 † 19.09.2021

Die Welt stand still, als uns die unfassbare Nachricht erreichte, dass Du nicht mehr lebst. Wir vermissen und lieben Dich sehr. Du warst besonders, danke für alles. Nun bist Du bei Deiner Tochter im Himmel. In unbeschreiblicher Trauer nehmen wir Abschied.

Giuseppa Gullotto, geb. Urzi
Domenico Gullotto
Angelica Gullotto
Karin Fischer
Alva Valeria
sowie alle Angehörigen

Trauerfeier und Beisetzung fanden am 22.09.2021 in Randazzo (Italien) statt.
Kondulenzadresse: Giuseppa Gullotto
Feuerwehrstr. 14b, 78239 Rielasingen

FAMILIENANZEIGEN

» In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind, möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein. «

... Ihre Anzeigenberaterin für die Familienanzeigen



» ICH BIN FÜR SIE DA! «

TINA CAPUTO

Tel: 07731 / 8800-122 familienanzeigen@wochenblatt.net



WOCHENBLATT

Nachruf



Die Gemeinde Hilzingen trauert um

Herrn Artur Sailer

Gemeinderat, Ortschaftsrat und Ortsvorsteher i.R.,

der am Freitag, den 17. September 2021, verstorben ist.

Der Verstorbene war von 1984 – 1989 Mitglied des Gemeinderats der Gesamtgemeinde Hilzingen. Von 1975 – 1994 war er nicht nur Ortschaftsrat des Ortsteils Binningen, sondern von 1982 – 1989 auch Ortsvorsteher von Binningen.

Während seines kommunalpolitischen und ehrenamtlichen Wirkens hat er sich nach seinen Überzeugungen nicht nur für die Gesamtgemeinde Hilzingen, sondern im besonderen Maße für die Interessen des Ortsteils Binningen eingesetzt. Die in dieser Zeit erforderlichen Entwicklungen hat er aktiv mit begleitet.

Verbunden mit großer Dankbarkeit sprechen wir dem Verstorbenen Dank, Respekt und Anerkennung aus und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen.

Hilzingen, den 24. September 2021

Für die Gemeinde Hilzingen
Holger Mayer, Bürgermeister

Für den Ortschaftsrat Binningen
Stefan Rill, Ortsvorsteher

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Pedro Ferrero

Pedro Ferrero trat im August 1965 in unser Unternehmen ein und war fortwährend in unserer Gießerei tätig. Im März 1992, nach über 26 Dienstjahren, trat Pedro Ferrero in den wohlverdienten Ruhestand.

In all den Jahren haben wir Pedro Ferrero als einsatzfreudigen und hilfsbereiten Mitarbeiter kennengelernt. Wir sind ihm für seine verdienstvolle Arbeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

FONDIUM Singen GmbH
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte



Du bist erlöst,
du spürst nun keine Schmerzen,
du gingst zu früh,
doch bleibst du in unsern Herzen.

Stefan Borowicz

* 12.12.1954 † 25.9.2021

In Liebe

Deine Ehefrau Cornelia
und alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 5. Oktober 2021, um 13 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung eine Gnade.*

In tiefer Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin, Tante und Patin

Rita Röther

geb. Balitian

* 25.5.1949 † 20.9.2021

Du wirst immer in unseren Herzen weiterleben.

Christian und Nadine
mit Jonathan und Mathea
und alle Anverwandten und Freunde



Die Beerdigung findet am Freitag, dem 1.10.2021, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschaffst.*

*Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil der Tod Dir nahm die Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft
und hab' für alles Liebe Dank.*

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter

Heidemarie Krug

* 18.11.1944 † 25.9.2021

In Liebe und Dankbarkeit

Stephan
Sabine
sowie alle Anverwandten

78247 Hilzingen, Am Steppbachwiesle 36

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Nachruf

Jeder besondere Mensch, der die Erde verlässt, war ein Geschenk an uns und hinterlässt bleibende Spuren. Wir konnten Deine Stimme hören und den Klang Deiner Schritte aus vielen heraushören. Auf Deinem Weg haben wir Dich begleitet, Du berührtest unser Herz.

Wir trauern um unsere ehemalige Mitbewohnerin des Hauses St. Klara und um unsere ehemalige Besucherin des Förderbereichs

Heidi Schmidle

die am 24.09.2021 unerwartet verstorben ist.

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Erzbergerstr. 25, 78224 Singen



WOCHENBLATT seit 1967

Standesamt im Wochenblatt!

Liebe Leserinnen und Leser,

in den letzten Jahrzehnten haben wir Ihnen jeden Monat die standesamtlichen Nachrichten präsentiert.

Weil die Kommunen in unserer Region mittlerweile mit einem EDV-Dienstleister zusammenarbeiten, der einen Export der Daten nicht mehr erlaubt, können wir die standesamtlichen Nachrichten leider nicht mehr veröffentlichen.

Wenn Sie die Geburt ihres Kindes im Wochenblatt veröffentlichen wollen, dann haben wir dafür preisgünstige und attraktive Angebote.

Tina Caputo steht Ihnen unter 07731/8800122 oder per Mail unter: familienanzeigen@wochenblatt.net zur Verfügung.

Ihr Wochenblatt



Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren, aber tröstlich zu wissen, wie viele ihn mochten.

Herzlichen Dank

Jürgen Hauer

sagen wir allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten und ihre Anteilnahme durch Wort und Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Donata Hauer

Rielasingen-Worblingen, im September 2021

Todesanzeige und Danksagung



In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Rudolf Heinzle

* 21.01.1944 † 13.09.2021

In tiefer Trauer
Anna
Regina und Andreas
mit Anton und Leopold
Christian und Stephanie

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Für die uns entgegengebrachte Anteilnahme sprechen wir allen unseren herzlichen Dank aus.



Nachruf

Der Musikverein Friedingen trauert um seinen Aktivmusiker und Ehrenmitglied

Herrn Rudolf Heinzle

Erst vor kurzem durften wir unseren Rudi für 65 Jahre aktives Mitwirken ehren. Auf Rudi war stets Verlass. Sein vorbildlicher Probenbesuch setzte über Jahrzehnte Maßstäbe.

Lieber Rudi, völlig unerwartet und plötzlich wurdest Du, als Seele der Kapelle, aus unserer Mitte gerissen.

Wir Musiker sind froh über die vielen gemeinsamen Stunden und werden Dich als Vorbild in unseren Herzen tragen.

Dein Musikverein Friedingen



Zum 10. Todestag
In Erinnerung an
Martin Kellner

* 07.08.1939 † 22.09.2011

Du bleibst immer in unseren Herzen.

*Deine Schritte sind verstummt,
doch alle Spuren deines
Lebens bleiben.*

In Liebe
Seppi, Adriana, Natalie und Sebastian
Freddy, Karina, Tobias und Jasmin,
Mia, Nadine, Denis, Birk

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

**Gisela »Gisi«
Rosche**

* 16.09.1938 † 13.09.2021

Deine Söhne Ricardo und Stephan mit Familien
Deine Enkel Janos, Ricarda, Matthias und Nikos
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 15.10.2021 um
14.00 Uhr auf dem Friedhof in Rielasingen-Arlen statt.
Die Urnenbeisetzung findet am 16.10.2021 im
Familienkreis auf der Waldruh St. Katharinen statt.

*GISI IST NICHT TOT,
SIE WECHSELT NUR DIE RÄUME,
UND GEHT DURCH EURE
TRÄUME.*

Schlicht und einfach war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand,
Frieden ist dir nun gegeben,
ruhe sanft und habe Dank.



Geistig frisch bis ins hohe Alter, körperlich gezeichnet durch ein
hartes und arbeitsreiches Leben
wirst du uns als würdiges Vorbild über den Tod hinaus
in dankbarer Erinnerung bleiben!

Luise Katharina Maier

Oma Liesel
geb. Bertsch
27.11.1919 – 15.09.2021

In Liebe und Dankbarkeit:
Annelie und Alfred Wassmer
Valerie und Jürgen Timm
Liesa Wassmer mit Manuel und Marta
sowie alle Angehörige

78351 Ludwigshafen, im September 2021

Ihrem Wunsch entsprechend haben wir im engsten Familienkreis von unserer Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Urgroßboma Abschied genommen.

Statt freundlich zugedachter Blumen bitten wir um Spende an die Armenhilfe – Kinderherzen
Volksbank Überlingen IBAN: DE76 6906 1800 0048 2017 17 / BIC: GENODE61UBE
Kennwort: Liesel Maier

Seine Schritte sind verstummt, seine Spuren sind überall.

Plötzlich und für uns alle unfassbar verstarb mein Sohn,
Vater, Schwiegervater und Opa

Wolfgang Maier

* 25.10.1955 † 13.9.2021

In tiefer Trauer
Edeltraud Maier
Stefan, Petra und Sophia Marquardt
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
den 7.10.2021, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Stefan Marquardt, Königsberger Str. 6, 78244 Gottmadingen

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 13.09.2021 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Wolfgang Maier

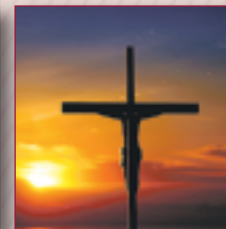
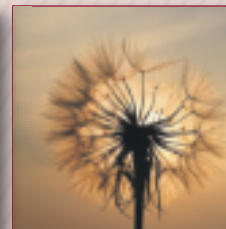
Herr Maier gehörte über 50 Jahre unserer Firma an. Er war Elektriker in unseren Zentralen Be-trieben und trug so zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihm unseren Dank aussprechen. Als langjähriges engagiertes Mitglied des Betriebsrates setzte er sich jederzeit für die Belange seiner Kolleginnen und Kollegen im Betrieb ein.

Ende November 2020 trat Herr Maier in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner langen Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Maier als zuverlässigen, stets hilfsbereiten und freundlichen Kollegen erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern sehr geschätzt und anerkannt war.

Wir bedauern sehr, dass er seinen Ruhestand nicht länger genießen konnte und werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH



Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die unserer lieben

Hilde Dreher

die letzte Ehre erwiesen haben und ihre Verbundenheit durch Geldspenden sowie mündliche und schriftliche Beileidsbezeugungen zum Ausdruck brachten.

Singen, im September 2021

Manfred Dreher
mit Familie und Angehörigen

Das einzige Wichtige im Leben, sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer

Maria Keller

geb. Knörr
* 4.2.1941 † 9.9.2021



In liebevoller Erinnerung
Adolf Knörr
Alfred Knörr
Claudia und Michael Knörr
Luise und Arbogast Weber
Alice und Ernst Höfler
Dominic und Johanna Neubrand
sowie alle Freunde und Anverwandten

Wir haben im Familien- und Freundeskreis von ihr Abschied genommen.

NACHRUF

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin und Pensionärin

Frau Maria Keller

die im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Während ihrer sehr langen Betriebszugehörigkeit lernten wir Frau Maria Keller als sehr gewissenhafte, loyale und zuverlässige Mitarbeiterin kennen, die von Kollegen und Vorgesetzten gleichermaßen geschätzt wurde. Zuletzt war sie als Personalleiterin tätig, bevor sie Ende 2001 in den Ruhestand ging.

Mit ihr verlieren wir einen wertvollen Menschen, dem wir in Dankbarkeit stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

**Verwaltungsrat, Vorstand, Personalrat und Mitarbeiter
der Sparkasse Engen-Gottmadingen**



Edwin Kohler

† 28.08.2021

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise so herzlich und zahlreich bekundeten und bei der Beerdigung mit uns Abschied nahmen.

Besonders danken möchten wir Herrn Dr. Strobel mit Praxisteam für die jahrelange gute ärztliche Betreuung, Frau Jola Siwczuk und der Sozialstation Oberer Hegau für die liebevolle Pflege, Herrn Diakon Peter Winkler für die seelsorgerische Begleitung sowie Herrn Pater Jose Emprayil für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Welschingen, im September 2021

Im Namen aller Angehörigen
Thomas und Anette Kohler

– Nachruf –

„Lasst uns nun besinnlich sein!
Wenn die Äpfel prangen, dann gedenken wir allein
auf der Bank am stillen Rain derer, die gegangen..... „
(Auszug aus „Herbstgedicht“, M. Lieser)

Der Verfasser dieser Zeilen, unser Poet, ist überraschend von uns gegangen.

Wir trauern um

Dr. Manfred Lieser

Satiriker, Lyriker, Ornithologe, promovierter Förster, Jäger,
Freund der russischen Seele und deren Übersetzer,
Fan von Kästner, Ringelnatz & Co, und immer bereit zum Zitieren.

Er wird uns fehlen.
Kunst- und Kulturkreis Steißlingen



*Der Kampf des Lebens ist zu Ende,
vorbei ist aller Erdschmerz,
es ruhen still die fleißigen Hände,
still steht ein gutes Mutterherz.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Erna Vötsch

geb. Rüdener
* 30.03.1924 † 17.09.2021

Dein Sohn Richard mit Gaby
Deine Enkel Oliver, Sven und Tanja
Deine Urenkel Robin, Tim und Leon
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, 8.10.2021 um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Familie Richard Vötsch, Moosgrund 8, 78224 Singen

*Manchmal bist Du in unseren Träumen, oft in unseren Gedanken.
Du bist immer in unserer Mitte und ewig in unseren Herzen.*



Arnold Maier

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank geht an
- Herrn Diakon Pirmin Späth für die sehr persönlichen und würdevollen Abschiedsworte
- das Pflegeheim Helianthum für die fürsorgliche Betreuung
- den Kirchenchor sowie den Hewenchor für den Nachruf und die musikalische Umrahmung
- die Kameraden der Feuerwehr Welschingen für die Ehrenwache
- die Stadt Engen für den ehrenden Nachruf
- das Bestattungsinstitut Seidler für die hilfreiche Unterstützung.

Es ist uns ein großer Trost zu wissen,
wie beliebt und geschätzt er war.

Welschingen, im September 2021

Hilda Maier, Ursula, Doris, Martin und Ingrid

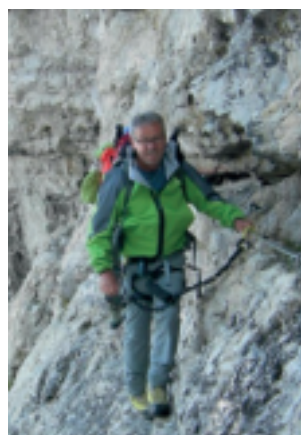


Trauer. Gedenken. Hoffnung.

Die Waldruh St. Katharinen ist ein sorgsam gewählter Ort des Abschieds und des Gedenkens auf dem Bodanrück. Inmitten des Waldes können hier zu Lebzeiten oder für verstorbene Angehörige Ruhestätten unter Bäumen ausgewählt werden.

Eine unverbindliche und kostenlose Führung findet am **Samstag, den 2. Oktober und Samstag, den 16. Oktober um 11 Uhr** oder nach Vereinbarung statt.
Treffpunkt ist der ausgewiesene Parkplatz 1 direkt an der Waldruh.

Mehr Informationen unter: www.waldruh.de oder Tel. 07773 93 04 12



*Du bist nicht mehr da wo Du warst,
aber Du bist überall wo wir sind.*

Danke

für alle Zeichen der Freundschaft, die die Verbundenheit mit ihm zum Ausdruck brachten,
für alle persönlichen Worte und Briefe,
für Blumen und Spenden,
dem Horizont-Team (SAPV),

Frau Wöhrle und Herrn Weihbischof Wehrle für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten.

Josef Lorenzi

10.02.1952 - 31.08.2021

Im Namen aller Angehörigen
Marianne mit Marlena und Silvio

Liggeringen, im September 2021

Anruf Klick genügt!

BADE-DUSCHWANNEN

Wanne auf Wanne
Badewannentüren

Ihr Spezialist
seit 1985

WANNEN WISLER

☎ 07774 / 92 11 77
www.wannen-wissler.de

Dienstleistungen

D. Mangili
Hebelstr. 4, 78224 Singen
Telefon: 07731/955937
Fax: 07731/955015
E-Mail: koelsche-huusmester@gmx.de

"Da kölsche Huusmester"

Profitieren Sie von über 15 Jahren Erfahrung

- Hausmeisterdienst | Treppenhauseinigung
- Garten- und Landschaftsbau
- Renovierungsarbeiten im und ums Haus
- Reparaturarbeiten im und ums Haus
- Objektbetreuung / Ansprechpartner zwischen Hausbewohnern und Eigentümern / Hausverwaltung
- Winterdienst
- und viele Dienstleistungen mehr

HILFSORGANISATION

Menschen helfen e.V.

www.menschen-helfen-im-hegau.de

KAFFEEVOLLAUTOMATEN

coffee and more Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!

Autorisierter Fachhändler von **PHILIPS & Saeco**

Service und Reparatur für alle Marken (De'Longhi, AEG, Bosch, Siemens, Nivona ...)

Kaffee & Espresso & Zubehör & Pflegemittel

Bis zu 100 € für Ihr Algerät, Pflegecheck 39,90 €

Im Grund 4 · D-78359 Nenzingen
Tel. 0 77 71 / 9 17 97 00
www.coffeemore.de

MALER

Klaus Heinemann
Malermester
Staatl. geprüfter Gestalter

78244 Gottmadingen
Rielasinger Straße 16
Telefon 0 77 31 / 7 14 30
mail@maler-heinemann.info

SANITÄR

REICHLÉ
SANITÄR HEIZUNG
KUNDENDIENST
ERNEUERBARE ENERGIEEN

Unter den Buchen 5 · 78094 Singen
Tel. / Fax 0 77 31 / 38 19 90
Mobil 0174 / 9 17 74 10
E-Mail info@reichle-shk.de
Internet www.reichle-shk.de

BODENBELÄGE

Parkett LONI

Aacher Straße 9
78259 Mühlhausen
Tel.: 07732-9888272
www.parkett-loni.de

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!

WWW.WOCHENBLATT.NET/WERBEWIRKUNG

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN

Haushaltsauflösungen
(m. Verwertung)
Entrümpelung
P. Güntert, Tel. 0 77 32/57036

KUNST

Annika Maier
Restauratorin M.A.

Konservierung & Restaurierung

Gemälde | Skulpturen | Rahmen

Tel. 0176 76702201
Mail: maier@ars-cura.com
Web: ars-cura.com

MESSERSCHÄRF-SERVICE

Messerschärf-Service
vom Profi MIDGARDS-Messer® für

- Gastronomie und Privatkunden
- Wasserstrahlschneiden
- Lasergravierung, Messermacher-Kurse

Fa. Midgards-Messer
Anfragen unter: Tel. 07739 - 926620
E-Mail: info@midgards-messer.de

www.wochenblatt.net/app

WOCHENBLATT

Dienstleistungen

Hasani & Fleiner
Dienstleistungen aller Art

- Trockenbau • Malerarbeiten
- Fliesenverlegung • Gartenarbeiten
- Marderabwehr • Grabsteinentfernung

Manfred Fleiner, Hinter Zinnen 5,
78256 Steißlingen,
Tel. 0152/08764 595 o. 0176/43384 182,
E-Mail: chibi.fleiner@gmail.com

ELEKTRO

Elektroinstallation, Kundendienst
Hausgeräte- EDV- Sat- Service

☎ 07771/2445

GRÜNENBERG
ELEKTRO • TV • HIPI • VIDEO • EDV

HUNDESALON

HUNDESALON
Beautiful Dog

Ihr Hundefriseur in Engen
Inh.: Katja Kraus, Ostlandstrasse 53, 78234 Engen
Mobil: 0160 / 7083256
Telefon: 07733 / 9319511
www.hundesalon-beautiful-dog.de
info@hundesalon-beautiful-dog.de

LEBENSBERATUNG

Kartenlegen
mit Zeitangaben, spirituelle
Begleitung & Ausbildung
Tel. 0 77 32 / 9 43 54 71

STUCKATEUR

MANFRED BRUNNER
STUCKATEURMEISTERBETRIEB

Schimmelpilz- + Brandsanierer
Bauberater KdR®

Putz & Farbe • Reparaturen • Trockenbau
Wärmedämmung • Altbau-Renovierung

Tel. 0 77 32 / 97 02 50
Mobil: 0171-497 34 46

Martin-Luther-Straße 19 • 78315 Radolfzell
manfred.brunner@arcor.de

TV-TECHNIK

Ihr Spezialist für
TV-Geräte
Satellitenanlagen

W. Mosbach
78359 Orsingen-Nenzingen
Telefon 077 71 921 474

FÜR ALLE DIE KEINE NACHRICHTEN
AUS DER REGION VERPASSEN MÖCHTEN

www.wochenblatt.net/app

» W O C H E N B L A T T «

» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

Anzeigen -

Landgasthaus Bohl Fr. - So.
frische Schlachtplatte vom Fass:

Sonntag: Lachsfilet vom Grill
mit Sauce Hollandaise und Petersilienkartoffeln **17,90 €**

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 - 4 92 25

Einladung der Baugenossenschaft Oberzellerhau eG

Oberzellerhau 2, 78224 Singen

Die Mitglieder unserer Genossenschaft, der BGO, werden hiermit zu der am Montag, den 18. Oktober 2021, um 19:00 Uhr, in der Stadthalle Singen, Hohgarten 4, in Singen, stattfindenden 108. ordentlichen Generalversammlung freundlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrates.
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2020
3. Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2020.
4. Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses des Verbandes baden-württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.
5. Aussprache zu Punkt 2-4.
6. Beschlussfassung über
 - a) Feststellung des Jahresabschlusses 2020.
 - b) Verwendung des Bilanzgewinnes 2020.
 - c) Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates.
7. Wahlen zum Aufsichtsrat.
8. Anträge gemäß § 33, Abs. 5 der Satzung.

Zu Punkt 8 können Anträge bis zum 11.10.2021, 17:00 Uhr, bei der Geschäftsstelle eingereicht werden.

Der Jahresabschluss und der Geschäftsbericht 2020 liegen ab dem 30.09.2021 in der Geschäftsstelle der Baugenossenschaft in Singen, Oberzellerhau 2, zur Einsichtnahme der Mitglieder aus.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation bitten wir um verbindliche Anmeldung bis zum 08.10.2021. Wir weisen darauf hin, dass die geltenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten sind.

Singen, 29.09.2021 Werner G. Graf
Aufsichtsratsvorsitzender

Baugenossenschaft Oberzellerhau eG www.bgo-singen.de
Oberzellerhau 2 Tel 07731/8774-0
78224 Singen Email: info@bgo-singen.de



Noch bis 23.10. ist im Stadttheater Konstanz »Die Verlorenen« zu sehen. »Hallo? Ist wer da? Ist da wer?« fragt mitten im Nirgendwo die Gemeinschaft der Verlorenen in Ewald Palmethofers Theaterstück. Erzählt wird sprachgewaltig und mit trockenem Witz eine hochsensible, wichtige Geschichte über die menschliche Existenz. www.theaterkonstanz.de swb-Bild: Theater Konstanz/Ilja Mess

» MEHRTAGES-EVENTS

ÜBERLINGEN
Landesgartenschau Überlingen.
Geländeöffnungszeiten: Rosenobelgärten/Kapuzinerkirche (Blumenhalle) 9 - 19 Uhr, Uferpark 9 - 20:30 Uhr, Villengärten (Eingang Pflanzenhaus) 9 - 20:30 Uhr, Menzinger Gärten (Eingang oben, Gradebergstraße) 9 - 20:30 Uhr | Eintrittspreise: Tageskarte Erwachsene 18,- €, Ta-

geskarte ermäßigt 15,-€, Tageskarte 13 - 17 Jahre 7,-€, Tageskarte 0 - 12 Jahre frei, Tageskarte Familie »klein« (1 Erw. + beliebig viele eigene Kinder bis 17 Jahre) 22,- €, Tageskarte Familie »groß« (2 Erw. + beliebig viele eigene Kinder bis 17 Jahre) 40,- €. Gruppen- und öffentliche Führungen online buchbar unter www.ueberlingen2020.de. Bei Fragen zur Landesgartenschau und Coronavorschriften Infotelefon täglich von 9 bis 19 Uhr, Tel. 07551 / 309739-0. Aktuelle Infos finden Sie unter www.ueberlingen2020.de.

» DO 30.09. FÜHRUNGEN

SINGEN
MAC 1 Museum Art und Cars | 19:00 Uhr | Sonderführung: Giro Spectacolo di Gianni Versace. Schauspielerin und Comedy-Stadtführerin Chris Neu führt durch das opulente Schaffen von Gianni Versace. Anmeldung per Mail an museum@museum-art-cars.com oder telefonisch 07731 / 9693510 ist erforderlich.

STOCKACH
Stadtmuseum im »Alten Forstamt« | 18:00 Uhr | Führung zur Ausstellung: Narro - Fasnet in Stockach. Nach einem Glas Hans-Kuony-Sekt gibt es eine närrische Führung mit vielen närrischen Geschichten und Anekdoten. Weitere Informationen und Tickets unter 07771 / 802300 oder www.stockach.de.

KINDER

SINGEN
Stadtgarten - Nähe Scheffelstatue |

– Anzeigen –

16:00 Uhr | Ein kleiner Vogel und die Achterbahn der Gefühle. Es ist doch nur ein kleiner Vogel, und trotzdem bringt er alles durcheinander ... Für Kinder von 5 bis 10 Jahren. Info unter www.bibliotheken-singen.de. Anmeldung unter 07731 / 85290.

» FR 01.10. KONZERTE

STOCKACH
Bürgerhaus Adler Post | 20:30 Uhr | Stockacher Meisterkonzert: Tasten-zauber am 01.10.2021. Die beiden Pianisten Ryo Yamanishi und Miku Arizono spielen berühmte Orchester-ouvertüren von Ludwig van Beethoven in Fassungen für Klavier zu vier Händen. Tickets und Info unter 07771 / 802300, www.stockach.de.

» SA 02.10.

HANDEL/SHOPPING

SINGEN
Innenstadt | 11:00 Uhr | Herzlich willkommen in Singen. »Herbstlich willkommen« und »Blaulichttag«, unter diesem Motto steht der Samstag. Es gibt viel Unterhaltung, Thementage und Überraschungen in der Innenstadt. Immer samstags von 11 bis 15 Uhr. Weitere Informationen unter: www.singen-totallokal.de.

KONZERTE

SINGEN

MAC 2 Museum Art und Cars | 17:00 Uhr | Benefizkonzert. Mitarbeiter des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen musizieren zu Gunsten des Krankenhausfördervereins. Personalisierte Tickets erhältlich per E-Mail an Praxis Dr. Bani j.bani@neurochirurgie-bodenseeland.de oder unter Telefon 015202071320.

STOCKACH

Roßberghalle | 20:00 Uhr | Schokolade – Das Konzert mit Christina Rommel und Band. Das Publikum wird eingefangen in eine Schokoladenwelt aus sinnlichen Genüssen. Man wird musikalisch verwöhnt und erhält immer wieder leckere Kostproben der schönsten süßen Nebensache der Welt. Tickets und weitere Informationen unter Telefon 07771 / 802300 oder auf der homepage: www.stockach.de.

KUNST

RADOLFZELL

Radolfzell und Ortsteile | 18:00 Uhr | Kulturnacht. An verschiedenen Stationen gibt es Ausstellungen, Lesungen, Musik, darstellende Kunst und Tanz. Ein Shuttlebus-Service verbindet weiter entfernte Stationen miteinander. Weitere Informationen finden Sie unter: www.kulturbuero-radolfzell.de/kulturnacht.

» SO 03.10. FÜHRUNGEN

SINGEN

MAC 1 Museum Art und Cars | 14:30 Uhr | Öffentliche Führung MAC 1 »Gianni Versace Retrospective«. Führung durch die aktuelle Ausstellung »Gianni Versace Retrospective«. Vorherige Anmeldung erbeten unter www.museum-art-cars.com oder Tel. 07731 / 9693541.

MAC 2 Museum Art und Cars | 16:00 Uhr | Öffentliche Führung aktuelle Ausstellungen im MAC 2. Führung durch die aktuellen Ausstellungen »Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre – Erdmann und Rossi – Aus der Sammlung Saulius Karosas«, Beatrice Hug »Colour Unlimited« sowie »Mythos Le Mans«. Anmeldung erbeten: www.museum-art-cars.com oder 07731 / 9693541.

» MO 04.10.

KINDER

STOCKACH

Stadtmuseum im »Alten Forstamt« | 15:00 Uhr | Kinder-Führung zur Ausstellung: Narro – Fasnet in Stockach. Montagnachmittag gehört das Museum den Kindern. Auf spielerische Weise werden die närrischen Stockacher Geschichten und Fasnetsfiguren erklärt. Info und Tickets unter 07771 / 802300 oder www.stockach.de.

» AUSSTELLUNGEN

RADOLFZELL

seemaxx Outlet Center, Schützenstraße 50. Foto-Ausstellung »Heimat für Kultur« im seemaxx Outlet Center. Brauchtum mit Fasnet und Trachten, Naturschätze und Naturschutz sowie Radolfzell als Musikstadt sind die Themen, die für die Identität der drittgrößten Stadt am Bodensee ganz wesentlich sind. **Stadtmuseum, Seetorstraße 3. Sonderausstellung: »Trachten Leben!«** Die Trachtengruppe Alt-Radolfzell e. V. feiert ihr 100-jähriges Gründungsjubiläum. Ein detailliertes Programm der Aktionstage wird über die Seite des Stadtmuseums www.stadtmuseum-radolfzell.de veröffentlicht.

SINGEN

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre. In neun Themengruppen erhält der Besucher einen eindrucksvollen Einblick in das opulente Schaffen Gianni Versaces. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 18 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Feiertag 11 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Colour Unlimited. Info und Anmeldung unter museum@museum-art-cars.com oder telefonisch unter 07731 / 9265374. Öffnungszeiten: Mi. – Sa. 14 – 18 Uhr; So. und feiertags 11 – 18 Uhr. Infos unter www.museum-art-cars.com.

MAC 1 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Gianni Versace Retrospective. In neun Themengruppen erhält der Besucher einen eindrucksvollen Einblick in das opulente Schaffen Gianni Versaces. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 18 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Feiertag 11 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Informationen unter: www.museum-art-cars.com.

MAC 1 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Master of Mezzotint – G. H. Rothe. Die Technik des Mezzotinto ist eine Umkehrform des Kupferstichs und wird schon seit über 200 Jahren praktiziert. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 21:30 Uhr; So. 11 – 20 Uhr; Feiertag 11 – 20 Uhr;

Mo. und Di. Ruhetag. Weitere Info: www.museum-art-cars.com.

STOCKACH

Stadtmuseum im »Alten Forstamt«. Salmannsweilerstraße 1. Sonderausstellung Narro – Fasnet in Stockach. Bilder, Filme und Kostüme geben einen Einblick in die Straßenfasnacht von Stockach und den Ortsteilen. Öffnungszeiten, Tickets und Termine für Führungen unter www.stadtmuseum-stockach.de.

SULGEN (TG)

Reitplatz im Grund, Auholzstraße. »World of Dinosaurs«. Es ist eine der interessantesten Dinosaurier-Erlebnis-Ausstellungen der Gegenwart. Eine Reise in eine längst vergangene Zeit. Weitere Infos und die Coronaschutzmaßnahmen finden Sie unter www.dinoworld.ch.

» VORSCHAU

ENGEN

So., 10.10., 09:00 Uhr, Großsporthalle, Jahnstr. 36. 49. Internationales Faustballturnier. Faustballturnier Schweiz, Österreich und Deutschland. Infos unter www.tv-engen.de. **Mo., 11.10., 18:00 Uhr, Marktplatz. Klassische Stadtführung »Engen zwischen Mittelalter und Moderne«.** Viel Interessantes und Kurzwelliges wird über die Geschichte und Gegenwart von Engen erzählt. Über das Alltagsleben der Menschen, über Witziges und Kurioses und das, was Engen so besonders macht. Info und Tickets unter www.engen.de.

Mi., 13.10., 18:30 Uhr, Neue Stadthalle, Hohenstoffelstraße. ABGESAGT »Gehirn unter Strom«. Umgang mit dem digitalen Alltagsstress – Vortragsveranstaltung mit Dr. Volker Busch. Chaos im Kopf ist ein typisches Problem in der heutigen Zeit. Weitere Informationen unter www.engen.de.

Do., 14.10., 19:00 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus, Hauptstr. 11. Erlebnisführung »Von Hexerei, Pest und Krieg«. Tilda, die »brave« Marketenderin erklärt den harten Lebensalltag der Menschen im 30-jährigen Krieg, der von Pest und Hunger geprägt war. Info unter www.outdooractive.com.

Fr., 15.10., 16:00 Uhr, Römischer Gutshof, Barga. Führung zur römischen Villa in Engen-Barga. Führung zur Villa Rustica mit ihren beeindruckend erhaltenen Ruinenhügeln. Dabei werden spannende Einblicke in die Erforschungsgeschichte im Hegau im 1. – 3. Jh. n. Chr. geboten. Weitere Informationen unter www.engen.de.

Sa., 16.10., 19:00 Uhr, Städtisches Museum Engen. Micha Marx »Vom Leben gezeichnet«. Ein Kunstwerk nach dem anderen zieht per Beamerprojektion am Publikum vorbei. Seine Geschichten sind wie eine Reise an fremde Orte. Infos unter www.engen.de.

Di., 19.10., 18:30 Uhr, Städtisches Museum Engen. Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen«. Schwester Verena und Schwester Madeleine laden die Besucher zu einem Rundgang um das ehemalige Kloster St. Wolfgang in Engen ein. Weitere Infos unter www.engen.de.

Sa., 23.10., 13:00 Uhr, Neue Stadthalle, Hohenstoffelstraße. Büchermarkt. Alljährlich findet der Bücherflohmarkt des Fördervereins Stadtbibliothek Engen in der neuen Stadthalle statt. Annahme von Bücherspenden erfolgt am Vortag (Freitag, 22.10. ab 17 Uhr). Infos unter www.engen.de.

RADOLFZELL
So., 10.10., 12:30 Uhr, Innenstadt. Straßenmusikfestival uff de Gass. Gemeinsam mit dem verkaufsoffenen Sonntag findet das erste Straßenmusikfestival Radolfzell statt, bei dem eine Vielzahl von Straßenmusikgruppen auf zahlreichen Bühnen auftreten. Weitere Infos: www.heimattage-radolfzell.de.

nen Sonntag findet das erste Straßenmusikfestival Radolfzell statt, bei dem eine Vielzahl von Straßenmusikgruppen auf zahlreichen Bühnen auftreten. Weitere Infos: www.heimattage-radolfzell.de.

SINGEN

Sa., 09.10., 19:00 Uhr, MAC 2 Museum Art und Cars. Miss Otis und friends. Info und Kartenreservierung unter museum@museum-art-cars.com oder telefonisch unter 07731 / 9693510. Öffnungszeiten: Mi. – Sa. 14 – 18 Uhr; So. und feiertags 11 – 18 Uhr. Infos unter www.museum-art-cars.com.

So., 10.10., 16:00 Uhr, MAC 2 Museum Art und Cars. Öffentliche Führung aktuelle Ausstellungen im MAC 2. Führung durch die aktuellen Ausstellungen »Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre – Erdmann und Rossi – Aus der Sammlung Saulius Karosas«, Beatrice Hug »Colour Unlimited« sowie »Mythos Le Mans« geführt. Anm. erbeten: www.museum-art-cars.com oder 07731 / 9693541.

So., 10.10., 14:30 Uhr, MAC 1 Museum Art und Cars. Öffentliche Führung MAC 1 »Gianni Versace Retrospective«. Führung durch die aktuelle Ausstellung »Gianni Versace Retrospective«. Anmeldung erbeten unter www.museum-art-cars.com oder 07731 / 9693541.

Mi., 13.10., 14:30 Uhr, MAC 2 Museum Art und Cars. Seniorennachmittag MAC 2. Teilnahme mit Voranmeldung unter museum@museum-art-cars.com oder telefonisch unter 07731 / 9265374. Öffnungszeiten: Mi. – Sa. 14 – 18 Uhr; So. und feiertags 11 – 18 Uhr. Infos unter www.museum-art-cars.com.

Sa., 23.10., 10:00 Uhr, Stadthalle Singen. meinZuhause! Hegau. Antworten rund um das bestehende oder geplante Zuhause liefern renommierte Unternehmen aus der Region. Die Besucher finden starke Partner für die Realisierung Ihrer konkreten Vorhaben. Weitere Infos unter www.stadthalle-singen.de.

STOCKACH

Sa., 16.10., 20:00 Uhr, Jahnhalle. Stockacher Kleinkunst – Stockach lacht. Ingrid Kühne, Orpax und Tim Becker werden das Publikum den ganzen Abend lang zum Lachen bringen. Ein Comedy-Abend der Extraklasse. Tickets und Info unter Telefon 07771 / 802300 oder auf www.stockach.de.

» THEATER

BASILIKA SINGEN

Der Trafikant
Robert Seethaler erzählt die bewegende Geschichte von Franz Huchel. Kartenreservierung tel. v. Mo. – Fr. v. 10 – 14 Uhr unter 07731 / 64646 sowie per E-Mail diefaerbe@t-online.de und über die Homepage www.die-faerbe.de. **Premiere:** Fr., 20:30 Uhr. Sa., Mi., 20:30 Uhr.

STADTTHEATER KONSTANZ

Jeder stirbt für sich allein
Aufgerüttelt durch den Fronttod ihres Sohnes »für Führer und Vaterland« schreibt das Ehepaar Quangel einfache Botschaften auf Postkarten, mit denen sie zum Widerstand aufrufen. Tickets und Info unter www.theaterkonstanz.de. Sa., 20:00 Uhr, So., 18:00 Uhr.

Die Verlorenen

Clara steht an einem Wendepunkt in ihrem Leben; ihr wird aber schnell klar, dass sie

» MUSEEN

Städtisches Museum Engen + Galerie

Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49 (0)7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.
Eintritt: 3,- Euro,
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

Stadtmuseum Radolfzell

Seetorstraße 3, Radolfzell
Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
Öffnungszeiten:
Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.
Eintritt: 5,- €, ermäßigt 2,- €.
www.stadtmuseum-radolfzell.de

Kunstmuseum Singen

Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Di. bis Fr. von 14 – 17 Uhr,
Sa. und So. von 11 – 18 Uhr.
Feiertag: wie Wochentag.
www.kunstmuseum-singen.de

MAC 1 + 2 Museum Art & Cars

Parkstraße 1, Singen
Öffnungszeiten:
Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. 11:00 – 18:00 Uhr,
Feiertag 11:00 – 18:00 Uhr
(letzter Einlass 17:00 Uhr);
Mo., Di. Ruhetag.
Eintritt: 12,- €, ermäßigt 9,- €.
www.museum-art-cars.com

Stadtmuseum

»Altes Forstamt« Stockach
Salmannsweilerstraße 1
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

Mi., 03.11., 15:00 Uhr, Altes Forstamt, Salmannsweilerstr. 1. Stadtführung in der historischen Oberstadt. Auf einem Rundgang durch Stockach wird die Geschichte der ehemals vorderösterreichischen bzw. badischen Amtsstadt kurzweilig dargelegt. Der mit kurzen Anekdoten gespickte Spaziergang führt durch die sogenannte Oberstadt. Infos unter www.stockach.de.

ihrem Leben nicht so einfach entfliehen kann. Tickets und Info unter www.theaterkonstanz.de. Di., 20:00 Uhr, Mi., 15:00 Uhr.

WERKSTATT INSELGASSE

All das Schöne
Dem britischen Autor Duncan Macmillan ist es gelungen, einen lebensbejahenden Monolog über das toderne Thema Suizid zu schreiben. Tickets und Info unter www.theaterkonstanz.de. Mi., Do., Mi., 20:00 Uhr.

SPIEGELHALLE KONSTANZ

Hin und Her
Die Komödie entstand 1933 und kam 1934 in Zürich zur Uraufführung. Horváth galt nach der nationalsozialistischen Machtergreifung in Deutschland als »unerwünschte Person«. Tickets und Info unter www.theaterkonstanz.de. Mi., Fr., Sa., 20:00 Uhr, So., 18:00 Uhr.

Gratis Schnupperstunde
Stepptanz für Erwachsene, Alter egal!
Spezialkurs extra leicht für absolute Anfänger: Di. 05.10.21, 18:45 Uhr
Tanzstudio Tap-Dance, Gottlieb-Daimler-Str. 15, Singen, Sabine Mathes, Tel. 07731 8 22 99 98

Riesen-Flohmarkt
findet statt! Ohne Test! Ohne Anmeldung! Ohne Impfung!
Sa., 02.10.2021, 9 – 16 Uhr, Hilzingen, Parkplatz Hegauhalle, neben Edeka Baur, Aufbau ab 7 Uhr, pro m 9,- €
Info: Tel. 0172/7976002 · www.geros-flohmarkt.de
Es herrscht Maskenpflicht!

THEATER Die Färberei SINGEN

BASILIKA
Spielzeiteröffnung 2021/2022

Robert Seethaler
Der Trafikant
Schauspiel

Premiere: 1. Oktober 2021

Weitere Vorstellungen:
Mi, Do, Fr, Sa um 20.30 Uhr
So, 10. Oktober um 11 Uhr Matinée

Einlass · Ausschank · Abendkasse
Basilika ab 19 Uhr.

KARTEN/INFORMATION:
Mo – Fr, 10 – 14 Uhr: (0 77 3 1) 6 46 46 + 6 26 63
www.die-faerbe.de · Schlachthausstraße 24/9
Es gelten die aktuellen Regeln zum Schutz vor Corona.